

Kreisausschuss des Vogelsbergkreises

- Rechnungsprüfungsamt -



**Bericht**

**über die Prüfung**

**des Jahresabschlusses**

**der Gemeinde Mücke**

**zum 31.12.2017**

## Inhaltsübersicht

|          |   |           |
|----------|---|-----------|
| <b>1</b> | <b>RECHTLICHE GRUNDLAGEN</b> .....  | <b>3</b>  |
| <b>2</b> | <b>GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN</b> .....  | <b>4</b>  |
| 2.1      | LAGE DER KOMMUNE.....   | 4         |
| 2.1.1    | <i>Stellungnahme zur Lagebeurteilung und zum Verlauf des Haushaltjahres</i> ..... | 4         |
| 2.1.2    | <i>Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen</i> .....                              | 8         |
| 2.2      | UNREGELMÄßIGKEITEN .....  | 8         |
| 2.2.1    | <i>Unregelmäßigkeiten in der Rechnungslegung</i> .....                            | 8         |
| <b>3</b> | <b>GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG</b> .....                               | <b>10</b> |
| <b>4</b> | <b>FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG</b> .....                 | <b>15</b> |
| 4.1      | ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG.....  | 15        |
| 4.1.1    | <i>Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen</i> .....                          | 15        |
| 4.1.2    | <i>Jahresabschluss</i> .....  | 18        |
| 4.1.3    | <i>Rechenschaftsbericht</i> .....   | 19        |
| 4.1.4    | <i>Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft</i> .....                            | 20        |
| 4.1.4.1  | Haushaltssatzung, Haushaltsplan.....  | 20        |
| 4.1.4.2  | Kreditermächtigung / Kreditaufnahmen .....  | 23        |
| 4.1.4.3  | Verpflichtungsermächtigungen.....   | 24        |
| 4.1.4.4  | Kassenkredite .....   | 24        |
| 4.1.4.5  | Planvergleich .....   | 25        |
| 4.1.4.6  | Haushaltsüberschreitungen .....   | 25        |
| 4.1.4.7  | Verfügungsmittel .....  | 28        |
| 4.1.4.8  | Stellenplan .....   | 28        |
| 4.2      | GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES .....   | 30        |
| 4.2.1    | <i>Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses</i> .....               | 30        |
| 4.2.2    | <i>Wesentliche Bewertungsgrundlagen</i> .....                                     | 31        |
| 4.2.3    | <i>Änderungen in den Bewertungsgrundlagen</i> .....                               | 33        |
| 4.2.4    | <i>Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen</i> .....                                    | 33        |
| <b>5</b> | <b>PRÜFUNGSVERMERK DES RECHNUNGSPRÜFUNGSAMTES</b> .....                           | <b>34</b> |
| <b>6</b> | <b>ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT</b> .....  | <b>36</b> |

## **1      Rechtliche Grundlagen**

Das Land Hessen hat den Prozess der Einführung eines neuen kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems (NKRS) durch die Änderung der Hessischen Gemeindeordnung vom 07.03.2005 (zuletzt geändert durch Art. 1 Hess. Ausländer-TeilhabeG Kommunalpolitik vom 07.05.2020) eingeleitet und mit dem Erlass der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 27.12.2011 und durch Gesetz (hier: HessenkasseG) vom 25. April 2018, fortgesetzt.

Um die einheitliche Anwendung der haushaltsrechtlichen Vorschriften in der Praxis zu erleichtern, wurden mit Änderung der GemHVO Ende 2011 die Verwaltungsvorschriften durch die Hinweise zur GemHVO ersetzt. Sofern in den Hinweisen darauf verwiesen wird, können die bisherigen Verwaltungsvorschriften herangezogen werden.

## **2 Grundsätzliche Feststellungen**

Die Verpflichtung zur Erstellung des Jahresabschlusses (inklusive Anlagen) sowie des Rechenschaftsberichtes ergibt sich aus § 112 HGO. Danach soll der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufgestellt sein. Der Jahresabschluss ist nach § 128 HGO vom zuständigen Rechnungsprüfungsamt zu prüfen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht fristgerecht (Beschluss des Gemeindevorstands am 28.05.2018).

Die Kompatibilität der gemeindlichen Richtlinien mit den gesetzlichen Bestimmungen wurde überprüft und ergab keine Beanstandungen.

Grundsätzlich gilt für die nachstehenden Ausführungen, dass die dort angeführten Werte und Sachverhalte den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

### **2.1 Lage der Kommune**

#### **2.1.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung und zum Verlauf des Haushaltjahres**

Die Lagebeurteilung durch den Verantwortlichen der Kommune ist durch das Rechnungsprüfungsamt im Rahmen einer Stellungnahme zu beurteilen. Diese gibt das Rechnungsprüfungsamt aufgrund der im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts gewonnenen Erkenntnisse ab. Die nachfolgende Stellungnahme ist so abgefasst, dass sie den Berichtsadressaten als Grundlage ihrer eigenen Einschätzungen der Lagebeurteilung dienen kann.

a) Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Der Rechenschaftsbericht der Kommune enthält nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes folgende zitierte Kernaussagen zum Verlauf des Haushaltsjahres und zur Lage der Kommune:

*Das Jahresergebnis 2017 beträgt 372.728,89 Euro und verändert sich zum Vorjahresergebnis um -1.873.591,58 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von 83.680 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 289.048,86 Euro.*

*Das Verwaltungsergebnis schließt in Höhe von 151.806,92 Euro ab. Gegenüber dem geplanten Verwaltungsergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -178.073,11 Euro.*

*Das Finanzergebnis in Höhe von -61.452,83 Euro hat sich gegenüber dem Haushaltsplan um 184.747,17 Euro verändert.*

*Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, das mit 90.354,09 Euro abschließt. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung 6.674,06 Euro.*

*Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 282.374,80 Euro in das Jahresergebnis ein.*

*Die Gesamterträge weichen um 2.080.661,44 Euro vom Haushaltsansatz ab. Hervorzuheben sind hier die Mehrerträge bei den Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer (437.605,13 Euro) sowie der Gewerbesteuer (960.792,00 Euro).*

*Die bei den außerordentlichen Erträgen ausgewiesenen Mehrerträge (+352.358,18 Euro) ergeben sich im Wesentlichen aus der Veräußerung von Grundstücken.*

Die Gesamtaufwendungen verändern sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um 3.083.468,49 Euro. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beträgt 1.791.612,58 €.

Die wesentliche Differenz zu den Planansätzen sind im Bereich der Steueraufwendungen und Umlageverpflichtungen die nicht zahlungswirksamen Zuführungen zu den Rückstellungen der Kreisumlage (+854.181,15 €) sowie Schulumlage (+498.916,67 €). Diese hohen Zuführungen sind mit den z. T. deutlich höheren Steuererträgen des Haushaltsjahres gegenüber den durchschnittlichen Erträgen aus den Vorjahren zu begründen. Für die Folgejahre ist davon auszugehen, dass durch Inanspruchnahmen aus diesen Rückstellungen mit Minderaufwendungen zu rechnen ist.

Die größten Investitionsauszahlungen des Haushaltsjahres stellen sich wie folgt dar:

|  |              |
|--|--------------|
| - Erweiterung Feuerwehrtützpunkt Nieder-Ohmen  | 813.684,69 € |
| - Ankauf Grundstücke Gottesrain III            | 502.317,98 € |
| - Herstellung 2. Rettungsweg KiTa Ruppertenrod | 159.513,73 € |
| - Anbau Schlaf-/Gruppenraum KiTa Atzenhain     | 112.628,11 € |

#### Stellungnahme:

Die Aussagen des Gemeindevorstandes zur wirtschaftlichen Lage und zum Verlauf der Haushaltswirtschaft geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der Lage der Kommune wieder. Auch die Analyse der Haushaltsführung deckt sich mit den in diesem Bericht wiedergegebenen Ergebnissen des Rechnungsprüfungsamtes.

#### b) Künftige Entwicklungen und entwicklungsbezogene Chancen und Risiken

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes enthält der Rechenschaftsbericht der Kommune die nachstehenden Kernaussagen:

Seit dem Jahr 2008 (incl. 2017) ist ein kumulierter (z. T. vorläufiger) Ergebnisüberschuss von 4.286.260,16 € festzustellen.

*Die seit Einführung der Doppik in 4 Jahresabschlüssen angefallenen Fehlbeträge in den Jahresergebnissen konnten im Gesamtbetrachtungszeitraum durch die zum Teil erheblichen Jahresüberschüsse kompensiert werden, so dass kein Haushaltssicherungskonzept in den einzelnen Haushaltsjahren erforderlich wurde.*

*Ebenso können in zukünftigen Jahren eventuell negative Jahresergebnisse, durch die den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses zugeführten Beträge, ausgeglichen werden.*

*In, den zum Buchungszeitpunkt August 2021 vorliegenden Zahlen, werden für die Jahresergebnisse bis 2020 positive Ergebnisse ausgewiesen. Für das geplante Haushaltsjahr 2021 wird ein negatives Ergebnis dargestellt. Ein Ausgleich ist aus der Rücklage der Ergebnisse aus Vorjahren gewährleistet. Gleiches gilt in der mittelfristigen Ergebnisplanung für das Jahr 2022, die Ergebnisse ab 2023 weisen in der Planung Überschüsse aus.*

Stellungnahme:

Die Darstellung der zukünftigen finanziellen Entwicklung durch den Gemeindevorstand scheint plausibel. Der korrekte, endgültige Betrag für die seit Doppik-Einführung im Jahr 2008 bis einschließlich Jahresabschluss 2017 kumulierten Jahresergebnisse liegt – abweichend zu dem oben genannten Betrag lt. Rechenschaftsbericht – bei 4.302.459,64 €.

Die Darstellung künftiger Chancen und Risiken ist sehr allgemein gehalten und bedarf daher einer Individualisierung und Präzisierung im Rechenschaftsbericht des nächsten Jahresabschlusses. Auf § 51 GemHVO sowie die dazu erlassenen Hinweise wird verwiesen.

## 2.1.2 Entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen

Tatsachen, welche die Entwicklung der Kommune wesentlich beeinträchtigen können, hat das Rechnungsprüfungsamt bei der Jahresabschlussprüfung nicht festgestellt.

## 2.2 Unregelmäßigkeiten

Im Rahmen unserer Prüfung wurden folgende Unrichtigkeiten und Verstöße festgestellt:

### 2.2.1 Unregelmäßigkeiten in der Rechnungslegung

#### ➤ **Veränderung des Datenbestands von bereits geprüften und festgestellten Jahresabschlüssen (2014, 2015 und 2016)**

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2017 wurde seitens des Rechnungsprüfungsamts festgestellt, dass seitens der Gemeinde Mücke nach abgeschlossener Prüfung des Jahresabschlusses 2014 fehlerhafterweise noch Buchungen in das Jahr 2014 vorgenommen worden sind. Das darf nicht passieren und ist seitens der Gemeinde Mücke künftig durch die Einrichtung geeigneter Systemsperrern auszuschließen!

Die nachträglichen Buchungen in das Jahr 2014 führten zum einen zur Veränderung des Buchungsstands einzelner Ergebnisrechnungs- und Finanzrechnungskonten im Jahr 2014 sowie zum anderen zur Erzeugung von Saldenvorträgen auf diesen Konten in den Folgejahren (2015 und 2016) und somit in der Finanzbuchhaltung zur nachträglichen Änderung des systemtechnischen Datenbestands der bereits abgeschlossenen, d.h. geprüften und festgestellten Jahresabschlüsse 2014, 2015 und 2016.

Während der Jahresabschlussprüfung 2017 wurde seitens der Gemeinde der Versuch unternommen, durch Stornierungen der Buchungen den korrekten, originären Datenbestand im Finanzbuchhaltungssystem (Fibu) für die Jahre 2014, 2015 und 2016 wieder zu rekonstruieren. Dies ist allerdings nicht vollständig gelungen, so dass über die verbleibenden Abweichungen zwischen dem bereits geprüften und festgestellten Datenbestand und dem aktuell in der Fibu vorhandenen Datenbestand für die Jahre 2014, 2015 und 2016 wie folgt zu berichten ist:

| Sachkonto  | Betroffene Positions-Nr. in Ergebnisrechnung (ER) bzw. Finanzrechnung (FR) | Datenbestand lt. geprüften Jahresabschluss | Datenbestand lt. aktueller Fibu | Differenz zwischen Datenbestand lt. aktueller Fibu zu geprüftem Jahresabschluss |
|--|--|--|---------------------------------|---|
| <b>Auswirkungen auf geprüften Datenbestand 2014:</b> |  |  |                                 |   |
| 8140110  | FR-Pos. "04"   | 84.892,26 S                                | 84.891,17 S                     | -1,09   |
| 8299999  | FR-Pos. "08"   | 5.642,66 H                                 | 5.641,57 H                      | -1,09   |
| <b>Auswirkungen auf geprüften Datenbestand 2015:</b> |  |  |                                 |   |
| 5461000  | ER-Pos. "08"   | 130.381,41 H                               | 134.035,41 H                    | 3.654,00  |
| 5462000  | ER-Pos. "08"   | 256.562,00 H                               | 252.908,00 H                    | -3.654,00   |
| 8140110  | FR-Pos. "04"   | 87.251,21 S                                | 87.249,03 S                     | -2,18   |
| 8285910  | FR-Pos. "08"   | 1.511,63 S                                 | 1.501,94 S                      | -9,69   |
| 8299999  | FR-Pos. "08"   | 4.650,18 H                                 | 4.662,05 H                      | 11,87   |
| <b>Auswirkungen auf geprüften Datenbestand 2016:</b> |  |  |                                 |   |
| 5461000  | ER-Pos. "08"   | 128.965,00 H                               | 132.619,00 H                    | 3.654,00  |
| 5462000  | ER-Pos. "08"   | 260.320,00 H                               | 256.666,00 H                    | -3.654,00   |
| 8140110  | FR-Pos. "04"   | 91.243,67 S                                | 91.240,14 S                     | -3,53   |
| 8285910  | FR-Pos. "08"   | 42.084,62 S                                | 42.074,93 S                     | -9,69   |
| 8299999  | FR-Pos. "08"   | 1.046,93 H                                 | 1.033,71 H                      | -13,22  |

Zu dem Sachverhalt vergleiche auch die Ausführungen der Gemeinde Mücke im Anhang 2017, ab Seite 3.

### **3 Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke hat beschlossen, gemäß § 92 Abs. 3 Satz 2 HGO a.F. die Haushaltswirtschaft der Gemeinde ab dem 01.01.2008 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (Doppik) zu führen. Dies wurde durch Änderung von § 3 (Haushaltswirtschaft) der Hauptsatzung der Gemeinde vollzogen.

Die Kommune hat für jedes Haushaltsjahr gemäß § 94 Abs. 1 HGO eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan ist der Aufsichtsbehörde gemäß § 97 Abs. 4 HGO spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres vorzulegen. Der Haushaltsplan ist die Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Kommune (§ 95 Abs.1 Satz 1 HGO).

Die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2017 durch die Gemeindevertretung erfolgte im Rahmen eines Doppelhaushalts 2017/2018 am 15.02.2017. Die Genehmigung der Haushaltssatzung 2017 durch die Kommunalaufsicht des Vogelsbergkreises wurde am 23.03.2017 erteilt. Die Bekanntmachung erfolgte am 30.03.2017 und die Auslegung in der Zeit vom 03.04.2017 bis 07.04.2017. Eine Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde nicht erlassen.

Gemäß § 112 Abs.1 Satz 1 HGO sind die Kommunen verpflichtet, für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Gemeindevorstand soll den Jahresabschluss gemäß § 112 Abs. 9 HGO innerhalb von vier Monaten aufstellen. Der Beschluss über die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte in der Sitzung am 28.05.2018.

Gemäß § 128 HGO ist der Jahresabschluss vom zuständigen Rechnungsprüfungsamt (§ 129 HGO) zu prüfen. Das Ergebnis dieser Prüfung fasst das Rechnungsprüfungsamt in diesem Bericht zusammen.

Der Prüfauftrag für den Jahresabschluss 2017 wurde dem Rechnungsprüfungsamt von der Gemeinde Mücke mit Zusendung erster Prüfungsunterlagen am 28.01.2021 erteilt. Die Prüfung wurde in der Zeit vom 09.02.2021 bis 28.06.2021 durchgeführt. Die

Prüfungsfeststellungen und Umbuchungen wurden am 29.06.2021 an die Gemeinde Mücke übersandt; der vollständige Rücklauf der aktualisierten Unterlagen von der Gemeinde an das Rechnungsprüfungsamt war am 26.08.2021 abgeschlossen.

Die Gesamtwesentlichkeitsgrenze für das Haushaltsjahr 2017 lag bei 284.400 €. Die Nichtaufgriffsgrenze für Umbuchungen lag bei 14.220 € und für Umgliederungen bei 28.440 €. Die Werte orientieren sich an den lt. Berufsverbänden bzw. öffentlichen Verlautbarungen möglichen Grenzen (IDR-L 200, IDW PS-250).

Das Rechnungsprüfungsamt hat im Haushaltsjahr 2017 27 wesentliche Prüfungsfeststellungen getroffen, die insgesamt auch zwölf Umbuchungen bzw. Umgliederungen mit einem Gesamtvolumen von 1.105.862,86 € umfassten. Soweit möglich, wurden die Korrekturen durch die Gemeinde Mücke im Rahmen der Prüfung zwischenzeitlich vorgenommen.

Als Auskunftspersonen wurden uns folgende Personen genannt:

Herr Sang (Leitung Finanzservice)

Die Auskunftsbereitschaft der Verwaltung war uneingeschränkt.

Die vollständige Mitteilung aller für den Jahresabschluss relevanter Sachverhalte wurde uns mit Erklärung vom 26.08.2021 schriftlich durch den Bürgermeister der Gemeinde Mücke bestätigt.

Grundlage für die Durchführung der Prüfung waren insbesondere § 128 HGO, die GemHVO vom 02.04.2006, zuletzt geändert durch Verordnung vom 27.12.2011 und durch Gesetz vom 25.04.2018, und die Hinweise zur GemHVO vom 22.01.2013. Soweit die Vorschriften der HGO und der GemHVO sowie die Hinweise zu einem konkreten Sachverhalt keine Regelungen enthalten, können bei der Beurteilung von Zweifelsfragen die entsprechenden handels- und steuerrechtlichen Regelungen einbezogen werden (siehe Ziffer 2 der einleitenden Hinweise zur GemHVO).

Die Prüfung wurde entsprechend eines risikoorientierten Prüfungsansatzes so geplant

und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und seiner Anlagen vermittelten Bildes der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken (Wesentlichkeitsgrenze), mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Sachverhalte unter der Wesentlichkeitsgrenze werden im Bericht nicht aufgeführt, sondern der Verwaltung in Form eines Management Letters zur Kenntnis gegeben.

Die Prüfung umfasste auch die Gesetzmäßigkeit. Dabei sollte festgestellt werden, ob die Vorschriften und Grundsätze des Gemeindefinanzrechts, einschließlich der lokalen Verfügungen und Richtlinien, eingehalten worden sind.

Gemäß § 128 Abs. 1 HGO prüfte das Rechnungsprüfungsamt den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
3. bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
5. die Jahresabschlüsse nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellen,
6. ob der Bericht nach § 112 Abs. 3 HGO (Rechenschaftsbericht) eine zutreffende Darstellung der Lage der Kommune vermittelt.

Die Prüfung beinhaltet die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs (§ 50 GemHVO) und des Rechenschaftsberichts (§ 51 GemHVO).

Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich gegliedert sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Es gilt die **Inventurrichtlinie** in der Fassung vom 22.04.2010, die vom Gemeindevorstand der Gemeinde Mücke am 27.10.2014 beschlossen wurde und mit Wirkung zum 01.01.2006 rückwirkend in Kraft getreten ist.

Um eine transparente, einheitliche, nachvollziehbare und überprüfbare Bewertung aller Bilanzpositionen sicherzustellen, hat der Gemeindevorstand am 27.10.2014 eine **Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie** in der Fassung vom 24.08.2010 für die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 beschlossen. Eine Richtlinie über die Eröffnungsbilanz hinaus besteht nicht.

Vor dem Hintergrund unserer Prüfungsplanung ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Anwendung KVKR
- Abgleich von Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung mit den gesetzlichen Mustern
- Abgleich der Ergebnisse lt. aufgestellten Jahresabschluss inkl. Rechenschaftsbericht (vorgelegter Ausdruck) mit Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung lt. System
- Durchführung Buchungsschluss / Nullstellung
- Abweichungsanalyse der drei Komponenten im Vorjahresvergleich
- Saldenübernahme Vermögensrechnung Vorjahr
- Abstimmung Vermögensrechnung mit Übersichten (Anlagen-, Verbindlichkeiten- und Forderungsspiegel, Rückstellungs- und Sonderpostenübersicht)
- Abstimmung Übersicht Einzeldarlehen mit Verbindlichkeitspiegel
- Abstimmung OPOS-Listen Debitor und Kreditor mit Sachkonten Forderungen und Verbindlichkeiten

- Prüfung der Ansätze für Pensions- und Beihilfe-Rückstellungen, Plausibilitätsprüfung weiterer gebildeter Rückstellungen
- Prüfung wesentlicher Zu- und Abgänge im Anlagevermögen/AiB i.V.m. Prüfung entsprechender Sonderposten
- Eigenkapital / Ergebnisverwendung
- Abgleich Summe Teilergebnisse mit Gesamtergebnis
- Prüfung Abgrenzung wesentlicher Instandhaltungsaufwendungen zu Investitionen
- Prüfung wesentlicher Buchungen im ao-Bereich, Abgrenzungen zum ordentlichen Ergebnis
- Abstimmung Lohnbuchhaltung mit FiBu
- Abstimmung Ergebnisrechnung mit Übersichten (Anlagenspiegel, Rückstellungs- und Sonderpostenübersicht)
- Abstimmung Bestände flüssige Mittel
- Plausibilitätsprüfung von Zahlungsfluss aus Investitionstätigkeit mit Zahlungsfluss aus Finanzierungstätigkeit
- Abgleich Teilfinanzrechnungen mit der Gesamtf finanzrechnung
- Abgleich der Haushaltsansätze (Haushaltsplan) mit den fortgeschriebenen Ansätzen der Ergebnis- und Finanzrechnung
- Einhaltung Haushaltssatzung/-plan
- Mittelübertragungen nach 2018 (Finanzhaushalt)

Weiterhin wurde geprüft, ob der Jahresabschluss, der Anhang und der Rechenschaftsbericht unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den eingeräumten Wahlrechten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenslage vermitteln.

Die steuerliche Beurteilung der Geschäftsvorfälle ist zunächst nicht Gegenstand unserer Prüfung. Wir möchten jedoch aufgrund der aktuellen EUGH und BFH Rechtsprechungen bezüglich der Steuerpflicht von hoheitlichen Beistandsleistungen die nicht aufgrund hoheitlichem Zwangsrecht erbracht werden und des hieraus resultierenden Risikos der Umsatzsteuerpflicht gem. § 2b UStG hinweisen.

## **4 Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung**

### **4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung**

Es wurde festgestellt, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

#### **4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen**

##### ➤ Buchführung und Software

Die Gemeinde Mücke verwendet das Buchführungsprogramm INFOMA newsystem modul newsystem kommunal NKR/NKFSystem. Im Einsatz befindet sich zurzeit die Programmversion 7. Ein Prüfzertifikat der TÜV Informationstechnik GmbH mit Datum vom 17.12.2020 (gültig bis 30.04.2023) über die Erfüllung der Prüfanforderungen aus den Katalogen OKKSA FÜ.B V5.02 und DP.HE V7.00 für das Land Hessen liegt vor.

Die formelle Freigabe der Software gemäß § 33 Absatz 5 Nr.1 GemHVO erfolgte durch die Behördenleitung mit Datum vom 31.01.2005.

Das Programm beinhaltet die geprüften Module NKR/NKFsystem Basis, newsystem kommunal Basis und Anlagenbuchhaltung Basis.

## Feststellungen zur Buchführung

- Sachverhalt „Immobilien Kommunikation“

In der Offenen-Posten-Liste „Debitoren“ zum 31.12.2017 sind mit der Konto-bezeichnung "Immobilien-Communi" insgesamt acht unterschiedliche Debitoren-Nrn. zu finden mit Offenen Posten von insgesamt rund 77 T€; die Fälligkeiten liegen teilweise noch im Jahr 2008. Es handelt sich hierbei um Forderungen aus Abwasserbeiträgen sowie aus Grundsteuer und Abgaben gegenüber derselben juristischen Person für verschiedene Grundstücke. Ein Teil dieser noch offenen Forderung ist dinglich über die Eintragung einer Sicherungshypothek gesichert. Lt. GemHVO-Kommentar zu § 43, Rnr. 67 gelten gesicherte Forderungen als einwandfreie Forderungen und sind somit nicht im Wert zu berichtigen. Für die übrigen, nicht gesicherten Forderungen in Höhe von rund 34,5 T€ wurde im Jahresabschluss 2017 aufgrund der Insolvenz des Schuldners nachträglich die Einbuchung von Einzelwertberichtigungen in Höhe von 100% vorgenommen. Bislang noch nicht thematisiert wurde die Frage der Verzinsung der noch offenen Forderungen sowie die Frage, wann und wie die Gemeinde die dinglich gesicherten Forderungen einbringen wird.

Genereller Hinweis an die Gemeinde, dass Forderungen konsequent einzutreiben sind mittels regelmäßiger Mahnungen und ggfs. Vollstreckungen. Die dabei entstehenden Kosten für die Schuldner, wie z.B. Mahngebühren und Säumniszuschläge sind als weitere Forderungen vollständig in der Finanzbuchhaltung zu erfassen. Es besteht die Möglichkeit, befristete und unbefristete Niederschlagungen von Forderungen vorzunehmen. Hierfür sind die (strengen) gesetzlichen Vorgaben zu beachten.

➤ Internes Kontrollsystem (IKS)

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir hinsichtlich des internen Kontrollsystems folgende Feststellungen getroffen:

- Forderungsbewertung / Forderungsbewertungsrichtlinie

Neben der laufenden Forderungseintreibung während des Jahres ist für den jeweiligen Jahresabschluss zum 31.12. eine Bewertung des Forderungsbestands unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips (lt. § 43 Abs. 4 GemHVO) vorzunehmen. Hierfür sind die von der jeweiligen Kommune festgelegten Bewertungsrichtlinien für die Forderungen anzuwenden.

Für die Gemeinde Mücke existiert bislang eine solche Bewertungsrichtlinie nur im Entwurfsstadium, d.h. ohne Unterschrift des Bürgermeisters bzw. Beschluss des Gemeindevorstands. Die darin enthaltenen Regelungen wurden lt. Auskunft der Gemeinde in Teilen bei der Erstellung der bisherigen Jahresabschlüsse angewendet (z.B. Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1,5 %).

Künftig sind eindeutige Regelungen zur Forderungsbewertung im Jahresabschluss festzulegen und in der Folge auch entsprechend anzuwenden. Lt. Auskunft der Gemeinde i.R.d. Prüfung zum JA 2017 wird angestrebt, eine einheitliche, im Vergleich zum vorliegenden Entwurf geänderte Bewertungsrichtlinie zu erstellen und von den Gremien beschließen zu lassen, die "dann für den Jahresabschluss ab 2021 - beschlossen - vorliegt". Das Rechnungsprüfungsamt weist darauf hin, dass die in 2021 neu erstellte und beschlossene Forderungsbewertungsrichtlinie der Gemeinde Mücke für jeden noch nicht geprüften Jahresabschluss anzuwenden ist, um damit die bislang bestehenden Rechts- und Bewertungsunsicherheiten auszuräumen.

- Einzelvollmacht

Für das Girokonto bei der Postbank sind lt. Bankbestätigung im Jahr 2017 zwei Personen jeweils einzeln unterschriftsberechtigt. Hier existiert ein erhöhtes Risiko durch fehlende interne Kontrollen (z.B. Vier-Augen-Prinzip / gemeinschaftliche Zeichnungsberechtigungen).

Nach unseren Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) erstellte und für den Jahresabschluss angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffs.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt. Die Zahlen aus dem Vorjahresabschluss wurden richtig in das Berichtsjahr vorgetragen. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und vom Gemeindevorstand aufgestellt.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Vorschriften und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

#### **4.1.2 Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften und landesrechtlichen Regelungen wurden beachtet.

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet.

Für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet.

Der Anhang enthält die gemäß § 50 GemHVO notwendigen Erläuterungen der Vermögens-, der Ergebnis- und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sowie die sonstigen Pflichtangaben.

#### **4.1.3 Rechenschaftsbericht**

Der Rechenschaftsbericht vermittelt insgesamt eine zutreffende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde. Er entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen grundsätzlich der gesetzlichen Vorschrift des § 51 Abs. 1 GemHVO.

Die Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht

- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht;
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Kommune vermittelt;
- allgemeine Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung darstellt. Hier ist für den nächsten Jahresabschluss eine Individualisierung und Präzisierung erforderlich.
- alle weiteren nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Dem Rechnungsprüfungsamt sind keine weiteren nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt, über die zu berichten ist.

#### **4.1.4 Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft**

Im Rahmen der Berichterstattung über die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft ist eine Feststellung zu treffen, ob diese insgesamt den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprochen hat. Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, ob dem Haushaltsgrundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit entsprochen wurde und ob die haushaltswirtschaftliche Lage geeignet ist, eine nachhaltige, d. h. stetige Aufgabenerledigung sicherzustellen.

Durch die Prüfung war sicherzustellen, dass auch die haushaltsrechtlichen Vorschriften, die sich nicht explizit auf den Jahresabschluss beziehen, beachtet wurden. Hierzu zählen insbesondere Vorschriften zu den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen, dem Haushaltssicherungskonzept, den Grundsätzen der Einnahmebeschaffung, der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan. Darüber hinaus sind ortsrechtliche Bestimmungen zu beachten.

##### **4.1.4.1 Haushaltssatzung, Haushaltsplan**

Nach § 95 HGO bildet der Haushaltsplan die Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde. Er ist nach Maßgabe dieses Gesetzes und der hierzu erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich.

Gemäß der am 15.02.2017 von der Gemeindevertretung im Rahmen des Doppelhaushalts 2017/2018 beschlossenen Haushaltssatzung wurden für das Haushaltsjahr 2017 nachfolgende Festsetzungen getroffen. Eine Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde nicht beschlossen.

|  |                 |
|--|-----------------|
| <b>im Ergebnishaushalt</b>                   |                 |
| <u>im ordentlichen Ergebnis</u>              |                 |
| Gesamtbetrag der Erträge                     | 19.171.609,00 € |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 19.171.609,00 € |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen                | 19.087.929,00 € |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 19.087.929,00 € |
| <u>im außerordentlichen Ergebnis</u>         |                 |
| Gesamtbetrag der Erträge                     | 0,00 €          |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 0,00 €          |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen                | 0,00 €          |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 0,00 €          |
| <b>Überschuss</b>                            | 83.680,00 €     |
| <b>im Finanzhaushalt</b>                     |                 |
| <u>aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>    |                 |
| der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen  | 872.420,00 €    |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 872.420,00 €    |
| <u>aus Investitionstätigkeit</u>             |                 |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen                | 4.114.481,00 €  |
| gem. Nachtragssatzung erhöht /-vermindert um | 0,00 €          |
|  | 4.114.481,00 €  |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen                | 5.290.600,00 €  |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 5.290.600,00 €  |
| <u>aus Finanzierungstätigkeit</u>            |                 |
| Gesamtbetrag der Einzahlungen                | 258.503,00 €    |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 258.503,00 €    |
| Gesamtbetrag der Auszahlungen                | 610.150,00 €    |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um | 0,00 €          |
|  | 610.150,00 €    |
| <b>Zahlungsmittelfehlbedarf</b>              | -655.346,00 €   |

|  |                       |
|--|-----------------------|
| <b>Kreditermächtigungen</b>  |                       |
| Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen            | 258.503,00 €          |
| gem. Nachtragssatzung erhöht / vermindert um                             | 0,00 €                |
|  | <b>258.503,00 €</b>   |
| darin enthaltene Darlehen gem. Kommunalinvestitionsprogrammgesetz (KIPG) | 258.503,00 €          |
| a) Komplementärdarlehen Bundeszuschuss (§2 Abs. 2 KIPG)                  | 67.000,00 €           |
| b) Kommunale Infrastruktur (§ 2 Abs. 3 KIPG)                             | 191.503,00 €          |
| <b>Verpflichtungsermächtigungen</b>                                      |                       |
| Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.                  | <b>0,00 €</b>         |
| <b>Höchstbetrag der Kassenkredite</b>                                    |                       |
| Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde festgesetzt auf                 | <b>1.200.000,00 €</b> |
| <b>Grundsteuer</b>   |                       |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)           | <b>365 v. H.</b>      |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B)                                       | <b>365 v. H.</b>      |
| <b>Gewerbsteuer</b>  |                       |
| Gewerbsteuer nach dem Gewerbeertrag                                      | <b>380 v. H.</b>      |

Für das Haushaltsjahr 2017 hat die Aufsichtsbehörde die Genehmigung des Gesamtbetrages der Kassenkredite gemäß § 105 Abs. 2 HGO für die Haushaltssatzung mit Schreiben vom 23.03.2017 erteilt.

Die in der Haushaltssatzung 2017 vorgesehenen Investitionskredite gelten laut § 11 Abs. 2 KIPG als genehmigt nach § 103 Abs. 2 S. 1 HGO und bedürfen daher keiner aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

#### 4.1.4.2 Kreditermächtigung / Kreditaufnahmen

Gemäß § 2 der Haushaltssatzung 2017 vom 17.02.2017 wurde die Kreditermächtigung für die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf 258.503,00 EUR festgesetzt.

Hierbei handelt es sich ausschließlich um bei der WI-Bank aufzunehmende Investitionskredite im Rahmen des Hessischen Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes (KIPG) mit einer Genehmigungsfiktion, die gem. § 11 Abs. 2 Satz 2 KIPG – abweichend von § 103 Abs. 3 HGO – bis längstens zum Ablauf des fünften auf den Maßnahmenbeginn folgenden Haushaltsjahres gilt; dies ist in künftigen Haushaltsjahren zu beachten.

Aus dem Vorjahr standen noch Kreditermächtigungen in Höhe von 100.000,00 EUR zur Verfügung.

Der Gesamtbetrag setzt sich folglich wie nachstehend dargestellt zusammen:

|  |                     |
|--|---------------------|
| Kreditermächtigungen lt. Haushaltssatzung 2017 (nur KIP) | 258.503,00 €        |
| Kreditermächtigungen aus 2016                            | 100.000,00 €        |
| <b>Insgesamt</b>   | <b>358.503,00 €</b> |

Im Haushaltsjahr 2017 wurde von den Kreditermächtigungen wie folgt Gebrauch gemacht:

|                               |               |
|-------------------------------|---------------|
| Kredite vom Kreditmarkt       | 0,00 €        |
| Kredite WI-Bank im Rahmen KIP | 0,00 €        |
| <b>Insgesamt</b>              | <b>0,00 €</b> |

Von den im Haushaltsjahr 2017 zur Verfügung stehenden Gesamtkreditermächtigungen in Höhe von insgesamt 358.503,00 EUR wurden somit 0,00 EUR in Anspruch genommen.

#### **4.1.4.3 Verpflichtungsermächtigungen**

Zur Sicherstellung der Durchführung mehrjähriger Investitionsmaßnahmen wurden in § 3 der Haushaltssatzung 2017 Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 0,00 EUR veranschlagt.

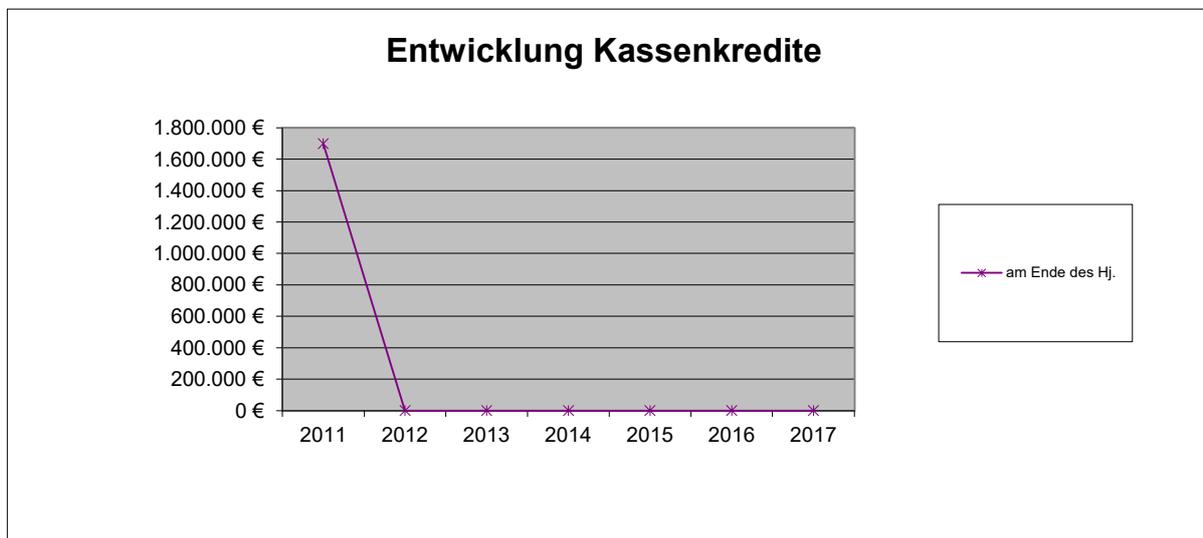
#### **4.1.4.4 Kassenkredite**

Nach § 4 der Haushaltssatzung war der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden durften, auf € 1.200.000,00 festgesetzt.

Zum 31.12.2017 bestand eine Verbindlichkeit aus Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung in Höhe von 0,00 €.

Der in der Haushaltssatzung festgelegte Höchstbetrag wurde nicht überschritten.

| Entwicklung     | Jahr           |        |        |        |        |        |        |
|-----------------|----------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
|                 | 2011           | 2012   | 2013   | 2014   | 2015   | 2016   | 2017   |
| Stand           |                |        |        |        |        |        |        |
| am Ende des Hj. | 1.700.000,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |



#### 4.1.4.5 Planvergleich

Hinsichtlich des Vergleichs zwischen den Haushaltsansätzen und den tatsächlichen Ergebnissen in den einzelnen Teilhaushalten wird auf den Jahresabschluss der Gemeinde Mücke verwiesen, in dem die jeweils acht Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen auf Budget-/Fachdienstebene enthalten sind.

#### 4.1.4.6 Haushaltsüberschreitungen

Bei der Gemeinde Mücke gibt es im Haushaltsplan insgesamt acht Teilhaushalte, die entsprechend der örtlichen Organisationsstruktur auf Fachdienstebene festgelegt wurden. Gemäß § 4 Abs. 1 GemHVO, wonach jeder Teilhaushalt eine Bewirtschaftungseinheit bildet, existieren demzufolge insgesamt jeweils acht Budgets im Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt bei der Gemeinde Mücke.

Soweit nicht anders geregelt, sind nach § 20 Abs. 1 GemHVO die Ansätze der in einem Budget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig. Gemäß § 20 Abs. 3 GemHVO gilt dies auch für die veranschlagten Auszahlungen für Investitionen.

Ausnahmen hiervon sind gemäß § 20 Abs. 4 GemHVO die Ansätze für Mittel für Fraktionen (§ 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung) und die Ansätze für Verfügungsmittel (§ 13); sie dürfen nicht für deckungsfähig erklärt werden.

Da im Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Mücke, wie auch in den Vorjahren, keine eigenen Budgetierungsrichtlinien bzw. andere Bestimmungen zur Deckungsfähigkeit enthalten sind, gelten die zuvor dargestellten gesetzlichen Regelungen zur Feststellung von Haushaltsüberschreitungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt.

Bei der Ermittlung ihrer überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt weicht die Gemeinde Mücke von der gesetzlichen Regelung lt. § 20 Abs. 1 GemHVO ab, wenn sie – wie für das Haushaltsjahr 2017 geschehen – die Einhaltung des Haushaltsansatzes auf Ebene der Ergebnisrechnungsposition betrachtet und nicht auf Ebene des Budgets. Damit erfolgt die Ermittlung der überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt bei der Gemeinde Mücke detaillierter als gesetzlich vorgesehen.

Nach Ermittlung der über- und außerplanmäßigen (üpls/apls) Aufwendungen (Ergebnishaushalt) bzw. üpl /apl Auszahlungen (Finanzhaushalt) erfolgt bei der Gemeinde Mücke grundsätzlich deren Vorlage zur Kenntnisnahme bzw. Genehmigung an die Gemeindevertretung unter Beachtung der in § 7 der Haushaltssatzung festgelegten Regelungen zur Erheblichkeit.

In der Sitzung am 19.12.2018 waren der Gemeindevertretung bereits über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017 (Vorlage V/802) zur Kenntnis bzw. zur Zustimmung gegeben und einstimmig beschlossen worden.

Im Vergleich zu dem beschlossenen Stand der Haushaltsüberschreitungen am 19.12.2018 ist das Rechnungsprüfungsamt im Rahmen seiner Prüfung des Jahresabschlusses 2017 zu abweichenden Ergebnissen gegenüber der von der Gemeinde ermittelten überplanmäßigen / außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen

2017 gekommen, über die wie folgt zu berichten ist:

### **Ergebnishaushalt 2017:**

Teilhaushalt 0003: Fehlende überplanmäßige Aufwendung i.H.v. **168,49 €**  
(Ergebnisrechnungsposition „18“)

Teilhaushalt 0006: zu hohe überplanmäßige Aufwendung i.H.v. **8.314,22 €**  
(Ergebnisrechnungsposition „13“)  
(lt. RPA: 15.941,29 € als üpl; lt. Gemeinde: 24.255,51 €)

Teilhaushalt 0008: zu niedrige überplanmäßige Aufwendung i.H.v. **325,00€**  
(Ergebnisrechnungsposition „18“)  
(lt. RPA: 1.042,72 € als üpl; lt. Gemeinde: 717,72 €)

### **Finanzhaushalt 2017:**

Teilhaushalt 0001: Fehlende außerplanmäßige Auszahlung i.H.v. **3.854,08 €**

Teilhaushalt 0002: Fehlende überplanmäßige Auszahlung i.H.v. **49.898,65 €**

Teilhaushalt 0003: Fehlende außerplanmäßige Auszahlung i.H.v. **613,16 €**

Teilhaushalt 0006: Fehlende überplanmäßige Auszahlung i.H.v. **57.323,19 €**

Teilhaushalt 0007: Fehlende außerplanmäßige Auszahlung i.H.v. **1.669,45 €**

Die zusätzlichen bzw. veränderten überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2017 bzw. Auszahlungen im Finanzhaushalt 2017 sind der Gemeindevertretung, unter Beachtung der Regelungen in § 7 der Haushaltsatz 2017, noch zur Kenntnisnahme bzw. Genehmigung vorzulegen.

#### 4.1.4.7 Verfügungsmittel

Gemäß Satz 4 der Hinweise zu § 13 GemHVO sollten die Verfügungsmittel insgesamt 0,5 vom Tausend der ordentlichen Erträge der Ergebnisrechnung des letzten vorliegenden Jahresabschlusses nicht übersteigen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 beinhaltete ein Gesamtergebnis der ordentlichen Erträge in Höhe von 19.641.285,73 €. Hieraus ergibt sich ein Richtwert für die Verfügungsmittel in Höhe von 9.820,64 €. Die Höhe der tatsächlich verausgabten Verfügungsmittel (Sk 6860100) im Jahr 2017 betrug 512,77 €; d.h. der Richtwert wurde nicht überschritten.

#### 4.1.4.8 Stellenplan

Wie der nachstehenden Aufstellung zur Entwicklung des Stellenplanes zu entnehmen ist, hat sich die Anzahl der Planstellen 2017 gegenüber dem Vorjahr im Bereich der Beschäftigten um 7,5 Stellen erhöht. Dies ist lt. Vorbericht zum Doppelhaushalt 2017/2018 in erster Linie durch die Erhöhung des Stellenkontingents im Kindergartenbereich von 26,4 auf 34,4 Stellen begründet.

Zum 30.06.2017 waren bei den Beschäftigten und bei den Beamten alle Planstellen besetzt.

|                 | Planstellen |             | Stellenbesetzung jeweils zum 30.06. |              |
|-----------------|-------------|-------------|-------------------------------------|--------------|
|                 | 2016        | 2017        | 2016                                | 2017         |
| Beamte          | 8,0         | 8,0         | 8,0                                 | 8,0*         |
| Beschäftigte    | 66,9        | 74,4        | 66,4                                | 74,4         |
| <b>Zusammen</b> | <b>74,9</b> | <b>82,4</b> | <b>74,4</b>                         | <b>82,4*</b> |

\*: Abweichend zu den entsprechenden Angaben im Stellenplan 2019, in dem die Zahl der am 30. Juni 2017 tatsächlich besetzten Beamtenstellen mit 9,0 sowie die Gesamtzahl der besetzten Stellen mit 83,4 angegeben wird, ist in obiger Tabelle bereits die Rückmeldung von der Gemeinde Mücke berücksichtigt, dass es sich im Stellenplan 2019 um einen fehlerhaften Ausweis der tatsächlich besetzten IST-Beamtenstellen zum 30.06.2017 handelt (hier: Teilhaushalt 3: statt „1“ wäre die Angabe „0“ korrekt gewesen). Eine Mehrbesetzung bei den Beamten war lt. Auskunft der Gemeinde tatsächlich nicht vorhanden.

## 4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

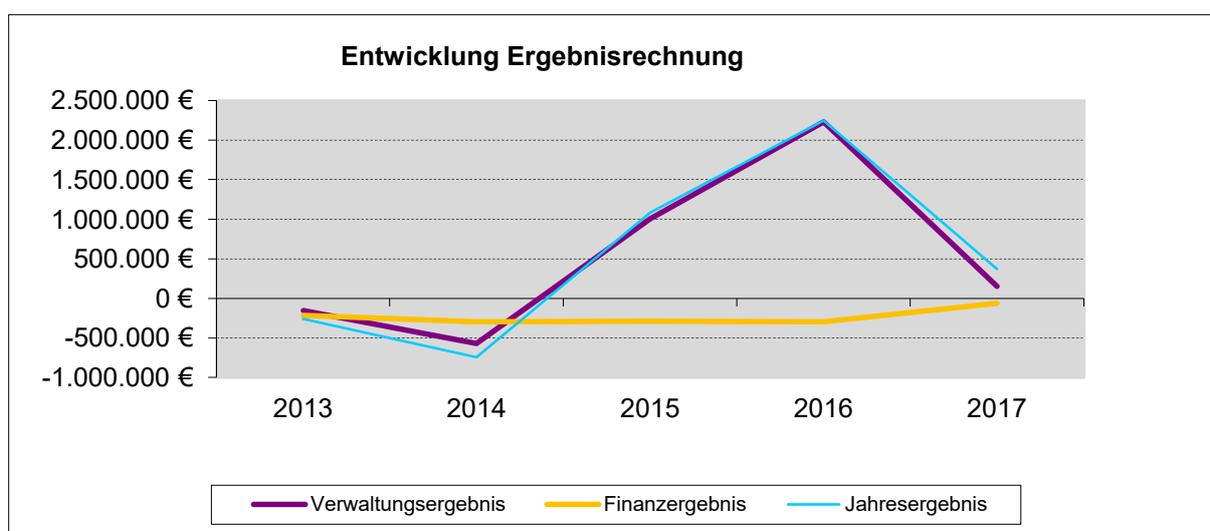
### 4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss und der Anhang vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

### Mehrijahresvergleiche

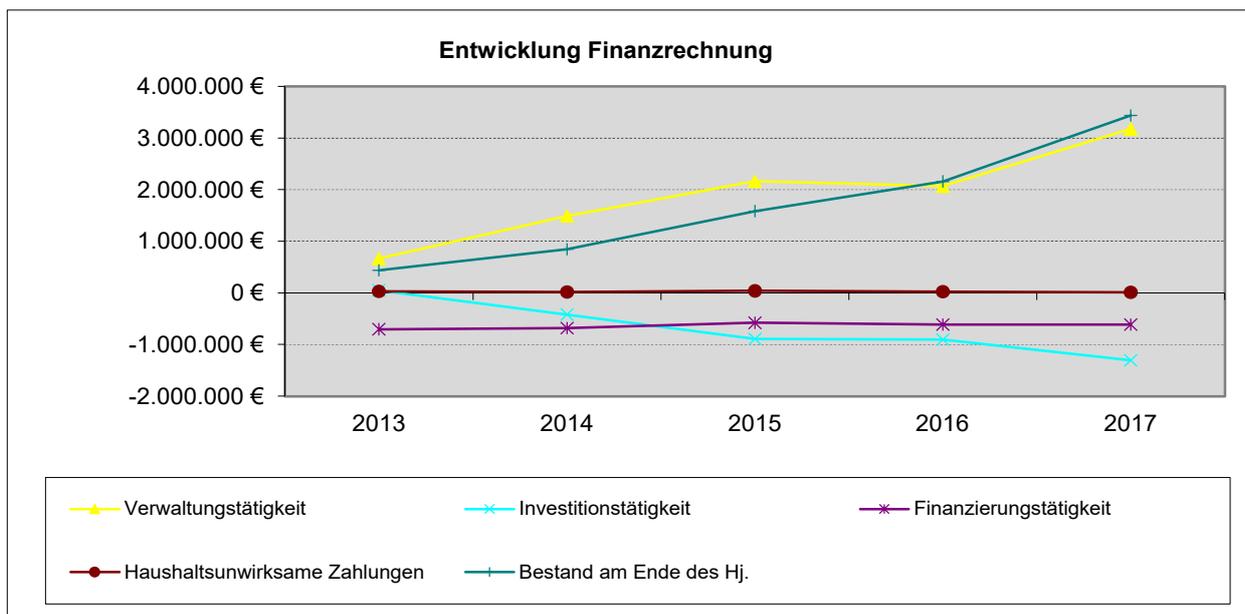
- o Ergebnisrechnung

| Bezeichnung                         | Jahr          |               |               |               |               |
|-------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
|                                     | 2013          | 2014          | 2015          | 2016          | 2017          |
| Summe der ordentlichen Erträge      | 15.884.459 €  | 17.220.648 €  | 19.424.866 €  | 19.641.286 €  | 20.685.786 €  |
| Summe der ordentlichen Aufwendungen | -16.039.051 € | -17.792.548 € | -18.419.970 € | -17.411.191 € | -20.533.979 € |
| Verwaltungsergebnis                 | -154.591,68 € | -571.899 €    | 1.004.897 €   | 2.230.094 €   | 151.807 €     |
| Finanzergebnis                      | -216.864 €    | -296.138 €    | -287.906 €    | -297.995 €    | -61.453 €     |
| Ordentliches Ergebnis               | -371.456 €    | -868.037 €    | 716.990 €     | 1.932.100 €   | 90.354 €      |
| Außerordentliches Ergebnis          | 113.176 €     | 125.111 €     | 366.914 €     | 314.221 €     | 282.375 €     |
| Jahresergebnis                      | -258.281 €    | -742.926 €    | 1.083.905 €   | 2.246.320 €   | 372.729 €     |



o Finanzrechnung

| Entwicklung                   | Jahr       |             |             |             |              |
|-------------------------------|------------|-------------|-------------|-------------|--------------|
|                               | 2013       | 2014        | 2015        | 2016        | 2017         |
| Verwaltungstätigkeit          | 667.920 €  | 1.490.786 € | 2.165.044 € | 2.070.215 € | 3.173.075 €  |
| Investitionstätigkeit         | 51.964 €   | -419.794 €  | -893.082 €  | -903.786 €  | -1.303.468 € |
| Finanzierungstätigkeit        | -703.138 € | -677.483 €  | -577.447 €  | -612.660 €  | -609.785 €   |
| Haushaltsunwirksame Zahlungen | 31.128 €   | 17.876 €    | 41.240 €    | 23.085 €    | 14.164 €     |
| Bestand am Ende des Hj.       | 436.629 €  | 848.014 €   | 1.583.769 € | 2.160.624 € | 3.434.611 €  |



#### 4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Wir verweisen auf die Angaben im Anhang zum Jahresabschluss. Der Anhang beinhaltet weitestgehend die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte wurden wie folgt ausgeübt:

- Das Anlagevermögen wird grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen, bewertet. Zinsen für

Fremdkapital wurden nicht in die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten mit einbezogen. Die Abschreibung erfolgt gemäß § 43 GemHVO ausschließlich linear. Die Abschreibungen wurden unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauern in Anlehnung an die hessischen NKRS-Abschreibungstabellen festgelegt.

- Geringwertige Wirtschaftsgüter (je einzelner Vermögensgegenstand bis 410,00 € netto) werden nach § 41 Abs. 5 Satz 1 GemHVO im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben bzw. als Aufwand behandelt.
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Forderungen, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses noch nicht ausgeglichen waren, werden auf ihre Werthaltigkeit überprüft. Zweifelhafte Forderungen werden – je nach Alter – zu 50 bis 100% einzelwertberichtigt. Auf einwandfreie Forderungen wird eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1,5% vorgenommen; hierdurch wird einem abstrakten Ausfallrisiko sowie dem Vorsichts- und Niederstwertprinzip Rechnung getragen.
- Die flüssigen Mittel sind mit dem Nominalwert ausgewiesen.
- Die Sonderposten werden mit dem Nominalwert, jedoch maximal mit den Anschaffungskosten des bezuschussten Anlagegutes, passiviert und über die Nutzungsdauer des jeweiligen Investitionsgutes ertragswirksam aufgelöst. Allgemeine Investitionspauschalen werden, sofern sie keinem Anlagegut zugeordnet werden können, über einen Zeitraum von 10 Jahren aufgelöst. Die jährliche Investitionsstrukturpauschale wird abweichend von diesem Grundsatz anteilig (mit 35%) als laufender Zuschuss in der Ergebnisrechnung erfasst.
- Rückstellungen werden auf Grund vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet. Im Bereich der Personalrückstellungen lagen entsprechende Gutachten vor. Für die Bildung der Pensionsrückstellung werden als Rechnungsgrundlage die Richttafeln 2005G von Prof. Dr. Klaus Heubeck eingesetzt. Gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO wird für die Berechnung des Teilwerts der Pensionsrückstellung ein Zinsfuß von 6% und für die Beihilferückstellung ein solcher von 5,5 % angesetzt.
- Die Rückstellung für die Kreis- und Schulumlage wird gebildet, wenn aufgrund

ungewöhnlich hoher Steuereinnahmen des Haushaltsjahres die Umlageverpflichtung künftiger Haushaltsjahre steigt. Maßstab hierfür bildet der Durchschnitt der letzten 5 Jahre und ein Schwellenwert von 10 %.

- Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgt zum tatsächlichen Rückzahlungsbetrag.

#### **4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen**

Grundsätzlich sind die gewählten Bewertungsmethoden beizubehalten. Durchbrechungen der Ansatz- und Bewertungsstetigkeit sind im Anhang anzugeben, zu begründen und die Auswirkungen zu erläutern.

#### **4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen**

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses festgestellt.

## 5 Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes

### Uneingeschränkter Prüfungsvermerk

Nach dem Ergebnis der Prüfung hat das Rechnungsprüfungsamt dem als Anlage zu diesem Bericht beigefügten Jahresabschluss sowie dem Rechenschaftsbericht der Gemeinde Mücke zum 31.12.2017 den folgenden uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt:

"Prüfungsvermerk " des Rechnungsprüfungsamtes:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Rechenschaftsbericht der Gemeinde Mücke für das Haushaltsjahr 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht nach den gemeindefinanziellen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 128 HGO vorgenommen. Die Prüfung ist so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Rechenschaftsbericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen möglicher Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die

Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Gemeindevorstandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

"Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der kommunalen Satzungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde. Der Rechenschaftsbericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Lauterbach, 28.09.2021



(Häse)

Leiter  
Rechnungsprüfungsamt



(Eidt)

Sachgebietsleiter  
Kreis- und Gemeindeprüfung

## **6 Anlagen zum Prüfungsbericht**

- Vermögensrechnung
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Anhang (inklusive Anlagen)
- Rechenschaftsbericht
- Teilergebnisrechnungen
- Teilfinanzrechnungen



**Jahresabschluss  
der Gemeinde Mücke  
zum  
31. Dezember 2017**





Gemeinde Mücke - Schlussbilanz zum 31. Dezember 2017

| Aktivseite   | 31.12.2017             |                        | 31.12.2016   |  | Passivseite | 31.12.2017             |  | 31.12.2016             |  |
|--|------------------------|------------------------|--|--|-------------|------------------------|--|------------------------|--|
|  |                        |                        |  |  |             |                        |  |                        |  |
| <b>1 Anlagevermögen</b>  | <b>46.608.193,31 €</b> | <b>46.761.419,00 €</b> | <b>1 Eigenkapital</b>  |  |             | <b>21.827.183,97 €</b> |  | <b>21.454.455,08 €</b> |  |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände  | 3.197.632,27 €         | 3.372.233,83 €         | 1.1 Netto-Position   |  |             | 10.094.363,72 €        |  | 10.094.363,72 €        |  |
| 1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte   | 70.337,38 €            | 47.087,96 €            |  |  |             |                        |  |                        |  |
| 1.1.2 geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse  | 3.127.294,89 €         | 3.325.145,87 €         | 1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen  |  |             | 11.732.820,25 €        |  | 11.360.091,36 €        |  |
| 1.2 Sachanlagen  | 39.696.294,85 €        | 39.662.502,31 €        | 1.2.1 Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses  |  |             | 10.234.846,92 €        |  | 10.144.492,83 €        |  |
| 1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte  | 7.661.199,18 €         | 7.249.934,07 €         | 1.2.2 Rücklagen aus den Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses   |  |             | 1.497.973,33 €         |  | 1.215.598,53 €         |  |
| 1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken  | 9.924.632,92 €         | 9.140.861,73 €         | 1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen   | 20.235.331,09 €        | 21.185.280,36 €        | 1.2.4 Sonderrücklagen  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung  | 134.446,57 €           | 129.293,39 €           | 1.2.4.1Stiftungskapital  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung   | 1.444.008,10 €         | 1.504.778,65 €         | 1.2.4.2sonstige Sonderrücklagen  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau  | 296.676,99 €           | 452.354,11 €           | 1.3 Ergebnisverwendung   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3 Finanzanlagen  | 3.714.266,19 €         | 3.726.682,86 €         | 1.3.1 Ergebnisvortrag  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen   | - €                    | - €                    | 1.3.1.1Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen   | - €                    | - €                    | 1.3.1.2außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3.3 Beteiligungen  | 3.257.901,47 €         | 3.181.096,47 €         | 1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht  | - €                    | - €                    | 1.3.2.1ordentlicher Jahreüberschuss/Jahresfehlbetrag   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens  | 73.836,34 €            | 66.230,23 €            | 1.3.2.2außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 1.3.6 sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)   | 382.528,38 €           | 479.356,16 €           | 2 Sonderposten   |  |             | 15.587.079,34 €        |  | 16.274.883,97 €        |  |
| 1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen   | - €                    | - €                    | 2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge  |  |             | 15.587.079,34 €        |  | 16.274.883,97 €        |  |
| 2 Umlaufvermögen   | 5.102.365,27 €         | 3.946.467,79 €         | 2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich   |  |             | 8.231.365,12 €         |  | 8.612.851,63 €         |  |
| 2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe   | 88.327,11 €            | 76.286,07 €            | 2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich   |  |             | 3.569.207,19 €         |  | 3.691.858,18 €         |  |
| 2.2 fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren  | 3.192,87 €             | - €                    | 2.1.3 Investitionsbeiträge   |  |             | 3.786.507,03 €         |  | 3.970.174,16 €         |  |
| 2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände  | 1.574.737,95 €         | 1.709.014,74 €         | 2.2 Sonstige Sonderposten  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 2.3.1 Forderung aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen   |                        |                        | 3 Rückstellungen   |  |             | 5.909.562,25 €         |  | 4.311.064,31 €         |  |
| Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen  | 795.207,86 €           | 840.712,66 €           | 3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen  |  |             | 3.538.037,00 €         |  | 3.374.849,00 €         |  |
| 2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben  | 649.665,87 €           | 661.485,29 €           | 3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse  |  |             | 1.833.573,86 €         |  | 480.476,04 €           |  |
| 2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   | 65.763,85 €            | 21.358,38 €            | 3.3 Rückstellungen für die Reaktivierung und Nachsorge von Abfalldeponien  |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen | 31.108,90 €            | - €                    | 3.4 Rückstellung für die Sanierung von Altlasten   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände  | 32.991,47 €            | 185.458,41 €           | 3.5 Sonstige Rückstellungen  |  |             | 537.951,39 €           |  | 455.739,27 €           |  |
| 2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens  | - €                    | - €                    | 4 Verbindlichkeiten  |  |             | 7.907.086,17 €         |  | 8.297.721,04 €         |  |
| 2.4 Flüssige Mittel  | 3.436.107,34 €         | 2.161.166,98 €         | 4.1 Anleihen   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
| 2.4.1 Flüssige Mittel  | 3.436.107,34 €         | 2.161.166,98 €         | 4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen  |  |             | 6.859.463,39 €         |  | 7.470.228,33 €         |  |
| 3 Rechnungsabgrenzungsposten   | 53.242,25 €            | 133.512,69 €           | 4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten   |  |             | 6.552.660,37 €         |  | 7.111.315,74 €         |  |
| 4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag  | - €                    | - €                    | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr   |  |             | 540.550,96 €           |  | 558.655,41 €           |  |
|  |                        |                        | 4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern  |  |             | 301.662,04 €           |  | 352.791,24 €           |  |
|  |                        |                        | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr   |  |             | 51.129,20 €            |  | 51.129,20 €            |  |
|  |                        |                        | 4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten  |  |             | 5.140,98 €             |  | 6.121,35 €             |  |
|  |                        |                        | davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr   |  |             | 5.140,98 €             |  | 6.121,35 €             |  |
|  |                        |                        | 4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung   |  |             | - €                    |  | - €                    |  |
|  |                        |                        | 4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften   |  |             | 562,58 €               |  | 790,01 €               |  |
|  |                        |                        | 4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen |  |             | 63.048,41 €            |  | 135.234,03 €           |  |
|  |                        |                        | 4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   |  |             | 388.563,07 €           |  | 471.694,00 €           |  |
|  |                        |                        | 4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben  |  |             | 218.635,93 €           |  | 547,58 €               |  |
|  |                        |                        | 4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsvermögen besteht und Sondervermögen     |  |             | 132.901,96 €           |  | 2.513,18 €             |  |
|  |                        |                        | 4.9 sonstige Verbindlichkeiten   |  |             | 243.910,83 €           |  | 216.713,91 €           |  |
|  |                        |                        | 5 Rechnungsabgrenzungsposten   |  |             | 532.889,10 €           |  | 503.275,08 €           |  |
| Summe Aktiva   | 51.763.800,83 €        | 50.841.399,48 €        | Summe Passiva  |  |             | 51.763.800,83 €        |  | 50.841.399,48 €        |  |

Der Gemeindevorstand



Sommer (Bürgermeister)



# Ergebnisrechnung 2017

## Gemeinde Mücke





**Jahresabschluss 2017**  
**Ergebnisrechnung**

- Euro -

| Nr.  | Konten                       | Bezeichnung   | Ergebnis des Vorjahres 2016 | Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017 | Ergebnis des Haushaltsjahres 2017 | Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6) |
|--|------------------------------|---|-----------------------------|---|-----------------------------------|---|
| 1  | 2                            | 3   | 4                           | 5   | 6                                 | 7   |
| 1  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte  | 221.595,99                  | 214.030,00  | 211.274,90                        | 2.755,10  |
| 2  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte   | 3.561.102,07                | 3.595.764,98                                      | 3.647.216,84                      | - 51.451,86   |
| 3  | 548-549                      | Kostenersatzleistungen und -erstattungen  | 176.094,44                  | 205.138,00  | 215.169,02                        | - 10.031,02   |
| 4  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen                                  | -                           | -   | 3.192,87                          | - 3.192,87  |
| 5  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen    | 8.838.480,25                | 10.660.700,00                                     | 12.049.659,29                     | - 1.388.959,29  |
| 6  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen  | 282.961,02                  | 308.500,00  | 308.155,93                        | - 344,07  |
| 7  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen     | 3.909.474,87                | 2.780.120,00                                      | 2.827.907,31                      | - 47.787,31   |
| 8  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten  | 1.046.887,00                | 1.051.206,30                                      | 1.023.352,20                      | - 27.854,10   |
| 9  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge  | 1.604.690,09                | 325.100,00  | 399.857,55                        | - 74.757,55   |
| <b>10</b>  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>                                   | <b>19.641.285,73</b>        | <b>19.140.559,28</b>                              | <b>20.685.785,91</b>              | <b>- 1.545.226,63</b>   |
| 11   | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen  | 4.401.561,33                | 4.489.520,00                                      | 4.518.818,41                      | - 29.298,41   |
| 12   | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen   | 244.578,24                  | 134.680,00  | 297.463,44                        | - 162.783,44  |
| 13   | 60, 61, 67, 69               | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen   | 2.719.173,41                | 3.344.144,00                                      | 3.245.365,43                      | - 98.778,57   |
| 14   | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten  | -                           | -   | -                                 | -   |
| 14   | 66                           | Abschreibungen  | 1.945.051,99                | 1.857.861,25                                      | 2.017.338,28                      | - 159.477,03  |
| 15   | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen         | 1.715.025,53                | 1.665.964,00                                      | 1.631.190,04                      | - 34.773,96   |
| 16   | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen | 6.369.687,96                | 7.303.600,00                                      | 8.807.787,99                      | - 1.504.187,99  |
| 17   | 72                           | Transferaufwendungen  | 1.959,54                    | 2.000,00  | 2.250,66                          | - 250,66  |
| 18   | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen   | 14.153,45                   | 12.910,00   | 13.764,74                         | - 854,74  |
| <b>19</b>  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>                            | <b>17.411.191,45</b>        | <b>18.810.679,25</b>                              | <b>20.533.978,99</b>              | <b>- 1.723.299,74</b>   |
| <b>20</b>  |                              | <b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>   | <b>2.230.094,28</b>         | <b>329.880,03</b>                                 | <b>151.806,92</b>                 | <b>178.073,11</b>   |
| 21   | 56, 57                       | Finanzerträge   | 25.775,88                   | 31.050,00   | 214.126,63                        | - 183.076,63  |
| 22   | 77                           | Zinsen und andere Finanzaufwendungen  | 323.770,45                  | 277.250,00  | 275.579,46                        | - 1.670,54  |
| <b>23</b>  |                              | <b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>  | <b>- 297.994,57</b>         | <b>- 246.200,00</b>                               | <b>- 61.452,83</b>                | <b>- 184.747,17</b>   |
| <b>24</b>  |                              | <b>Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)</b>                      | <b>19.667.061,61</b>        | <b>19.171.609,28</b>                              | <b>20.899.912,54</b>              | <b>- 1.728.303,26</b>   |
| <b>25</b>  |                              | <b>Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)</b>                 | <b>17.734.961,90</b>        | <b>19.087.929,25</b>                              | <b>20.809.558,45</b>              | <b>- 1.721.629,20</b>   |
| <b>26</b>  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)</b>                                       | <b>1.932.099,71</b>         | <b>83.680,03</b>                                  | <b>90.354,09</b>                  | <b>- 6.674,06</b>   |
| 27   | 59                           | Außerordentliche Erträge  | 375.332,20                  | -   | 352.358,18                        | - 352.358,18  |
| 28   | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen   | 61.111,44                   | -   | 69.983,38                         | - 69.983,38   |
| <b>29</b>  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)</b>                                  | <b>314.220,76</b>           | <b>-</b>  | <b>282.374,80</b>                 | <b>- 282.374,80</b>   |
| <b>30</b>  |                              | <b>Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)</b>   | <b>2.246.320,47</b>         | <b>83.680,03</b>                                  | <b>372.728,89</b>                 | <b>- 289.048,86</b>   |
| Nachrichtlich:                                     |                              |   |                             |   |                                   |   |
| Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge = 0,00 € |                              |   |                             |   |                                   |   |



# Finanzrechnung 2017

## Gemeinde Mücke





## Jahresabschluss 2017

### Finanzrechnung

- Euro -

| Nr.       | Bezeichnung  | Ergebnis des<br>Vorjahres 2016 | Fortgeschrieben<br>er Ansatz des<br>Haushaltsjahres<br>2017 | Ergebnis des<br>Haushaltsjahres<br>2017 | Vergleich<br>fortgeschriebene<br>r Ansatz ./.<br>Ergebnis des<br>Haushaltsjahres<br>(Sp. 4 ./ Sp. 5) |
|-----------|--|--------------------------------|---|---|--|
| 1         | 2  | 3                              | 4   | 5                                       | 6  |
| 1         | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 230.962,70                     | 214.030,00  | 210.267,68                              | 3.762,32   |
| 2         | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 3.582.181,56                   | 3.577.850,00  | 3.794.482,04                            | - 216.632,04   |
| 3         | Kostenersatzleistungen und -erstattungen   | 133.569,08                     | 205.138,00  | 235.206,04                              | - 30.068,04  |
| 4         | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen   | 8.844.666,48                   | 10.660.700,00   | 11.972.005,19                           | - 1.311.305,19   |
| 5         | Einzahlungen aus Transferleistungen  | 282.961,02                     | 308.500,00  | 307.877,82                              | 622,18   |
| 6         | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen   | 3.969.445,63                   | 2.780.120,00  | 2.813.801,98                            | - 33.681,98  |
| 7         | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen   | 20.190,10                      | 31.050,00   | 200.290,38                              | - 169.240,38   |
| 8         | Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben | 404.285,45                     | 325.100,00  | 353.195,07                              | - 28.095,07  |
| <b>9</b>  | <b>Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>   | <b>17.468.262,02</b>           | <b>18.102.488,00</b>  | <b>19.887.126,20</b>                    | <b>- 1.784.638,20</b>  |
| 10        | Personalauszahlungen   | 4.393.514,63                   | 4.489.520,00  | 4.514.001,26                            | - 24.481,26  |
| 11        | Versorgungsauszahlungen  | 131.962,24                     | 134.680,00  | 134.275,44                              | 404,56   |
| 12        | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen  | 2.897.541,75                   | 3.344.144,00  | 3.167.765,51                            | 176.378,49   |
| 13        | Auszahlungen für Transferleistungen  | 3.083,04                       | 2.000,00  | 2.775,05                                | - 775,05   |
| 14        | Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen                              | 1.796.888,72                   | 1.665.964,00  | 1.535.963,12                            | 130.000,88   |
| 15        | Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                                    | 5.829.304,93                   | 7.303.600,00  | 7.075.308,31                            | 228.291,69   |
| 16        | Zinsen und ähnliche Auszahlungen   | 332.280,51                     | 277.250,00  | 269.925,51                              | 7.324,49   |
| 17        | Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben | 13.470,87                      | 12.910,00   | 14.036,60                               | - 1.126,60   |
| <b>18</b> | <b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>   | <b>15.398.046,69</b>           | <b>17.230.068,00</b>  | <b>16.714.050,80</b>                    | <b>516.017,20</b>  |
| <b>19</b> | <b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>                      | <b>2.070.215,33</b>            | <b>872.420,00</b>   | <b>3.173.075,40</b>                     | <b>- 2.300.655,40</b>  |



## Jahresabschluss 2017

### Finanzrechnung

- Euro -

|           |  |                     |                     |                     |                     |
|-----------|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| 20        | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen   | 435.546,92          | 1.544.481,00        | 366.109,66          | 1.178.371,34        |
| 21        | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens                  | 401.908,95          | 2.540.000,00        | 546.561,99          | 1.993.438,01        |
| 22        | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens  | 29.716,55           | 30.000,00           | 29.716,55           | 283,45              |
| <b>23</b> | <b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>  | <b>867.172,42</b>   | <b>4.114.481,00</b> | <b>942.388,20</b>   | <b>3.172.092,80</b> |
| 24        | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden  | 375.096,35          | 4.635.000,00        | 1.024.042,93        | 3.610.957,07        |
| 25        | Auszahlungen für Baumaßnahmen  | 1.114.253,55        | -                   | 962.552,67          | 962.552,67          |
| 26        | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                                  | 274.152,19          | 655.600,00          | 251.670,74          | 403.929,26          |
| 27        | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen   | 7.455,83            | -                   | 7.589,76            | 7.589,76            |
| <b>28</b> | <b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>  | <b>1.770.957,92</b> | <b>5.290.600,00</b> | <b>2.245.856,10</b> | <b>3.044.743,90</b> |
| 29        | Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)   | - 903.785,50        | - 1.176.119,00      | - 1.303.467,90      | 127.348,90          |
| 30        | Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)  | 1.166.429,83        | - 303.699,00        | 1.869.607,50        | - 2.173.306,50      |
| 31        | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen      | -                   | 258.503,00          | -                   | 258.503,00          |
| 32        | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen       | 612.660,22          | 610.150,00          | 609.784,57          | 365,43              |
| 33        | Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)  | - 612.660,22        | - 351.647,00        | - 609.784,57        | 258.137,57          |
| 34        | Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)  | 553.769,61          | - 655.346,00        | 1.259.822,93        | - 1.915.168,93      |
| 35        | Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten) | 27.453,47           | -                   | 15.514,91           |                     |
| 36        | Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)            | 4.368,22            | -                   | 1.350,73            |                     |
| 37        | Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)                        | 23.085,25           | -                   | 14.164,18           | -                   |
| 38        | Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres   | 1.583.768,87        | 2.100.000,00        | 2.160.623,73        |                     |
| 39        | Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)   | 576.854,86          | - 655.346,00        | 1.273.987,11        | - 1.915.168,93      |
| 40        | Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)   | 2.160.623,73        | 1.444.654,00        | 3.434.610,84        | - 1.915.168,93      |



Gemeinde Mücke

**Anhang zum Jahresabschluss  
2017**



# Inhaltsverzeichnis

---

|   |    |
|---|----|
| 1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss .....  | 2  |
| 2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....  | 4  |
| 3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz).....   | 5  |
| 3.1 Aktiva .....  | 6  |
| 3.2 Passiva.....  | 17 |
| 4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung .....  | 26 |
| 4.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung .....   | 27 |
| 4.2 Finanzhaushalt / Finanzrechnung .....   | 30 |
| 4.2.1 Allgemeine Entwicklung .....  | 30 |
| 4.2.2 Investitionstätigkeit.....  | 31 |
| 5 Sonstige Angaben.....   | 32 |
| 5.1 Rechtsstellung und Wirkungsbereich .....  | 32 |
| 5.2 Organe und Vertretungsbefugnis .....  | 32 |
| 5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter .....  | 35 |
| 5.4 Steuerliche Verhältnisse.....   | 35 |
| 5.5 Sonstige Prüfungen.....   | 35 |
| 5.6 Sonstige Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse.....  | 36 |
| 5.7 Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften ..... | 36 |
| 5.8 Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO.....   | 37 |
| 5.9 Übertragungen von Investitionsauszahlungen gem. § 21 GemHVO.....                                    | 38 |
| 5.10 Weitere Angaben .....  | 39 |
| 6 Übersichten zum Anhang.....   | 39 |

## 1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss 2017 ist nunmehr der zehnte Jahresabschluss der Gemeinde Mücke nach Umstellung ihres Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik (kaufmännische Buchführung) zum 01. Januar 2008.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wurde vom Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 20. Juli 2020 festgestellt.

Bis heute liegt die, vom Revisionsamt des Vogelsbergkreises geprüfte, Schlussbilanz zum 31. Dezember 2016 vor. Sie erhielt im Prüfbericht vom 20. Januar 2021 einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk.

Der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke wurde dieser vorgelegt. In Ihrer Sitzung am 12. Februar 2021 wurde der vorgelegte Jahresabschluss beschlossen. Dem Gemeindevorstand wurde gem. § 114 Abs. 1 HGO Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss der Gemeinde Mücke beinhaltet alle Rechnungslegungskomponenten, die die GemHVO vorsieht:

- Auf Ebene der so genannten Dreikomponenten-Rechnung
  1. Vermögensrechnung (entspricht einer Bilanz)
  2. Ergebnisrechnung (entspricht einer Gewinn- und Verlustrechnung)
  3. Finanzrechnung (entspricht einer Kapitalflussrechnung)
  
- Auf Ebene der Teilhaushalte

Die Teilhaushalte wurden entsprechend der Produktstruktur der Gemeinde Mücke aufgestellt. Die Teilhaushalte entsprechen damit organisatorischen Verantwortungsbereichen der Gemeinde Mücke und haben die Funktion von Budgets.

## Korrekturen mit Auswirkungen auf Vorjahre

In der Prüfung zum Jahresabschluss 2017 sind Sachverhalte festgestellt worden, die Korrekturen veranlasst haben, die Veränderungen in Ausweisen von bereits geprüften und festgestellten Jahresabschlüssen nach sich ziehen.

Dies bezieht sich auf folgende Sachverhalte:

### 1. Ergebnisrechnung

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen aus der Sachkontobuchungsgruppe 3660200 (EB Sonderposten aus Beiträgen) werden über die Buchhaltungssoftware maschinell auf das Ertragskonto 5461000 (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionen nicht öffentlicher Bereich) gebucht. Dies ist nicht korrekt. Diese Gegenbuchungen müssen auf das Ertragskonto 5462000 (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen) erfolgen. Eine Umstellung dieses Buchungsvorgangs ist in der Buchhaltungssoftware technisch nicht möglich. Daher erfolgt hier eine manuelle Korrekturbuchung (5461000 an 5462000) bei der Aufstellung des jeweiligen Jahresabschlusses.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 erfolgte diese Korrektur nach der Nullstellung der Ergebniskonten. Demzufolge wurden diese beiden Ertragskonten mit einem Bestand von 3.654 € (Sachkonto 5461000) bzw. - 3.654 € (Sachkonto 5462000) als Endbestand in der Sachkonto-Saldenliste zum 31.12.2014 ausgewiesen. Folglich auch die Darstellung in allen folgenden Jahren als Saldovortrag auf beiden Sachkonten.

Um diesen nicht korrekten Ausweis zu bereinigen, wurde für das Jahr 2014 nochmals eine Nullstellung der Ergebniskonten durchgeführt. Dies hat zur Folge, dass der Jahresendsaldo auf beiden Konten eine "0" ausweist und auch in den Sachkonto-Saldenliste kein Saldovortrag mehr erscheint. Eine Auswirkung auf ein Jahresergebnis ergab sich durch diese Korrekturen nicht.

### 2. Finanzrechnung

In der Finanzrechnung waren 2 Sachverhalte zu berichtigen:

a) Ein Debitorenkonto wies seit dem 19. September 2014 eine Überzahlung von 9,69 € aus. Versuche den Debitor zwecks einer Rückzahlung zu erreichen schlugen fehl. Mit Datum vom 29. November 2018 wurde diese Überzahlung als außerordentlicher Ertrag auf dem Ertragskonto 5990900 (sonstige außerordentliche Erträge) vereinnahmt. Diesem Ertragskonto ist als Einzahlungskonto in der Finanzrechnung das Sachkonto 8285910 hinterlegt. Bei der Buchung des Ausgleichs der vorhandenen Überzahlung mit dem vorgenannten außerordentlichen Ertrag wurde auf dem Finanzkonto rückwirkend das Buchungsdatum 19.09.2014 hinterlegt. Dies war nicht korrekt, das Buchungsdatum sollte hier den 29. November 2018 ausweisen.

Zur Korrektur wurde der geschlossene Buchungsausgleich storniert, und mit Datum vom 29.11.2018 erneut geschlossen.

b) In einem weiteren Sachverhalt wurde von einem Debitor Zahlungen für Grundsteuern für mehrere Jahre im Voraus geleistet. Die vorerst überzahlten Steuern wurden auf dem Finanzkonto 8299999 (sonstige Finanzeinzahlungen) gebucht. Durch Verrechnungen in den einzelnen Haushaltsjahren hätten diese Zahlungen jahresbezogen auf das Finanzkonto 8140110 (Einzahlungen aus Steuern) umgebucht werden sollen. Jedoch ist, durch die in den folgenden

Jahren getätigten Umbuchungen, die Situation aufgetreten, dass im Jahresendsaldo auf dem Sachkonto 8140110 1,09 € im Haben und auf dem Sachkonto 8299999 1,09 € im Soll stehen. Dieser Endsaldo wird in den Folgejahren als Saldovortrag ausgewiesen. Dies ist nicht korrekt. Mehrerer Versuche diesen Fehler mit Umbuchungen zu korrigieren, schlugen fehl. Nach Rücksprache und Anraten des Softwareherstellers wurde empfohlen für diese Sachkonten im Jahr 2014 nochmals eine Nullstellung der Finanzrechnung durchzuführen. Andere Möglichkeiten des Ausgleiches des Sachverhaltes wären wesentlich aufwendiger und fehleranfälliger. Die Nullstellung der Finanzrechnungskonten wurde durchgeführt. Als Ergebnis bleibt festzuhalten, dass der Periodenendsaldo im Haushaltsjahr 2014 bei den beiden vorgenannten Sachkonten nun mit "0 €" ausgewiesen wird und auch der Saldovortrag in den Folgejahren keine Beträge ausweist. Eine Abweichung in der Gesamtfinanzrechnung ist nicht festzustellen. Eine Aufstellung über die Auswirkung der durchgeführten Buchungen auf die vorgenannten Sachkonten und Finanzrechnungspositionen wurde dem Rechnungsprüfungsamt in einer "Vorher-/Nachher-Aufstellung" übersandt.

Neue Sachkonto-Saldenlisten für die Jahre 2014 bis 2017 wurden dem Rechnungsprüfungsamt zugeleitet.

## **2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurden die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO vom 02. April 2006 und (soweit keine Widersprüche zur GemHVO vorliegen) die Verwaltungsvorschriften vom 02. Juni 2008 zur GemHVO und ergänzend die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) zugrunde gelegt.

In der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2008 ist das Anlagevermögen, soweit möglich, zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, ansonsten mit Bodenrichtwerten und nach Brandversicherungswerten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Anlagenzugänge ab dem Jahr 2008 wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst.

Die Abschreibungen wurden nach Maßgabe der Abschreibungstabelle für Kommunale Gebietskörperschaften unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauern festgelegt. Bei den Zugängen wurden bei den beweglichen Wirtschaftsgütern des Sachanlagevermögens im Anschaffungsjahr gemäß § 43 Abs. 2 GemHVO die monatsgenaue Abschreibung durchgeführt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Einzelwertberichtigungen wurden in notwendiger Höhe gebildet. Auf Forderungen wurden zur Berücksichtigung des allgemeinen Kreditrisikos Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

Die Rückstellungen umfassen ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwandsrückstellungen. Ihr Ansatz erfolgt in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

### 3 Erläuterungen zur Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzwerte im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

#### Bilanz im Jahresvergleich

| Bilanzposition  | 31.12.2016           | Ant. [%]      | 31.12.2017           | Ant. [%]      | Veränderung [€]   |          |
|---|----------------------|---------------|----------------------|---------------|-------------------|----------|
| 1 - Anlagevermögen  | 46.761.419,00        | 91,98         | 46.608.193,31        | 90,04         | -153.225,69       | →        |
| 1.1 - Immaterielles Vermögen  | 3.372.233,83         | 6,63          | 3.197.632,27         | 6,18          | -174.601,56       | ↘        |
| 1.2 - Sachanlagevermögen  | 39.662.502,31        | 78,01         | 39.696.294,85        | 76,69         | 33.792,54         | →        |
| 1.3 - Finanzanlagevermögen  | 3.726.682,86         | 7,33          | 3.714.266,19         | 7,18          | -12.416,67        | →        |
| 2 - Umlaufvermögen  | 3.946.467,79         | 7,76          | 5.102.365,27         | 9,86          | 1.155.897,48      | ↗        |
| 2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                                      | 76.286,07            | 0,15          | 88.327,11            | 0,17          | 12.041,04         | ↗        |
| 2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren                                  | 0,00                 | 0,00          | 3.192,87             | 0,01          | 3.192,87          | ↗        |
| 2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände   | 1.709.014,74         | 3,36          | 1.574.737,95         | 3,04          | -134.276,79       | ↘        |
| 2.5 - Flüssige Mittel   | 2.161.166,98         | 4,25          | 3.436.107,34         | 6,64          | 1.274.940,36      | ↗        |
| 3 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten   | 133.512,69           | 0,26          | 53.242,25            | 0,10          | -80.270,44        | ↘        |
| <b>Aktiva</b>   | <b>50.841.399,48</b> | <b>100,00</b> | <b>51.763.800,83</b> | <b>100,00</b> | <b>922.401,35</b> | <b>↗</b> |
| 1 - Eigenkapital  | 21.454.455,08        | 42,20         | 21.827.183,97        | 42,17         | 372.728,89        | ↗        |
| 1.1 - Nettoposition   | 10.094.363,72        | 19,85         | 10.094.363,72        | 19,50         | 0,00              | →        |
| 1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital  | 11.360.091,36        | 22,34         | 11.732.820,25        | 22,67         | 372.728,89        | ↗        |
| 2 - Sonderposten  | 16.274.883,97        | 32,01         | 15.587.079,34        | 30,11         | -687.804,63       | ↘        |
| 2.1 - SoPo für Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Beiträge                             | 16.274.883,97        | 32,01         | 15.587.079,34        | 30,11         | -687.804,63       | ↘        |
| 3 - Rückstellungen  | 4.311.064,31         | 8,48          | 5.909.562,25         | 11,42         | 1.598.497,94      | ↗        |
| 3.1 - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen                                   | 3.374.849,00         | 6,64          | 3.538.037,00         | 6,83          | 163.188,00        | ↗        |
| 3.2 - Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse                         | 480.476,04           | 0,95          | 1.833.573,86         | 3,54          | 1.353.097,82      | ↗        |
| 3.5 - Sonstige Rückstellungen   | 455.739,27           | 0,90          | 537.951,39           | 1,04          | 82.212,12         | ↗        |
| 4 - Verbindlichkeiten   | 8.297.721,04         | 16,32         | 7.907.086,17         | 15,28         | -390.634,87       | ↘        |
| 4.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen                                      | 7.470.228,33         | 14,69         | 6.859.463,39         | 13,25         | -610.764,94       | ↘        |
| 4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften                                | 790,01               | 0,00          | 562,58               | 0,00          | -227,43           | ↘        |
| 4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Beiträgen    | 135.234,03           | 0,27          | 63.048,41            | 0,12          | -72.185,62        | ↘        |
| 4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen                                      | 471.694,00           | 0,93          | 388.563,07           | 0,75          | -83.130,93        | ↘        |
| 4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben                             | 547,58               | 0,00          | 218.635,93           | 0,42          | 218.088,35        | ↗        |
| 4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen | 2.513,18             | 0,00          | 132.901,96           | 0,26          | 130.388,78        | ↗        |
| 4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten  | 216.713,91           | 0,43          | 243.910,83           | 0,47          | 27.196,92         | ↗        |
| 5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten  | 503.275,08           | 0,99          | 532.889,10           | 1,03          | 29.614,02         | ↗        |
| <b>Passiva</b>  | <b>50.841.399,48</b> | <b>100,00</b> | <b>51.763.800,83</b> | <b>100,00</b> | <b>922.401,35</b> | <b>↗</b> |

### 3.1 Aktiva

Auf der Aktivseite der Bilanz wird die Mittelverwendung abgebildet. In den Unterteilungen Anlagevermögen, Umlaufvermögen sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten wird das eingesetzte Kapital dargestellt.

#### Immaterielle Vermögensgegenstände

| Bilanzposition               | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|------------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1.1 - Immaterielles Vermögen | 3.372.233,83   | 3.197.632,27   | -174.601,56 ▼   |

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen (z. B. Konzessionen, Nutzungsrechte und EDV-Software).

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden Softwarelizenzen und an Dritte gegebene Investitionszuschüsse in der Bilanz aktiviert.

#### Konzessionen, Lizenzen u. ä. Rechte

| Bilanzposition                                     | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 1.1.1 - Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte | 47.087,96      | 70.337,38      | 23.249,42 ↗     |

Der Ausweis betrifft Software-Lizenzen und Software sowie Wasserrechtliche Genehmigungen.

|                           |                           |
|---------------------------|---------------------------|
| Konzessionen              | 15.920,97 €               |
| Ähnliche Rechte und Werte | 19.365,36 €               |
| Lizenzen und DV-Software  | 35.051,05 €               |
| <b><u>Gesamt</u></b>      | <b><u>70.337,38 €</u></b> |

#### Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 1.1.2 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse | 3.325.145,87   | 3.127.294,89   | -197.850,98 ▼   |

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen die von der Gemeinde Mücke an den Abwasserverband Ohm-Seenbach geleisteten Investitionszuschüsse. Die Investitionszuschüsse werden einzeln erfasst und bewertet. Die Abschreibung der geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse erfolgt nach der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes. Die an den Abwasserverband Ohm-Seenbach geleisteten Investitionszuschüsse werden spiegelbildlich zu den Auflösungen des Abwasserverbandes abgeschrieben.

Ausgewiesen werden hier auch der aktivierte Investitionszuschuss an die Stadt Grünberg für die Renaturierungsmaßnahme der Seenbach, sowie die Investitionszuschüsse bezgl. Straßenbeleuchtung an die OVAG.

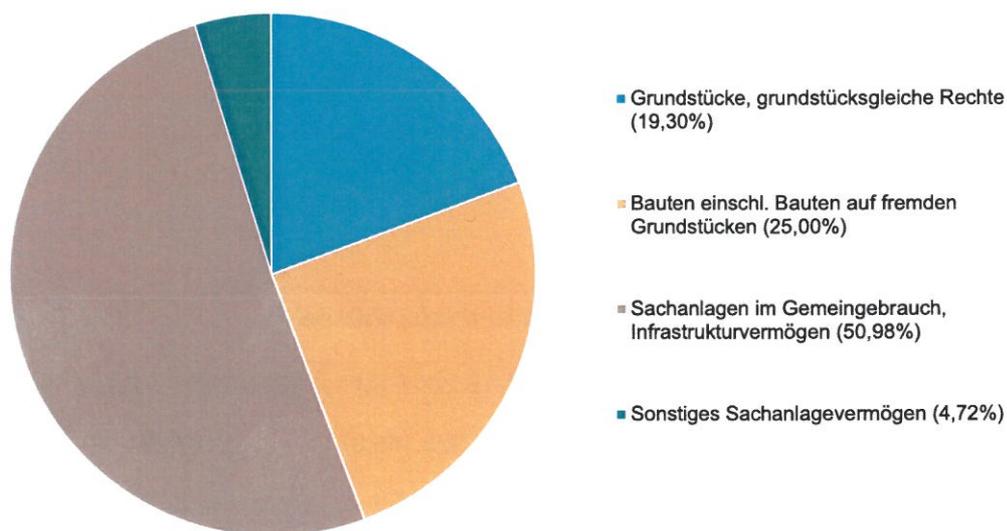
|   |                              |
|---|------------------------------|
| Geleistete Investitionszuschüsse Gemeinden/Gemeindeverbände | 45.678,47 €                  |
| Geleistete Investitionszuschüsse Zweckverbände              | 3.000.382,08 €               |
| Geleistete Investitionszuschüsse Untern. /Sonderv.          | 2.392,00 €                   |
| Geleistete Investitionszusch. Private Unternehmen           | 41.194,67 €                  |
| Geleistete Investitionszuschüsse übrige Bereiche            | 37.647,67 €                  |
| <b><u>Gesamt</u></b>  | <b><u>3.127.294,89 €</u></b> |

### Sachanlagen

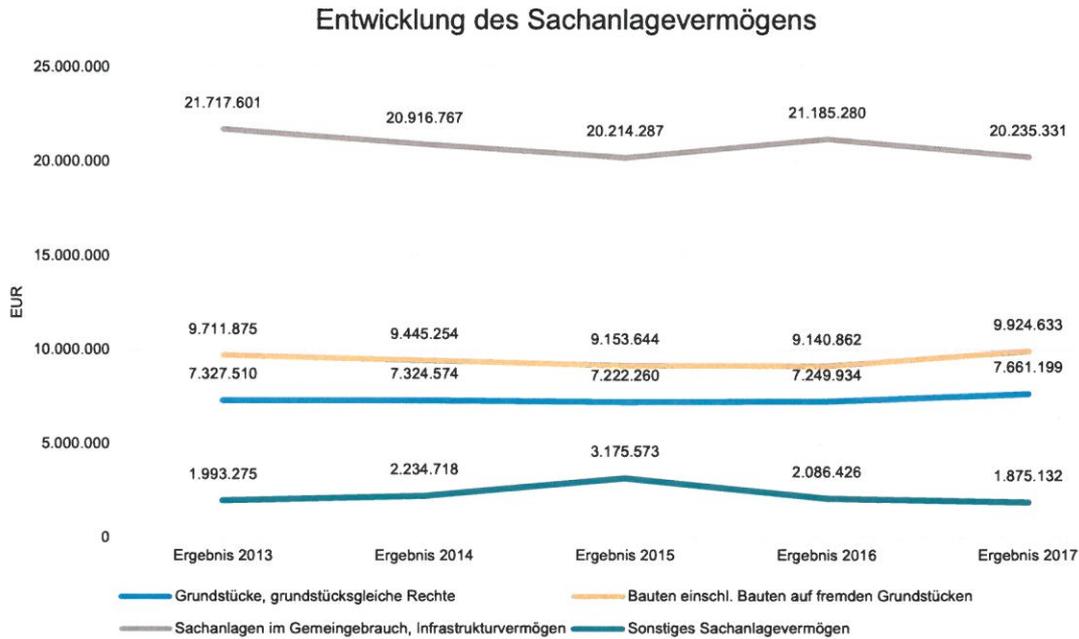
| Bilanzposition           | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1.2 - Sachanlagevermögen | 39.662.502,31  | 39.696.294,85  | 33.792,54 →     |

Auf der Aktivseite der Bilanz stellen die Sachanlagen den größten Posten dar. Im Folgenden wird die Struktur des Sachanlagevermögens in seinen wesentlichen Ausprägungen abgebildet:

Struktur des Sachanlagevermögens



Die Entwicklung des Sachanlagevermögens in den letzten 5 Jahren ergibt folgendes Bild:



### Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

| Bilanzposition                                    | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 1.2.1 - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 7.249.934,07   | 7.661.199,18   | 411.265,11 ↗    |

Unter dieser Position erfolgt der Ausweis der gemeindeeigenen Grundstücke.

|  |                       |
|--|-----------------------|
| Unbebaute Grundstücke                  | 2.620.233,35 €        |
| Acker- und Grünland                    | 1.299.536,40 €        |
| bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten | 3.638.283,76 €        |
| bebaute Grundstücke mit fremden Bauten | 102.339,78 €          |
| grundstücksgleiche Rechte              | 805,89 €              |
| <b>Gesamt</b>                          | <b>7.661.199,18 €</b> |

Die Veränderungen im Berichtsjahr betrafen im Wesentlichen den Ankauf von Grundstücken im Industriegebiet "Gottesrain III" im Ortsteil Atzenhain (502.317,98 €), sowie Erholungsflächen im Ortsteil Groß-Eichen (77.644,39 €).

## Bauten

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 1.2.2 - Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken | 9.140.861,73   | 9.924.632,92   | 783.771,19 ↗    |

Die Position betrifft die Gebäude einschl. der Außenanlagen und setzt sich wie folgt zusammen:

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Kindergarten, Jugendraum                | 2.448.104,22 €        |
| Alten- und Betreuungseinrichtungen      | 173.175,84 €          |
| Sportanlagen, Hallenbad                 | 2.438.741,98 €        |
| Dorfgemeinschaftshäuser                 | 1.513.809,05 €        |
| Feuerwehrgerätehäuser                   | 1.495.008,24 €        |
| Leichenhallen, sonst. Friedhofsgebäude  | 244.528,04 €          |
| sonstige Betriebsgebäude                | 462.224,65 €          |
| Verwaltungsgebäude                      | 907.842,56 €          |
| andere Bauten                           | 7.413,03 €            |
| Grundstückseinrichtungen (Außenanlagen) | 233.778,31 €          |
| Wohngebäude                             | 7,00 €                |
| <b>Gesamt</b>                           | <b>9.924.632,92 €</b> |

Als wesentlichsten Bilanzzugang im Jahr 2017 ist der Feuerwehrstützpunkt Nieder-Ohmen (813.684,69 €) mit Außenanlagen (71.389,97 €), sowie die Herstellung des 2. Rettungswegs an der Kindertagesstätte Ruppertenrod (159.513,73 €).

## Sachanlagen im Gemeindegebrauch

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€]         | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|------------------------|----------------|-----------------|
| 1.2.3 - Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen | 21.185.280,36          | 20.235.331,09  | -949.949,27 ↘   |
| Gemeindestraßen  | 2.924.182,98 €         |                |                 |
| Wege, Plätze   | 1.746.700,10 €         |                |                 |
| Verkehrsbauten, Brücken, Tunnel                                | 10.099,80 €            |                |                 |
| sonst. allg. Infrastrukturvermögen                             | 2.028.317,94 €         |                |                 |
| öffentliche Grünflächen  | 4.099,97 €             |                |                 |
| Friedhofsanlagen   | 50.966,84 €            |                |                 |
| Messeinrichtungen  | 3,00 €                 |                |                 |
| Anlagen u. Einrichtungen der Abfalleinsammlungen               | 2.571,14 €             |                |                 |
| Deponien   | 9.881,54 €             |                |                 |
| Kanalisation   | 9.220.903,49 €         |                |                 |
| Nutzwasseranlagen  | 1.542.898,10 €         |                |                 |
| sonst. öffentl. Ver- u. Entsorgungseinrichtungen               | 887.265,70 €           |                |                 |
| Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)                               | 1.807.440,49 €         |                |                 |
| <b>Gesamt</b>  | <b>20.235.331,09 €</b> |                |                 |

Der größte Bilanzzugang bei den Sachanlagen im Gemeingebrauch ist bei den sonstigen allgemeinen Infrastrukturvermögen die Leerrohrtrasse Nieder-Ohmen/Burg-Gemünden am Radweg R 6 (65.330,77 €).

Die Waldgrundstücke wurden mit je 0,34 €/m<sup>2</sup> Grundstück und 0,17 €/m<sup>2</sup> Aufwuchs bewertet.

### Anlagen und Maschinen

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€]            |
|---|----------------|----------------|----------------------------|
| 1.2.4 - Maschinen und Anlagen zur Leistungserstellung | 129.293,39     | 134.446,57     | 5.153,18 ↗                 |
| Anlagen der Energieversorg. u. Betriebstechnik        |                |                | 105.217,07 €               |
| Anlagen der Materiallagerung                          |                |                | 24.285,31 €                |
| Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz        |                |                | 4.370,78 €                 |
| sonstige Anlagen                                      |                |                | 573,41 €                   |
| <b><u>Gesamt</u></b>                                  |                |                | <b><u>134.446,57 €</u></b> |

Die Ausweise betreffen den Nahwärmeanschluss in der Sporthalle Mücke, das Streugutsilo, eine Gaswarnanlage am Bauhof und eine Einbruchmeldeanlage im „DEA Bernsfeld“. Die Bewertungen erfolgten zu Anschaffungskosten unter Abzug der angefallenen Abschreibungen.

### Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€]              |
|--|----------------|----------------|------------------------------|
| 1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.504.778,65   | 1.444.008,10   | -60.770,55 ↘                 |
| Werkstatteinrichtungen und -geräte                         |                |                | 47.733,04 €                  |
| Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- u. Messmittel       |                |                | 33.170,02 €                  |
| Lager- und Transporteinrichtungen                          |                |                | 1.735,53 €                   |
| sonstige andere Anlagen                                    |                |                | 91.378,52 €                  |
| Fuhrpark   |                |                | 804.830,65 €                 |
| sonstige Betriebsausstattung                               |                |                | 207.459,77 €                 |
| Büromaschinen, Orga-Mittel, DV- u. Kommunikationsanl.      |                |                | 114.854,53 €                 |
| Büromöbel u. sonstige Ausstattungsgegenstände              |                |                | 54.583,97 €                  |
| sonstige Geschäftsausstattung                              |                |                | 1.606,66 €                   |
| Geringwertige Vermögensgegenstände (GWG) der BGA           |                |                | 86.655,41 €                  |
| <b><u>Gesamt</u></b>                                       |                |                | <b><u>1.444.008,10 €</u></b> |

Im Berichtsjahr betrafen die wesentlichen Anschaffungen die Atemschutzwerkstatt im neuen Feuerwehrstützpunkt Nieder-Ohmen (42.222,39 €) und den Fuhrpark Wasserversorgung (42.082 €). Ebenso wurde die Serveranlage der Verwaltung erneuert (33.606,30 €).

### gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau

| Bilanzposition                                 | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€]     |
|--|----------------|----------------|---------------------|
| 1.2.6 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 452.354,11     | 296.676,99     | -155.677,12 ▼       |
| gel. Anzahlungen auf Anlagen                   |                |                | 1.281,99 €          |
| Anlagen im Bau - Hochbau                       |                |                | 134.699,41 €        |
| Anlagen im Bau - Tiefbau                       |                |                | 1.951,60 €          |
| Sonstige Baumaßnahmen                          |                |                | 5.953,56 €          |
| Sonstige Baumaßnahmen Wasserversorgung         |                |                | 32.728,79 €         |
| Infrastrukturmaßnahmen im Bau                  |                |                | 120.061,64 €        |
| <b>Gesamt</b>                                  |                |                | <b>296.676,89 €</b> |

Investitionsmaßnahmen, die bis zum Bilanzstichtag nicht abgeschlossen sind, sind mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt. Planmäßige Abschreibungen erfolgen erst ab Inbetriebnahme der Anlagen.

### Finanzanlagen

| Bilanzposition             | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|----------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1.3 - Finanzanlagevermögen | 3.726.682,86   | 3.714.266,19   | -12.416,67 →    |

### Beteiligungen

| Bilanzposition        | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|-----------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1.3.3 - Beteiligungen | 3.181.096,47   | 3.257.901,47   | 76.805,00 ↗     |

#### Zweckverbände

|   |                |                       |
|---|----------------|-----------------------|
| Abwasserverband Ohm-Seenbach                                    | 2.860.501,61 € |                       |
| Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis                   | 68.626,29 €    |                       |
| Umwelt- und Landschaftspflegeverband Alsfeld im Vogelsbergkreis | 5.468,57 €     | <b>2.934.596,47 €</b> |

#### Genossenschaftsanteilen

|  |             |                    |
|--|-------------|--------------------|
| Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke eG              | 75.000,00 € |                    |
| Volksbank Mittelhessen                               | 1.150,00 €  |                    |
| Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgesellschaft Alsfeld | 155,00 €    |                    |
| Energiegenossenschaft Vogelsberg eG                  | 500,00 €    | <b>76.805,00 €</b> |

#### sonstige Anteile

|                                       |              |                     |
|---------------------------------------|--------------|---------------------|
| Breitbandgesellschaft Vogelsberg GmbH | 245.000,00 € |                     |
| Region Vogelsberg Touristik GmbH      | 1.500,00 €   | <b>246.500,00 €</b> |

|               |  |                       |
|---------------|--|-----------------------|
| <b>Gesamt</b> |  | <b>3.257.901,47 €</b> |
|---------------|--|-----------------------|

Aufgrund einer Umgliederung des Kommunalen Verwaltungskontenrahmen (KVKR) werden Genossenschaftsanteile nun unter den Beteiligungen ausgewiesen. In den bisherigen Jahresabschlüssen wurden diese unter Punkt 1.3.6 - sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen) dargestellt.

### Wertpapiere des Anlagevermögens

| Bilanzposition                          | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 1.3.5 - Wertpapiere des Anlagevermögens | 66.230,23      | 73.836,34      | 7.606,11 ↗      |

Der Ausweis betrifft die Anteile (zum Stichtag 30. Dezember 2017 = 963,307 Stück) der Gemeinde an kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds (KVR-Fonds). Die Bewertung erfolgte entsprechend der geleisteten Einzahlungen zu Anschaffungskosten. Hierbei handelt es sich um Wertpapiere, die langfristig angelegt wurden und zur Finanzierung von Versorgungspflichten bestimmt sind.

### Sonstige Ausleihungen

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 1.3.6 - sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen) | 479.356,16     | 382.528,38     | -96.827,78 ↘    |

|   |                     |
|---|---------------------|
| gesicherte Ausleihungen an Land                     | 56.991,06 €         |
| gesicherte Ausleihungen an sonst. öffentl. Bereich  | 1,00 €              |
| ungesicherte Ausleihungen an sonst. inländ. Bereich | 322.644,32 €        |
| übrige sonstige Finanzanlagen                       | 2.892,00 €          |
| <b>Gesamt</b>                                       | <b>382.528,38 €</b> |

Die wesentlichen Positionen sind hierbei:

- Darlehen an das Land Hessen (KIM) betreffend die grundhafte Erneuerung der Landstraße 3325 in der Ortsdurchfahrt Höckersdorf. Die Gemeinde hat von 2003 bis 2005 die Vorfinanzierung der Maßnahme übernommen. Die jährliche Tilgung des Landes beträgt 29.716,55 EUR. Das Darlehen ist unverzinslich und hat noch eine Laufzeit von vier Jahren. Gemäß VV Nr. 10 zu § 41 GemHVO wird das Darlehen mit 3 %-Punkte über dem Euribor abgezinst. Für die Bauwertberechnung unverzinslicher Forderungen gilt der Basiszinssatz nach § 247 BGB für das Jahr 2017 von ./ 0,88 %.

- Darlehen an die Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke eG, Mücke, betrifft das von der Gemeinde Mücke in Höhe von 613.550,26 EUR aufgenommene und an die Genossenschaft weitergereichte Investitionsfonds B Darlehen. Das Darlehen ist zweckgebunden für den Umbau und die Modernisierung des Hallenbades zu verwenden. Das Darlehen wurde ab dem Jahr 2010 bis zum Jahr 2013 mit je 1/20 getilgt. Gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 27. Oktober 2014 wurde die Tilgungsleistung für 2014 ausgesetzt.

Die Tilgungen für die Jahre 2015 bis 2021 sind ebenfalls nach Beschlüssen der Gemeindevertretung vom 15. Juli 2015 und 16. November 2016 ausgesetzt.

Gemäß VV Nr. 10 zu § 41 GemHVO wird das Darlehen mit 3 %-Punkte über dem Euribor abgezinst. Für die Bauwertberechnung unverzinslicher Forderungen gilt der Basiszinssatz nach § 247 BGB für das Jahr 2017 von ./ 0,88 %.

Bis zum Jahresabschluss 2016 wurden unter diesem Punkt die Genossenschaftsteile ausgewiesen. Durch eine Umstellung des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens werden diese nun unter Position 1.3.3 - Beteiligungen - dargestellt.

### Umlaufvermögen

| Bilanzposition     | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 2 - Umlaufvermögen | 3.946.467,79   | 5.102.365,27   | 1.155.897,48 ↗  |

Das Umlaufvermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde nicht dauerhaft dienen sollen (§ 58 Nr. 35 GemHVO). Dies sind insbesondere Vorräte, Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel.

### Vorräte

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 76.286,07      | 88.327,11      | 12.041,04 ↗     |

Ziffer 27 der VV zu § 49 GemHVO-Doppik gewährt ein Ansatzwahlrecht in der Vermögensrechnung bei Vorräten, deren Wert 10.000,00 EUR (ohne Umsatzsteuer) je Lager nicht überschreitet. Die Gemeinde Mücke nahm dieses Ansatzwahlrecht, mit Ausnahme des Heizöl- und Gasbestandes sowie des Streusalzes, in Anspruch.

Die in den einzelnen Liegenschaften der Gemeinde Mücke vorhandenen Heizöl- und Gasbestände wurden Ende Dezember 2017 durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs abgelesen und mit den aus den dazugehörigen Eingangsrechnungen für die einzelnen Liegenschaften bewertet.

Die Menge des im Streugutsilo vorhandenen Streusalzes wurde durch eine qualifizierte Schätzung zum Ende des Jahres ermittelt.

### Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.2 - Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen, Waren | 0,00           | 3.192,87       | 3.192,87 ↗      |

Der Ausweis betrifft die durch Hessen-Forst, Forstamt Schotten, nachgewiesenen Wertholz-mengen zum Übertrag in das nächste Haushaltsjahr.

### Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände

| Bilanzposition                                      | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.709.014,74   | 1.574.737,95   | -134.276,79 ↘   |

### Forderungen aus Transferleistungen und Zuschüssen

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.3.1 - Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Beiträgen | 840.712,66     | 795.207,86     | -45.504,80 ↘    |

Zuweisungen und Transferleistungen sind Geldleistungen innerhalb des öffentlichen Bereiches, z. B. Bund, Land, Kreis.

Zuschüsse sind Geldleistungen zwischen dem öffentlichen Bereich und den sonstigen Bereichen.

Die wesentlichen Forderungen zum 31. Dezember 2017 sind:

|  |              |
|--|--------------|
| Land Hessen, Tilgungszuschüsse Konjunkturprogramm 2009               | 457.163,58 € |
| Land Hessen, Tilgungszuschüsse Sofortprogramm Abwasserbeseitigung    | 15.710,16 €  |
| Land Hessen, Investitionszuwendung FFW-Stützpunkt Nieder-Ohmen       | 80.240,00 €  |
| Land Hessen, Investitionszuwendungen Fuhrpark Feuerwehren            | 118.000,00 € |
| Vogelsbergkreis, Investitionszuweisungen FFW-Stützpunkt Nieder-Ohmen | 14.660,00 €  |
| Vogelsbergkreis, Förderung Integrationsmaßnahmen Kindergärten        | 26.158,25 €  |
| Vogelsbergkreis, Anteil Betriebskosten Sporthalle Mücke              | 12.474,88 €  |
| Jagdgenossenschaften, Anteil Feldwegeunterhaltung                    | 12.172,79 €  |

### Forderungen aus Steuern und Umlagen

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.3.2 - Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen | 661.485,29     | 649.665,87     | -11.819,42 ↘    |

Zu den Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben zählen vor allem Steuer-, Gebühren und Beitragsforderungen die auf einer öffentlich-rechtlichen Basis bestehen.

Die wesentlichen Positionen hierbei sind:

|  |              |
|--|--------------|
| Forderungen aus Einkommensteueranteilen          | 196.372,73 € |
| Forderungen aus Gewerbesteuer                    | 109.441,87 € |
| Forderungen aus Grundsteuer B                    | 19.967,11 €  |
| Forderungen aus Spielapparatesteuer              | 29.668,38 €  |
| Forderungen aus Frisch- u. Schmutzwassergebühren | 58.117,70 €  |
| Forderungen aus Niederschlagswassergebühren      | 31.238,90 €  |
| Forderungen aus Abwasserbeiträgen                | 56.180,40 €  |

Für Forderungen, bei denen von einem Totalausfall ausgegangen werden musste, wurden im Haushaltsjahr Niederschlagungen durchgeführt.

Auf die verbleibenden Forderungen wurde eine Pauschalwertberichtigung von 1,5 % vorgenommen.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

| Bilanzposition                                     | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.3.3 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 21.358,38      | 65.763,85      | 44.405,47 ↗     |

Zu den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zählen u. a. Forderungen aus Mietverhältnissen, Pachten sowie Kostenersatzleistungen.

Die verbleibenden Forderungen wurden mit 1,5 % pauschalwertberichtigt.

### Sonstige Vermögensgegenstände

| Bilanzposition                        | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---------------------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 2.3.5 - Sonstige Vermögensgegenstände | 185.458,41     | 32.991,47      | -152.466,94 ↘   |

Die wesentliche Position sind hier die Forderungen gegen debitorische Kreditoren mit 26.464,17 €. Hiervon wiederum ist als wesentlichste Position die Gutschriften und Kommunalrabatte der OVAG für das Jahr 2017 i. H. v. 9.096,69 € zu nennen, diese wurden im Laufe des Jahres 2018 gutgeschrieben.

### Flüssige Mittel

| Bilanzposition        | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|-----------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 2.4 - Flüssige Mittel | 2.161.166,98   | 3.436.107,34   | 1.274.940,36 ↗  |

Die flüssigen Mittel zum 31. Dezember 2016 setzen sich wie folgt zusammen:

|                               |                              |
|-------------------------------|------------------------------|
| Guthaben bei Kreditinstituten | 3.430.097,89                 |
| Barkasse                      | 4.512,95 €                   |
| Frankiermaschine              | 1.496,50 €                   |
| <b><u>Gesamt</u></b>          | <b><u>3.436.107,34 €</u></b> |

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind durch Saldenbestätigungen und Kontoauszüge nachgewiesen.

### Rechnungsabgrenzungsposten

| Bilanzposition                        | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---------------------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 3 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten | 133.512,69     | 53.242,25      | -80.270,44 ↘    |

|  |                           |
|--|---------------------------|
| Anspardarlehen   | 20.750,97 €               |
| Beamtenbezüge (Januar 2017)                              | 23.412,22 €               |
| Aktive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen u. Leistungen | 9.079,06 €                |
| <b><u>Gesamt</u></b>                                     | <b><u>53.242,25 €</u></b> |

Zu Anspardarlehen (Zinsvorauszahlungen):

In Höhe von 20 % auf die Darlehenssumme der Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds wurden Ansparraten gezahlt. Die reguläre Ansparzeit betrug vier Jahre. Die Ansparraten sind entsprechend der Tilgungszeit bzw. regulären Laufzeit der Darlehen digital aufzulösen (20 Jahre). Die beiden betreffenden Darlehen werden in den Jahren 2021 bzw. 2025 endgültig getilgt.

Zu den Beamtenbezügen:

Der Ausweis betrifft die Beamtenbezüge für den Januar 2018, die bereits im Dezember 2017 ausgezahlt wurden (vgl. § 45 Abs. 1 GemHVO).

Zu Abgrenzungen aus Lieferungen und Leistungen:

Der Ausweis betrifft im wesentlichen einen Kommunalrabatt der OVAG der Anfang 2018 für das Wirtschaftsjahr 2017 gewährt wurde (5.055,79 €). Weiterhin sind noch Gebührenabrechnungen der OVAG sowie ZAV für das Vorjahr ausgewiesen.

### 3.2 Passiva

Auf der Passivseite der Bilanz wird die Mittelherkunft abgebildet. In den Unterteilungen Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie passive Rechnungsabgrenzungsposten wird die Herkunft des eingesetzten Kapitals dargestellt.

#### Eigenkapital

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1 - Eigenkapital | 21.454.455,08  | 21.827.183,97  | 372.728,89 ↗    |

Eigenkapital ist die Differenz von Vermögen und Schulden; man bezeichnet es auch als Reinvermögen.

#### Nettoposition

| Bilanzposition      | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 1.1 - Nettoposition | 10.094.363,72  | 10.094.363,72  | 0,00 →          |

Die Gemeinde Mücke hat kein durch Satzung festgelegtes Eigenkapital. Das Eigenkapital ist auf der Grundlage der Gemeindehaushaltsverordnung GemHVO als Netto-Position ausgewiesen. Diese ermittelt sich aus dem Saldo von Vermögen, Rücklagen und Schulden zum Bilanzstichtag.

Die Nettoposition wurde im Berichtsjahr nicht verändert.

#### Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital

| Bilanzposition                                     | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 1.2 - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital | 11.360.091,36  | 11.732.820,25  | 372.728,89 ↗    |

Der Ausweis betrifft zum einen die vorhandenen Mittel der allgemeinen, früher kameralen Rücklage, (388.224,61 €) die entsprechend eines Schreibens des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom August 2010 in Anlehnung an die §§ 24 und 25 GemHVO im Rahmen der Umstellung der Haushaltswirtschaft von der Kameralistik auf die Doppik als Rücklage ausgewiesen werden dürfen.

Zum anderen sind hier zur Abschlussbilanz 2012 die Rückstellungen für Kreis- (5.295.701,00 €) und Schulumlage (1.746.435,00 €) aufgrund einer Rechtsänderung (§ 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO) der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt worden.

### Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses | 10.144.492,83  | 10.234.846,92  | 90.354,09 →     |

| Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses | Betrag                        |
|---|-------------------------------|
| Übernahme aus Kameralistik JA 2007                  | 388.224,61 €                  |
| Umwandlung Rückstellung Kreisumlage in 2012         | 5.295.701,00 €                |
| Umwandlung Rückstellung Schulumlage in 2012         | 1.746.435,00 €                |
| Aus Jahresergebnis 2012                             | 65.042,13 €                   |
| Aus Jahresergebnis 2015                             | 716.990,38 €                  |
| Aus Jahresergebnis 2016                             | 1.932.099,71 €                |
| Aus Jahresergebnis 2017                             | 90.354,09 €                   |
| <b>Gesamt</b>                                       | <b><u>10.234.846,92 €</u></b> |

### Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 1.2.2 - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses | 1.215.598,53   | 1.497.973,33   | 282.374,80 ↗    |

| Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses | Betrag                       |
|--|------------------------------|
| Aus Jahresergebnis 2010                                      | 138.008,86 €                 |
| Aus Jahresergebnis 2011                                      | 50.785,46 €                  |
| Aus Jahresergebnis 2012                                      | 107.382,66 €                 |
| Aus Jahresergebnis 2013                                      | 113.175,50 €                 |
| Aus Jahresergebnis 2014                                      | 125.110,82 €                 |
| Aus Jahresergebnis 2015                                      | 366.914,47 €                 |
| Aus Jahresergebnis 2016                                      | 314.220,76 €                 |
| Aus Jahresergebnis 2017                                      | 282.374,80 €                 |
| <b>Gesamt</b>  | <b><u>1.497.973,33 €</u></b> |

### Sonderposten

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 2 - Sonderposten | 16.274.883,97  | 15.587.079,34  | -687.804,63 ↘   |

Die Bildung von Sonderposten dient der periodengerechten Verrechnung von zugeflossenem Eigenkapital. Neben Eigenmitteln und Fremdkapital werden zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen Zuschüsse (von Bund, Land, Kreis und privaten Stellen) herangezogen und als Sonderposten ausgewiesen.

Die Bildung von Sonderposten in der Bilanz führt zu einer Passivierung der eingezahlten Zuschüsse und dient somit der Einhaltung des Grundsatzes der Vollständigkeit.

### Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.1 - Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge | 16.274.883,97  | 15.587.079,34  | -687.804,63 ↘   |

Als Sonderposten werden Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen von Investitionsförderungen bzw. Investitionsbeiträgen passiviert.

Soweit möglich, wurden die erhaltenen Investitionszuweisungen und –zuschüsse und Investitionsbeiträge den einzelnen Vermögensgegenständen zugeordnet und über deren Nutzungsdauer aufgelöst.

In den Fällen, in denen eine Zuordnung der Zuschüsse und Zuweisungen zu den einzelnen Maßnahmen nicht möglich war, erfolgte eine pauschale Auflösung über 10 Jahre.

### Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

| Bilanzposition                               | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.1.1 - Zuweisungen vom öffentlichen Bereich | 8.612.851,63   | 8.231.365,12   | -381.486,51 ↘   |

Der ausgewiesene Wert stellt sich in folgenden Positionen dar:

|   |                              |
|---|------------------------------|
| Zuweisungen vom Bund                        | 123.390,00 €                 |
| Zuweisungen vom Land                        | 5.941.591,91 €               |
| Zuweisungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden | 2.125.216,97 €               |
| Zuweisungen vom sonst. öffentl. Bereich     | 41.166,24 €                  |
| <b><u>Gesamt</u></b>                        | <b><u>8.231.365,12 €</u></b> |

### Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

| Bilanzposition                                   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 2.1.2 - Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich | 3.691.858,18   | 3.569.207,19   | -122.650,99 ↘   |

Der ausgewiesene Wert stellt sich in folgenden Positionen dar:

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen (Maßnahmenbezogen)                      | 3.936,99 €                   |
| Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen (Maßnahmenbezogen)                         | 173.263,31 €                 |
| Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen (Pauschal)                              | 1.845,70 €                   |
| Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen (Pauschal)                                 | 3.386.859,19 €               |
| Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen von privaten Unternehmen | 3.302,00 €                   |
| <b><u>Gesamt</u></b>   | <b><u>3.569.207,19 €</u></b> |

### Investitionsbeiträge

| Bilanzposition               | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|------------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 2.1.3 - Investitionsbeiträge | 3.970.174,16   | 3.786.507,03   | -183.667,13 ↘   |

Investitionsbeiträge sind öffentlich-rechtliche Gegenleistungen zur Deckung des Aufwands für die Schaffung, Erweiterung oder Erneuerung öffentlicher Einrichtungen. Sie werden von den Grundstückseigentümern erhoben, die nicht nur einen vorübergehenden Vorteil durch die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen haben.

Der ausgewiesene Wert teilt sich in folgenden Positionen auf:

|                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| Abwasserbeiträge                | 3.077.628,30 €               |
| Straßenbeiträge                 | 621.826,95 €                 |
| Wasserbeiträge                  | 79.974,22 €                  |
| Grundstückerschließungsbeiträge | 7.077,56 €                   |
| <b><u>Gesamt</u></b>            | <b><u>3.786.507,03 €</u></b> |

### Rückstellungen

| Bilanzposition     | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 3 - Rückstellungen | 4.311.064,31   | 5.909.562,25   | 1.598.497,94 ↗  |

Rückstellungen sind im Rechnungswesen Verbindlichkeiten, die hinsichtlich ihres Bestehens oder der Höhe ungewiss sind, aber mit hinreichend großer Wahrscheinlichkeit erwartet werden. In der Bilanz gehören sie zu den Passivpositionen. Rückstellungen dürfen nicht mit Rücklagen verwechselt werden, die zum Eigenkapital gehören.

### Pensionsrückstellungen

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 3.1 - Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen | 3.374.849,00   | 3.538.037,00   | 163.188,00 ↗    |

Für Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen wurden folgende Beträge zurückgestellt:

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen | 2.797.043,00 €               |
| Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen | 740.994,00 €                 |
| <b><u>Gesamt</u></b>                       | <b><u>3.538.037,00 €</u></b> |

Am Bilanzstichtag ist der nach § 41 Abs. 6 GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß (6 vom Hundert) höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene gültige Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB (3,68 vom Hundert). Gemäß Nr. 4 Satz 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO würde sich bei einer Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 HGB ein Rückstellungswert der Pensionsrückstellung in Höhe von 3.934.696 € ergeben. der bilanzierte Wert beträgt 2.797.043 €.

Eine detailliertere Aufstellung ist als Übersicht über den Stand der Rückstellungen diesem Bericht als Anhang beigelegt.

### Rückstellungen für Umlageverpflichtungen

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 3.2 - Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse | 480.476,04     | 1.833.573,86   | 1.353.097,82 ↗  |

Für Rückstellungen für Finanzausgleich werden folgende Beträge ausgewiesen:

|                                |                              |
|--------------------------------|------------------------------|
| Rückstellungen für Kreisumlage | 1.157.521,29 €               |
| Rückstellungen für Schulumlage | 676.052,57 €                 |
| <b><u>Gesamt</u></b>           | <b><u>1.833.573,86 €</u></b> |

### Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 3.3 - Rückstellungen für Rekultivierung von Abfalldeponien | 0,00           | 0,00           | 0,00 →          |

### Sonstige Rückstellungen

| Bilanzposition                | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|-------------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 3.5 - Sonstige Rückstellungen | 455.739,27     | 537.951,39     | 82.212,12 ↗     |

Für ungewisse Verbindlichkeiten wurden gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO folgende Rückstellungen gebildet:

|  |                            |
|--|----------------------------|
| Rückstellungen für Erstellung/Prüfung Jahresabschlüsse   | 165.000,00 €               |
| Rückstellung HLG Wallenbach                              | 296.904,43 €               |
| Rückstellung für Archivierungskosten                     | 22.357,00 €                |
| Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten             | 45.389,96 €                |
| Rückstellung für unterlassene Instandhaltung Feldwegebau | 8.300,00 €                 |
| <b><u>Gesamt</u></b>                                     | <b><u>537.951,39 €</u></b> |

Die wesentlichen Änderungen betreffen die Zuführungen zur HLG Wallenbach (63.522,16 €) und zu den ungewissen Verbindlichkeiten (45.389,96 €). Die Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten weisen mögliche offene Forderungen aus einem Rechtsstreit aus. Ausgehend von den zum Bilanzstichtag offenstehenden Forderungen wurden hiervon 80 % als Rückstellung gebildet.

### Verbindlichkeiten

| Bilanzposition        | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|-----------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 4 - Verbindlichkeiten | 8.297.721,04   | 7.907.086,17   | -390.634,87 ↘   |

### Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 4.2 - Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 7.470.228,33   | 6.859.463,39   | -610.764,94 ↘   |

### Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

| Bilanzposition                                       | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 4.2.1 - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 7.111.315,74   | 6.552.660,37   | -558.655,37 ↘   |

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditinstituten ist durch Saldenbestätigungen nachgewiesen.

### Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 4.2.2 - Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern | 352.791,24     | 301.662,04     | -51.129,20 ↘    |

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber öffentlichen Kreditgebern ist durch Saldenbestätigungen nachgewiesen.

### Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 4.2.3 - Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern | 6.121,35       | 5.140,98       | -980,37 ↘       |

Bei den hier ausgewiesenen Werten handelt es sich um Zinsabgrenzungen, d. h. Zinsen die im Folgejahr fällig werden, aber dem laufenden Wirtschaftsjahr zugeordnet sind.

### Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 4.4 - Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften | 790,01         | 562,58         | -227,43 ↘       |

Hierbei handelt es sich um zwei Abschreibungsdarlehen (DGH Merlau u. Flensungen) der Bitburger Braugruppe GmbH.

### Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Beiträgen | 135.234,03     | 63.048,41      | -72.185,62 ↘    |

Zuweisungen und Zuschüsse sind Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers.

Die größten Positionen in diesem Bilanzpunkt betreffen Abrechnung der Abwasserbeiträge 2017 zugunsten des Abwasserverbandes Ohm-Seenbach (10.985,02 €), Kostenausgleiche an andere Kommunen gem. § 28 HKJG (5.000,00 €), Beförsterungskosten Forstamt Schotten (5.382,43 €) sowie die Kostenerstattungsrate 2017 an die Hessische Landgesellschaft für das Baugebiet Wallenbach (35.000,00 €).

### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

| Bilanzposition   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| 4.6 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 471.694,00     | 388.563,07     | -83.130,93 ↘    |

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich um Verbindlichkeiten für bereits erbrachte Leistungen Dritter zum Bilanzstichtag. Unabhängig vom Eingang der Rechnung sind die erbrachten Leistungen dem tatsächlichen Leistungszeitraum zuzuordnen.

### Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 4.7 - Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben | 547,58         | 218.635,93     | 218.088,35 ↗    |

Die Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben resultieren aus der Abrechnung der Gewerbesteuerumlage. Durch die hohen Gewerbesteuereinnahmen im 4. Quartal berechnete sich, in der Abrechnung für das Jahr 2017, eine Nachforderung der Umlage seitens der Oberfinanzdirektion.

### Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen

| Bilanzposition  | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|---|----------------|----------------|-----------------|
| 4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen | 2.513,18       | 132.901,96     | 130.388,78 ↗    |

Der Ausweis betrifft die Verbindlichkeiten aus den Abrechnungen der Verbundumlagen des Abwasserverbandes Ohm-Seenbach (AVOS) für 2014 (98.737,34 €) und 2015 (20.663,20 €) sowie einem Investitionszuschuss aus Abwasserbeiträgen 2017 (10.985,02 €). Die Verbindlichkeiten gegenüber dem AVOS wurden bisher unter der Bilanzposition 4.5 - Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen - ausgewiesen.

Weiterhin werden hier Verbindlichkeiten gegenüber dem Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (2.513,18 €) dargestellt.

### Sonstige Verbindlichkeiten

| Bilanzposition                   | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€] |
|----------------------------------|----------------|----------------|-----------------|
| 4.9 - Sonstige Verbindlichkeiten | 216.713,91     | 243.910,83     | 27.196,92 ↗     |

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten werden sämtliche Verbindlichkeiten ausgewiesen, die keinen anderem Bereich zugeordnet werden können. Einen Großteil hierbei machen die "kreditorischen Debitoren" (überzahlte Forderungen aus z. B. Steuern und Abgaben = 160.047,82 €) sowie die sonstigen Steuerverbindlichkeiten (Lohn- u. Kirchensteuer, Soli-Zuschlag = 50.389,06 €) aus.

### Rechnungsabgrenzungsposten

| Bilanzposition                         | 31.12.2016 [€] | 31.12.2017 [€] | Veränderung [€]   |
|--|----------------|----------------|---|
| 5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten | 503.275,08     | 532.889,10     | 29.614,02  |

Der Ausweis betrifft die Grabnutzungsrechte der einzelnen Grabarten. Die Gebühren für die Grabnutzungsrechte werden seit dem Jahr 1998 anhand der Belege einzeln aufgenommen. Für die Jahre 1978 bis 1997 wurden die Einnahmen summarisch für jedes Jahr erfasst und pauschal aufgelöst. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer mit 30 Jahren (vgl. § 45 Abs. 2 GemHVO). Zusätzlich werden seit dem Jahr 2010 Gebühren für die Grabräumung erhoben, die ebenfalls zu passivieren sind. Die Auflösung erfolgt zum Zeitpunkt der tatsächlich durchgeführten Grabräumung.

Entwicklung:

|                  | Grabnutzungsgebühren<br>EUR | Grabräumungsgebühren<br>EUR | Gesamt<br>EUR |
|------------------|-----------------------------|-----------------------------|---------------|
| Stand 31.12.2016 | 436.772,08                  | 66.503,00                   | 503.275,08    |
| Zugänge 2017     | 43.500,00                   | 6.050,00                    | 49.550,00     |
| Auflösung 2017   | 19.139,98                   | 796,00                      | 19.935,98     |
| Stand 31.12.2017 | 461.132,10                  | 71.757,00                   | 532.889,10    |

### 4 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Der Jahresabschluss 2017 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 372.728,89 Euro aus.

Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsplanes 2017 in Höhe von 83.680 Euro beträgt die Veränderung 289.048,86 Euro.

#### **4.1 Ergebnishaushalt / Ergebnisrechnung**

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Verwaltungsergebnis

+ Ergebnis der Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (Ordentliches Ergebnis)

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (Außerordentliches Ergebnis)

---

**= Jahresergebnis**

#### **Ergebnislage**

##### **Gesamtwirtschaftliche Entwicklung**

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede – insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt. Auch stellt sich der demographische Wandel zunehmend als Herausforderung für die deutschen Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts die Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

## Die Ergebnisse im Überblick

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2017 im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung 2017 dargestellt:

### Ergebnis im Vergleich

|                                   | Ergebnis 2016       | Plan 2017       | Ergebnis 2017     | Abweichung 2017      | Abweichung 2017 % |
|-----------------------------------|---------------------|-----------------|-------------------|----------------------|-------------------|
| Ordentliche Erträge               | 19.641.285,73       | 19.140.559      | 20.685.785,91     | 1.545.226,63 ↗       | 8,07 ↗            |
| Ordentliche Aufwendungen          | 17.411.191,45       | 18.810.679      | 20.533.978,99     | 1.723.299,74 ↗       | 9,16 ↗            |
| <b>Verwaltungsergebnis</b>        | <b>2.230.094,28</b> | <b>329.880</b>  | <b>151.806,92</b> | <b>-178.073,11 ↘</b> | <b>-53,98 ↘</b>   |
| Finanzerträge                     | 25.775,88           | 31.050          | 214.126,63        | 183.076,63 ↗         | 589,62 ↗          |
| Zinsen und sonstige Aufwendungen  | 323.770,45          | 277.250         | 275.579,46        | -1.670,54 →          | -0,60 →           |
| <b>Finanzergebnis</b>             | <b>-297.994,57</b>  | <b>-246.200</b> | <b>-61.452,83</b> | <b>184.747,17 ↗</b>  | <b>75,04 ↗</b>    |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b>      | <b>1.932.099,71</b> | <b>83.680</b>   | <b>90.354,09</b>  | <b>6.674,06 ↗</b>    | <b>7,98 ↗</b>     |
| Außerordentliche Erträge          | 375.332,20          | --              | 352.358,18        | 352.358,18 ↗         | -- ↗              |
| Außerordentliche Aufwendungen     | 61.111,44           | --              | 69.983,38         | 69.983,38 ↗          | -- ↗              |
| <b>Außerordentliches Ergebnis</b> | <b>314.220,76</b>   | <b>--</b>       | <b>282.374,80</b> | <b>282.374,80 ↗</b>  | <b>-- ↗</b>       |
| <b>Jahresergebnis</b>             | <b>2.246.320,47</b> | <b>83.680</b>   | <b>372.728,89</b> | <b>289.048,86 ↗</b>  | <b>345,42 ↗</b>   |

### Verwaltungsergebnis

Das Verwaltungsergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Verwaltungsergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Verwaltungsergebnis schließt in Höhe von 151.806,92 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung -2.078.287,36 Euro. Gegenüber dem geplanten Verwaltungsergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -178.073,11 Euro.

### Finanzergebnis

Neben dem Verwaltungsergebnis steht das Finanzergebnis in Höhe von -61.452,83 Euro. Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um 236.541,74 Euro und gegenüber dem Haushaltsplan um 184.747,17 Euro verändert.

### Ordentliches Ergebnis

Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, das mit 90.354,09 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um -1.841.745,62 Euro abweicht.

Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung 6.674,06 Euro.

### Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 282.374,80 Euro in das Jahresergebnis ein.

Das Jahresergebnis 2017 beträgt somit 372.728,89 Euro und verändert sich zum Vorjahresergebnis um -1.873.591,58 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von 83.680 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 289.048,86 Euro.

Eine detaillierte Darstellung des Jahresergebnisses kann dem Rechenschaftsbericht entnommen werden.

### Rücklagen

Jahresergebnisse haben Auswirkungen auf das Eigenkapital. Grundsätzlich gilt: Negative Jahresergebnisse reduzieren das Eigenkapital. Positive Jahresabschlüsse stärken das Eigenkapital.

In der nachfolgenden Tabelle wird die Entwicklung des Eigenkapitals in Gänze und in seinen Einzelpositionen dargestellt:

### Rücklagenentwicklung

|   | Ergebnis<br>2013 | Ergebnis<br>2014 | Ergebnis<br>2015 | Ergebnis<br>2016 | Ergebnis<br>2017 |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 1. - Eigenkapital   | 18.867.156       | 18.124.230       | 19.208.135       | 21.454.455       | 21.827.184       |
| 1.1. - Nettoposition  | 10.094.364       | 10.094.364       | 10.094.364       | 10.094.364       | 10.094.364       |
| 1.2. - Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital                   | 8.772.792        | 8.029.866        | 9.113.771        | 11.360.091       | 11.732.820       |
| 1.2.1 - Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses       | 8.363.440        | 7.495.403        | 8.212.393        | 10.144.493       | 10.234.847       |
| 1.2.2. - Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses | 409.352          | 534.463          | 901.378          | 1.215.599        | 1.497.973        |

## 4.2 Finanzhaushalt / Finanzrechnung

### 4.2.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

#### Finanzhaushalt / Finanzrechnung

|   | Ergebnis<br>2016    | Plan 2017         | Ergebnis<br>2017     | Abweichung<br>2017    | Abweichung<br>2017 % |
|---|---------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|----------------------|
| 09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit  | 17.468.262,02       | 18.102.488        | 19.887.126,20        | 1.784.638,20 ↗        | 9,86 ↗               |
| 18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit  | 15.398.046,69       | 17.230.068        | 16.714.050,80        | -516.017,20 ↘         | -2,99 ↘              |
| <b>19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>  | <b>2.070.215,33</b> | <b>872.420</b>    | <b>3.173.075,40</b>  | <b>2.300.655,40 ↗</b> | <b>263,71 ↗</b>      |
| 23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit   | 867.172,42          | 4.114.481         | 942.388,20           | 3.172.092,80 ↘        | -77,10 ↘             |
| 28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit   | 1.770.957,92        | 6.045.091         | 2.245.856,10         | 3.799.234,55 ↘        | -62,85 ↘             |
| <b>29 - Saldo aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>-903.785,50</b>  | <b>-1.930.610</b> | <b>-1.303.467,90</b> | <b>627.141,75 ↗</b>   | <b>32,48 ↗</b>       |
| <b>30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)</b>                | <b>1.166.429,83</b> | <b>-1.058.190</b> | <b>1.869.607,50</b>  | <b>2.927.797,15 ↗</b> | <b>276,68 ↗</b>      |
| 31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | --                  | 258.503           | --                   | -258.503,00 ↘         | -- ↘                 |
| 32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | 612.660,22          | 610.150           | 609.784,57           | -365,43 →             | -0,06 →              |
| <b>33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>  | <b>-612.660,22</b>  | <b>-351.647</b>   | <b>-609.784,57</b>   | <b>-258.137,57 ↘</b>  | <b>-73,41 ↘</b>      |
| <b>37 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>                    | <b>23.085,25</b>    | <b>--</b>         | <b>14.164,18</b>     | <b>14.164,18 ↗</b>    | <b>-- ↗</b>          |
| <b>39 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres</b>                                   | <b>576.854,86</b>   | <b>-1.409.837</b> | <b>1.273.987,11</b>  | <b>2.683.823,76 ↗</b> | <b>190,36 ↗</b>      |

## 4.2.2 Investitionstätigkeit

Im Rahmen der Finanzrechnung ist insbesondere die kommunale Investitionstätigkeit von Bedeutung. Im Folgenden wird ersichtlich, wie sich die Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit insbesondere im Vergleich zur Haushaltsplanung darstellen.

### Investitionstätigkeit

|   | Ergebnis 2016       | Plan 2017         | Ergebnis 2017       | Abweichung 2017        | Abweichung 2017 % |
|---|---------------------|-------------------|---------------------|------------------------|-------------------|
| Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen              | 435.546,92          | 1.544.481         | 366.109,66          | -1.178.371,34 ↘        | -76,30 ↘          |
| Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen                 | 401.908,95          | 2.540.000         | 546.561,99          | -1.993.438,01 ↘        | -78,48 ↘          |
| Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen  | 29.716,55           | 30.000            | 29.716,55           | -283,45 →              | -0,94 →           |
| <b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>867.172,42</b>   | <b>4.114.481</b>  | <b>942.388,20</b>   | <b>-3.172.092,80 ↘</b> | <b>-77,10 ↘</b>   |
| Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse   | 17.899,96           | 44.100            | 7.835,61            | -36.264,39 ↘           | -82,23 ↘          |
| Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | 375.096,35          | 4.995.175         | 1.024.042,93        | -3.971.131,97 ↘        | -79,50 ↘          |
| Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 1.114.253,55        | --                | 962.552,67          | 962.552,67 ↗           | -- ↗              |
| Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen | 256.252,23          | 1.005.816         | 243.835,13          | -761.980,62 ↘          | -75,76 ↘          |
| Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen  | 7.455,83            | --                | 7.589,76            | 7.589,76 ↗             | -- ↗              |
| <b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>1.770.957,92</b> | <b>6.045.091</b>  | <b>2.245.856,10</b> | <b>-3.799.234,55 ↘</b> | <b>-62,85 ↘</b>   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>  | <b>-903.785,50</b>  | <b>-1.930.610</b> | <b>1.303.467,90</b> | <b>627.141,75 ↗</b>    | <b>32,48 ↗</b>    |

## **5 Sonstige Angaben**

### **5.1 Rechtsstellung und Wirkungsbereich**

Die Gemeinde Mücke ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Vogelsbergkreis. Sie umfasst eine Fläche von 86,5 qkm und besteht aus den 12 Ortsteilen Atzenhain, Bernsfeld, Flensungen, Groß-Eichen, Höckersdorf, Ilsdorf, Merlau, Nieder-Ohmen, Ober-Ohmen, Rupertenrod, Sellnrod und Wettsaasen.

Zum 31. Dezember 2016 waren 9.310 Einwohner mit Hauptwohnsitz gemeldet.

Die Gemeinde verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung.

Die Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Vogelsbergkreises. Die obere Aufsichtsbehörde ist das Regierungspräsidium Gießen. Die oberste Aufsichtsbehörde ist das Hessische Ministerium des Innern und für Sport.

Der Sitz der Gemeindeverwaltung befindet sich im Verwaltungsgebäude im Ortsteil Merlau.

Gemäß § 6 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke am 20. Dezember 1993 die Hauptsatzung der Gemeinde Mücke beschlossen. Mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 12. Dezember 2007 wurde die Hauptsatzung dahingehend geändert, dass ab dem 1. Januar 2008 die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Mücke auf die doppische Buchführung umgestellt wird.

### **5.2 Organe und Vertretungsbefugnis**

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mücke nehmen durch die Wahl der Gemeindevertretung und der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sowie durch Bürgerentscheide an der Verwaltung teil.

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde Mücke.

Die Gemeindevertretung hat nach § 38 HGO für Gemeinden bis 10.000 Einwohner 31 Mitglieder.

Die Gemeindevertretung wird für jeweils fünf Jahre gewählt.

Die Gemeindevertretung trifft die wichtigen Entscheidungen der Gemeinde. Sie kann die Beschlussfassung über bestimmte Angelegenheiten oder bestimmte Arten von Angelegenheiten auf den Gemeindevorstand oder einen Ausschuss übertragen. Dies gilt nicht für die in § 51 HGO aufgeführten ausschließlichen Zuständigkeiten der Gemeindevertretung.

Die Gemeindevertretung überwacht die gesamte Verwaltung der Gemeinde und die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes.

Der Gemeindevorstand hat die Gemeindevertretung über die wichtigen Verwaltungsangelegenheiten laufend zu unterrichten und ihr wichtige Anordnungen der Aufsichtsbehörde mitzuteilen.

Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse Ausschüsse aus ihrer Mitte bilden und Aufgaben, Mitgliederzahl und Besetzung der Ausschüsse bestimmen.

Folgende Ausschüsse gibt es in der Gemeinde Mücke:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschuss
- Jugend-, Senioren-, Kultur und Sozialausschuss

Der Gemeindevorstand besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister als Vorsitzenden, dem ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten und sieben weiteren ehrenamtlichen Beigeordneten.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sowie des Gemeindevorstandes werden nachfolgend namentlich genannt.

Der hauptamtliche Bürgermeister wird von den Bürgern der Gemeinde in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Die Amtszeit des Bürgermeisters beträgt sechs Jahre.

Die ehrenamtlichen Beigeordneten werden von der Gemeindevertretung für die Wahlzeit der Gemeindevertretung gewählt.

Der Erste Beigeordnete ist der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters.

Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde. Er besorgt nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung der Gemeinde.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstandes vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.

Der Gemeindevorstand vertritt die Gemeinde.

Weiterhin besteht für alle Ortsteile ein gewählter Ortsbeirat. Ausnahme sind die Ortsteile Flensungen und Merlau, für diese beiden Ortsteile besteht ein gemeinsamer Ortsbeiratsbezirk „Mücke“.

### Mitglieder der Gemeindevertretung

| Name, Vorname             | Partei                |                                     |
|---------------------------|-----------------------|-------------------------------------|
| Dr. Brunn, Anna-Elisabeth | CDU                   |                                     |
| Dr. Heuser, Hans          | CDU                   |                                     |
| Bär, Dennis               | CDU                   |                                     |
| Prof. Dr. Brunn, Hubertus | CDU                   |                                     |
| Irzinger, Jörg            | CDU                   |                                     |
| Horst, Peter              | CDU                   |                                     |
| Weicker, Katrin           | CDU                   |                                     |
| Merz, Karl Peter          | CDU                   |                                     |
| Röhrich, Thomas           | SPD                   | Vorsitzender der Gemeindevertretung |
| Lang, Siegfried           | SPD                   |                                     |
| Weber, Marco              | SPD                   |                                     |
| Semmler, Marco            | SPD                   |                                     |
| Traum, Ottmar             | SPD                   |                                     |
| Reichel, Klaus            | SPD                   |                                     |
| Tillich, Earl             | SPD                   |                                     |
| Rühl, Hannelore           | SPD                   |                                     |
| Neumann, Dirk             | SPD                   |                                     |
| Stock, Bernd              | SPD                   |                                     |
| Zimmer, Hans-Jürgen       | SPD                   | bis 31. März 2017                   |
| Bachmann, Pia             | SPD                   | ab 01. April 2017                   |
| Dr. Ornik, Udo            | Bündnis 90/Die Grünen |                                     |
| Schäfer, Peter            | Bündnis 90/Die Grünen |                                     |
| Schwarz, Katharina        | Bündnis 90/Die Grünen |                                     |
| Zeuner, Günter            | FW                    |                                     |
| Kratz, Norbert            | FW                    |                                     |
| Bovensmann, Ulf-Immo      | FW                    |                                     |
| Wild, Wilhelm             | FW                    |                                     |
| Grün, Petra               | FW                    |                                     |
| Tröller, Albert           | FW                    |                                     |
| Decher, Dirk              | FW                    |                                     |
| Schmidt, Klaus            | FW                    |                                     |
| Wick, Steffen             | FW                    |                                     |

### Mitglieder des Gemeindevorstandes

| Name, Vorname          | Partei                |                  |
|------------------------|-----------------------|------------------|
| Weitzel, Matthias      | SPD                   | Bürgermeister    |
| Schwebel, Bernd        | FW                    | 1. Beigeordneter |
| Schütt-Frank, Jutta    | FW                    | Beigeordnete     |
| Reitz, Helmut          | SPD                   | Beigeordneter    |
| Tröller, Diethelm      | SPD                   | Beigeordneter    |
| Beckel, Helmut         | Fraktionslos          | Beigeordneter    |
| Gückel, Johannes Georg | Bündnis 90/Die Grünen | Beigeordneter    |
| Kornmann, Jürgen       | CDU                   | Beigeordneter    |
| Weicker, Siegfried     | CDU                   | Beigeordneter    |

### 5.3 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im Jahr 2017 wurden im Durchschnitt 138 Beschäftigte verzeichnet. Hierbei handelt es sich um Voll- und Teilzeitbeschäftigte. Die Zahlen beinhalten 9 Beamte, 126 Beschäftigte und 3 Ehrensoldempfänger. Im Stellenplan ist die Anzahl der Stellen benannt.

### 5.4 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Mücke ist im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer. Ihr Unternehmen im Sinne des UStG umfasst alle ihre Betriebe gewerblicher Art.

Die Gemeinde Mücke unterliegt auch der Körperschaftsteuer. Steuerobjekt sind hier jeweils die einzelnen Betriebe gewerblicher Art. Die Gemeinde hat im Sinne des KStG folgende Betriebe gewerblicher Art:

- Wasserversorgung
- Dorfgemeinschaftshäuser
- Zulassungsstelle (Schilderprägung)

Die Betriebe gewerblicher Art werden beim Finanzamt Fulda wie folgt zur Steuer veranlagt:

#### Körperschaftsteuer

|                      |                            |
|----------------------|----------------------------|
| BgA Wasserversorgung | Steuernummer 018 226 53154 |
| BgA Schilderprägung  | Steuernummer 018 226 01207 |

#### Umsatzsteuer

|                |                            |
|----------------|----------------------------|
| Gemeinde Mücke | Steuernummer 018 226 53154 |
|----------------|----------------------------|

### 5.5 Sonstige Prüfungen

Das Revisionsamt des Vogelsbergkreises hat die Schlussbilanz zum 31. Dezember 2012 der Gemeinde Mücke geprüft, dem Jahresabschluss 2012 wurde ein uneingeschränkter Prüfungsvermerk erteilt.

Hierüber liegt der Schlussbericht des Revisionsamtes vom 06. Februar 2018 vor. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke hat nach Vorlage des o. g. Schlussberichtes dem Gemeindevorstand der Gemeinde Mücke für die Schlussbilanz zum 31. Dezember 2012 mit Beschluss vom 28. Februar 2018 Entlastung erteilt.

Die letzte Lohn- und Kirchensteuerausßenprüfung fand im Mai 2014 statt. Dabei wurden die Jahre 2010 bis einschließlich 2013 überprüft.

Es ergaben sich keine wesentlichen Beanstandungen.

Die letzte Prüfung durch die Deutsche Rentenversicherung fand ohne wesentliche Beanstandungen im Oktober 2015, für den Zeitraum 2011 bis 2014, statt.

Die letzte Umsatzsteuersonderprüfung wurde am 8. Mai 2008 durchgeführt und betraf den Vorsteuerabzug aus Rechnungen des Vogelsbergkreises über die Lieferung von Wärme und Strom für das Hallenbad im Zeitraum von 2005 bis 2006 und die Voranmeldungen I. bis IV. Quartal 2007.

Es ergaben sich keine Beanstandungen.

## **5.6 Sonstige Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke hat in ihrer Sitzung am 13. August 2008 beschlossen, ohne zeitliche Beschränkung eine Ausfallbürgschaft für alle Ansprüche, welche die Volksbank Mittelhessen eG, Gießen, aus der Darlehensgewährung in Höhe von 950.000,00 EUR an die Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke eG erhebt, zu übernehmen. Die Genehmigung für die Bürgschaftserklärung durch den Landrat des Vogelsbergkreises liegt mit Datum vom 15. Dezember 2008 vor.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke hat in ihrer Sitzung am 06. März 2013 beschlossen, ohne zeitliche Beschränkung eine Ausfallbürgschaft für alle Ansprüche, welche die Sparkasse Oberhessen, Friedberg, aus der Darlehensgewährung in Höhe von 1.500.000,00 EUR an die Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke eG erhebt, zu übernehmen. Die Genehmigung für die Bürgschaftserklärung durch den Landrat des Vogelsbergkreises liegt mit Datum vom 12. April 2013 vor.

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestehen nicht. Wesentliche Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestehen nicht.

## **5.7 Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**

Die Gemeinde Mücke, Eigentümerin eines Hallenbades, hat mit Vertragsbeginn (31. Dezember 2008) den Betrieb dieses Hallenbades auf die Genossenschaft „Bürgergenossenschaft Hallenbad Mücke eG“ übertragen. Diese Genossenschaft soll im Auftrag der Gemeinde Mücke das Hallenbad weiterhin zur Nutzung durch die Öffentlichkeit, Schulen und Vereine betreiben. Das Vertragsverhältnis endet laut § 11 des Vertrages am 30. September 2028. Für die Betriebsführung des Hallenbades wird von der Gemeinde Mücke an den Verein über die gesamte Laufzeit des Vertrages von 20 Jahren jährlich ein Zuschuss in Höhe des Jahresfehlbetrages, maximal 185.000,00 EUR, gezahlt.

Damit bestand zum Bilanzstichtag (31. Dezember 2017) hieraus eine voraussichtliche finanzielle Verpflichtung von 2.035.000,00 EUR.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke hat in ihrer Sitzung am 16. November 2016 beschlossen, den Zuschussbedarf von den ursprünglichen 185.000,00 EUR für die Jahre 2016

bis 2021 auf max. 300.000,00 EUR und für die Jahre 2022 bis 2024 auf max. 250.000 EUR zu erhöhen.

Unter Berücksichtigung dieser Zahlen ergibt sich daher eine voraussichtliche finanzielle Verpflichtung i. H. v. insgesamt 2.690.000,00 EUR.

Zum 31. Dezember 2015 bestanden langfristige Verträge im Bereich Versicherung und Wartung. Nachfolgend sind die wesentlichen jährlichen Verpflichtungen genannt:

| Nr. | Vertragsgegenstand                            | jährliche Verpflichtung | Gesamtverpfl. für die Restlaufzeit nach dem 31.12.2017 |
|-----|---|-------------------------|--|
| 1   | Telefonanlage "Octopus"; Telekom              | 5.298,48 €              | offenes Vertragsende                                   |
| 2   | Kopier- u. Drucksystem; Triumph-Adler         | 7.307,16 €              | 14.942,42 €  |
| 3   | Volkswagen Leasing VB GM 4000; Autohaus Kratz | 4.071,60 €              | 4.071,60 €   |
| 4   | Volkswagen Leasing VB GM 500; Autohaus Kratz  | 3.666,36 €              | 4.277,42 €   |
| 5   | Unfallversicherung; Unfallkasse Hessen        | 36.928,14 €             | offenes Vertragsende                                   |
| 6   | Gebündelte Globalversicherung; GVV            | 20.843,54 €             | offenes Vertragsende                                   |
| 7   | Diverse Versicherungen; GVV                   | 64.908,54 €             | offenes Vertragsende                                   |
| 8   | Softwareprogramme; ekom 21                    | 4.393,05 €              | offenes Vertragsende                                   |
| 9   | Softwareprogramm Finanzwesen; Fa. Infoma      | 11.411,88 €             | offenes Vertragsende                                   |
| 10  | Lichtlieferungsvertrag; OVAG                  | 180.870,72 €            | offenes Vertragsende                                   |

Für die mittelbare Versorgungsverpflichtung für die Zusatzversorgung bei der Zusatzversorgungskasse der Gemeinden und Gemeindeverbände in Darmstadt wurde keine Rückstellung gebildet.

Der Umlagesatz betrug 2016: 6,2 %; davon sind 1,7 % als Nettolohnzahlung vom Arbeitnehmer zu tragen und des Weiteren ein Sanierungsgeld von 2,3 %.

Die Summe der umlagefähigen Löhne und Gehälter betrug in 2016: 3.097.380,67 EUR.

Die vorgenannten Werte für das Jahr 2017 lagen zum Berichtsstichtag noch nicht vor, daher hier nachrichtlich die Angaben aus dem Jahr 2016.

## 5.8 Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO

Die Verwahrgelder und allgemeinen Vorschüsse sind in der Finanzbuchhaltung auf dem Konto 4861050 „Durchlaufende Gelder Abfallbeseitigung ZAV“ in Höhe von 2.513,18 € erfasst und werden in der Vermögensrechnung unter der Position „Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen“ ausgewiesen.

## 5.9 Übertragungen von Investitionsauszahlungen gem. § 21 GemHVO

Folgende im Jahr 2017 geplante und nicht in Anspruch genommene Investitionsauszahlungen wurden nach 2018 übertragen:

| KTR   | Inv.-Nr. | Bezeichnung  | Fortgeschriebener Ansatz 2017 | verbraucht 2017 | Übertrag nach 2018 |
|-------|----------|--|-------------------------------|-----------------|--------------------|
| 11102 | 0158     | Anschaffung Serveranlage u. Geräte                   | 80.000,00 €                   | 51.682,53 €     | 28.317,47 €        |
| 11107 | 0003     | An- u. Verkauf von Grundstücken                      | 641.500,00 €                  | 618.918,52 €    | 22.581,48 €        |
| 11107 | 0045     | Erwerb Bahnhof Mücke                                 | 65.000,00 €                   | 18.215,62 €     | 46.784,38 €        |
| 11107 | 0114     | Erwerb bewegl. Sachen FB III                         | 15.200,00 €                   | 1.578,15 €      | 13.621,85 €        |
| 11108 | 0161     | Parkplatz Verw. incl. Einrichtung Ladest. E-Mob.     | 75.000,00 €                   | 452,80 €        | 74.547,20 €        |
| 11108 | 0286     | LED Beleuchtung Verwaltungsgebäude                   | 24.000,00 €                   | 0,00 €          | 24.000,00 €        |
| 12601 | 0113     | Erwerb beweglicher Sachen Feuerwehr                  | 87.500,00 €                   | 23.387,47 €     | 64.112,53 €        |
| 12601 | 0178     | Kommandowagen FF Mücke                               | 20.000,00 €                   | 0,00 €          | 20.000,00 €        |
| 12601 | 0179     | BOS Funkgeräte                                       | 130.000,00 €                  | 1.883,53 €      | 128.116,47 €       |
| 12601 | 0247     | Erweiterung Stützpunkt Nieder-Ohmen                  | 918.000,00 €                  | 568.627,38 €    | 349.372,62 €       |
| 12601 | 0256     | Beschaffung TSF Groß-Eichen                          | 35.000,00 €                   | 0,00 €          | 35.000,00 €        |
| 12601 | 0257     | Beschaffung TLF 400                                  | 350.000,00 €                  | 0,00 €          | 350.000,00 €       |
| 12601 | 0258     | Beschaffung ELW 1                                    | 70.000,00 €                   | 0,00 €          | 70.000,00 €        |
| 12601 | 0320     | Löschwasserzisterne Gottesrain III                   | 125.000,00 €                  | 0,00 €          | 125.000,00 €       |
| 36501 | 0121     | Erwerb bewegl. Sachen KiGa                           | 35.500,00 €                   | 17.021,95 €     | 18.478,05 €        |
| 36501 | 0270     | LED Beleuchtung KiTa Merlau                          | 12.000,00 €                   | 0,00 €          | 12.000,00 €        |
| 36501 | 0272     | LED Beleuchtung KiTa Atzenhain                       | 11.000,00 €                   | 0,00 €          | 11.000,00 €        |
| 36501 | 0273     | LED Beleuchtung KiTa Groß-Eichen                     | 14.000,00 €                   | 2.676,25 €      | 11.323,75 €        |
| 36501 | 0274     | LED Beleuchtung KiTa Ruppertenrod                    | 12.000,00 €                   | 0,00 €          | 12.000,00 €        |
| 36501 | 0281     | Anbau Gruppen-/Schlafraum KiTa Atzenhain             | 226.000,00 €                  | 112.628,11 €    | 113.371,89 €       |
| 36501 | 0288     | LED Beleuchtung KiTa Nieder-Ohmen                    | 13.000,00 €                   | 0,00 €          | 13.000,00 €        |
| 36601 | 0294     | Sanierung Jugendraum Groß-Eichen                     | 115.000,00 €                  | 4.845,69 €      | 110.154,31 €       |
| 53301 | 0239     | Grundhafte Sanierung HB Höckersdorf                  | 170.000,00 €                  | 0,00 €          | 170.000,00 €       |
| 53301 | 0313     | Erneuerung Rohrleitung Schieberkammer HB Höckersdorf | 25.000,00 €                   | 0,00 €          | 25.000,00 €        |
| 53301 | 0318     | Erstellung Sanierungskonzept Wasserleitungen         | 15.000,00 €                   | 0,00 €          | 15.000,00 €        |
| 53301 | 0321     | Stromanschluss HB Höckersdorf                        | 18.000,00 €                   | 4.295,95 €      | 13.704,05 €        |
| 53301 | 0323     | Erschließung Industriegebiet Gottesrain III          | 46.000,00 €                   | 17.728,79 €     | 28.271,21 €        |
| 53801 | 0324     | Erschließung Industriegebiet Gottesrain III          | 200.000,00 €                  | 0,00 €          | 200.000,00 €       |
| 53801 | 0325     | Regenrückhaltebecken Gottesrain III                  | 450.000,00 €                  | 1.951,60 €      | 448.048,40 €       |
| 54101 | 0326     | Erschließung Industriegebiet Gottesrain III          | 136.000,00 €                  | 0,00 €          | 136.000,00 €       |
| 54701 | 0259     | Zuschuss Fußgängerbahnübergang Flensungen            | 20.000,00 €                   | 0,00 €          | 20.000,00 €        |
| 55101 | 0260     | Steg Windhain/Überlaufwerk                           | 5.000,00 €                    | 0,00 €          | 5.000,00 €         |
| 55101 | 306      | Ausbau Radweg Atzenhain-Stangenrod                   | 6.000,00 €                    | 0,00 €          | 6.000,00 €         |
| 55501 | 0031     | Feldwegebau  | 16.000,00 €                   | 523,31 €        | 15.000,00 €        |
| 57301 | 0154     | Erwerb bewegl. Sachen DGH                            | 23.000,00 €                   | 0,00 €          | 23.000,00 €        |
| 57301 | 0199     | Energetische Sanierung DGH Nieder-Ohmen              | 430.000,00 €                  | 5.953,56 €      | 424.046,44 €       |
| 57301 | 0285     | Küche DGH Atzenhain                                  | 20.000,00 €                   | 0,00 €          | 20.000,00 €        |
| 57302 | 0162     | Sozial- und Sanitäranbau Bauhof                      | 150.000,00 €                  | 0,00 €          | 150.000,00 €       |

**3.351.852,10 €**

## 5.10 Weitere Angaben

Die lineare Abschreibungsmethode wurde weiterhin beibehalten. Dies gilt auch für die bereits im Rahmen der Eröffnungsbilanz unterstellten Nutzungsdauern.

Bei den ZVK-Verpflichtungen handelt es sich um mittelbare Pensionsverpflichtungen, die nicht bilanziert wurden, da dies nach der GemHVO nicht zulässig ist.

Die Gemeinde Mücke verfügt zum 31. Dezember 2017 über einen Überhang an ökologischen Werteeinheiten (Ökopunkte). Nach § 16 Abs. 1 HENatG bestehen, aus dem Saldo der durchgeführten Ausgleichsmaßnahmen gegenüber der bewerteten Beeinträchtigung des Naturhaushalts, im Zuge von Bebauungen, 965,75 Ökopunkte.

## 6 Übersichten zum Anhang

Dem Anhang zur Schlussbilanz sind folgende Übersichten beigefügt:

- Anlagenspiegel
- Forderungsspiegel
- Sonderpostenspiegel
- Rückstellungsspiegel
- Verbindlichkeitsspiegel

Mücke, 26. August 2021



Sommer  
Bürgermeister

**Übersicht über den Stand des  
Anlagevermögens  
(Anlagespiegel)  
2017**

**Gemeinde Mücke**





## Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagespiegel)

Muster 21 zu § 52 Abs. 1 GemHVO

| Bilanzposition | Anlagevermögen   | Anschaffungs- und Herstellungskosten        |                          |                          |                              |   | Kumulierte Abschreibungen                               |                                 |                                 |                              |   | Buchwert               |                        |
|----------------|--|---|--------------------------|--------------------------|------------------------------|---|---|---------------------------------|---------------------------------|------------------------------|---|------------------------|------------------------|
|                |  | Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres | Zugänge im Haushaltsjahr | Abgänge im Haushaltsjahr | Umbuchungen im Haushaltsjahr | Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres | Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres | Zuschreibungen im Haushaltsjahr | Abschreibungen im Haushaltsjahr | Umbuchungen im Haushaltsjahr | Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres | am 31.12.2017          | am 31.12.2016          |
|                |  | 2   | 3                        | 4                        | 5                            | 6   | 7   | 8                               | 9                               | 10                           | 11  | 12                     | 13                     |
| <b>1.1</b>     | <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                 |   |                          |                          |                              |   |   |                                 |                                 |                              |   |                        |                        |
| 1.1.1          | Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte                               | 260.571,64 €                                | 35.121,69 €              | - €                      | - €                          | 295.693,33 €                              | 213.483,68 €  | - €                             | 11.872,27 €                     | - €                          | 225.355,95 €  | 70.337,38 €            | 47.087,96 €            |
| 1.1.2          | geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse                        | 6.557.798,39 €                              | 12.835,02 €              | - €                      | - €                          | 6.570.633,41 €                            | 3.232.652,52 €  | - €                             | 210.686,00 €                    | - €                          | 3.443.338,52 €  | 3.127.294,89 €         | 3.325.145,87 €         |
|                | <b>Summe 1.1</b>   | <b>6.818.370,03 €</b>                       | <b>47.956,71 €</b>       | <b>- €</b>               | <b>- €</b>                   | <b>6.866.326,74 €</b>                     | <b>3.446.136,20 €</b>                                   | <b>- €</b>                      | <b>222.558,27 €</b>             | <b>- €</b>                   | <b>3.668.694,47 €</b>                                 | <b>3.197.632,27 €</b>  | <b>3.372.233,83 €</b>  |
| <b>1.2</b>     | <b>Sachanlagen</b>   |   |                          |                          |                              |   |   |                                 |                                 |                              |   |                        |                        |
| 1.2.1          | Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte                                   | 7.249.934,07 €                              | 640.597,67 €             | 229.332,56 €             | - €                          | 7.661.199,18 €                            | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | 7.661.199,18 €         | 7.249.934,07 €         |
| 1.2.2          | Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken                   | 15.206.652,26 €                             | 80.439,23 €              | - €                      | 1.058.467,59 €               | 16.345.559,08 €                           | 6.065.790,53 €  | - €                             | 355.135,63 €                    | - €                          | 6.420.926,16 €  | 9.924.632,92 €         | 9.140.861,73 €         |
| 1.2.3          | Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen                     | 39.588.711,23 €                             | 67.719,04 €              | - €                      | 65.330,77 €                  | 39.721.761,04 €                           | 18.403.430,87 €   | - €                             | 1.082.999,08 €                  | - €                          | 19.486.429,95 €                                       | 20.235.331,09 €        | 21.185.280,36 €        |
| 1.2.4          | Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung                            | 150.739,39 €                                | 9.488,18 €               | - €                      | - €                          | 160.227,57 €                              | 21.446,00 €   | - €                             | 4.335,00 €                      | - €                          | 25.781,00 €   | 134.446,57 €           | 129.293,39 €           |
| 1.2.5          | andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                       | 4.579.068,32 €                              | 195.328,24 €             | 45.007,91 €              | 42.222,39 €                  | 4.771.611,04 €                            | 3.074.289,67 €  | - €                             | 253.313,27 €                    | - €                          | 3.327.602,94 €  | 1.444.008,10 €         | 1.504.778,65 €         |
| 1.2.6          | geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                | 452.354,11 €                                | 1.010.343,63 €           | - €                      | 1.166.020,75 €               | 296.676,99 €                              | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | 296.676,99 €           | 452.354,11 €           |
|                | <b>Summe 1.2</b>   | <b>67.227.459,38 €</b>                      | <b>2.003.915,99 €</b>    | <b>274.340,47 €</b>      | <b>- €</b>                   | <b>68.957.034,90 €</b>                    | <b>27.564.957,07 €</b>                                  | <b>- €</b>                      | <b>1.695.782,98 €</b>           | <b>- €</b>                   | <b>29.260.740,05 €</b>                                | <b>39.696.294,85 €</b> | <b>39.662.502,31 €</b> |
| <b>1.3</b>     | <b>Finanzanlagevermögen</b>  |   |                          |                          |                              |   |   |                                 |                                 |                              |   |                        |                        |
| 1.3.1          | Anteile an verbundenen Unternehmen                                       | - €   | - €                      | - €                      | - €                          | - €                                       | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | - €                    | - €                    |
| 1.3.2          | Ausleihungen an verbundene Unternehmen                                   | - €   | - €                      | - €                      | - €                          | - €                                       | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | - €                    | - €                    |
| 1.3.3          | Beteiligungen  | 3.181.096,47 €                              | - €                      | - €                      | 76.805,00 €                  | 3.257.901,47 €                            | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | 3.257.901,47 €         | 3.181.096,47 €         |
| 1.3.4          | Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | - €   | - €                      | - €                      | - €                          | - €                                       | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | - €                    | - €                    |
| 1.3.5          | Wertpapiere des Anlagevermögens  | 66.230,23 €                                 | 7.606,11 €               | - €                      | - €                          | 73.836,34 €                               | - €   | - €                             | - €                             | - €                          | - €   | 73.836,34 €            | 66.230,23 €            |
| 1.3.6          | sonstige Ausleihungen  | 659.687,87 €                                | - €                      | 29.716,55 €              | 76.805,00 €                  | 553.166,32 €                              | 180.331,71 €  | 9.693,77 €                      | - €                             | - €                          | 170.637,94 €  | 382.528,38 €           | 479.356,16 €           |
|                | <b>Summe 1.3</b>   | <b>3.907.014,57 €</b>                       | <b>7.606,11 €</b>        | <b>29.716,55 €</b>       | <b>- €</b>                   | <b>3.884.904,13 €</b>                     | <b>180.331,71 €</b>                                     | <b>9.693,77 €</b>               | <b>- €</b>                      | <b>- €</b>                   | <b>170.637,94 €</b>                                   | <b>3.714.266,19 €</b>  | <b>3.726.682,86 €</b>  |
|                | <b>Gesamtsumme (1.1 bis 1.3)</b>   | <b>77.952.843,98 €</b>                      | <b>2.059.478,81 €</b>    | <b>304.057,02 €</b>      | <b>- €</b>                   | <b>79.708.265,77 €</b>                    | <b>31.191.424,98 €</b>                                  | <b>9.693,77 €</b>               | <b>1.918.341,25 €</b>           | <b>- €</b>                   | <b>33.100.072,46 €</b>                                | <b>46.608.193,31 €</b> | <b>46.761.419,00 €</b> |

Anm. zu Pos. 1.3.3 u. Pos. 1.3.6

Aufgrund einer Umgliederung des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) werden Genossenschaftsanteile im Kontenbereich 139xxxx (statt zuvor 1601xxx) ausgewiesen. Die Umstellung wird im Anlagespiegel in den Umbuchungen zwischen diesen beiden Positionen dargestellt.

Anm. zu Pos. 1.3.6:

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 erfolgte eine Anpassung in der Darstellung bezügl. der infolge von Ab- bzw. Aufzinsungen entstandenen Ab- bzw. Zugänge.

Diese wurden bisher in den Spalten 3 und 4 abgebildet, die Darstellung erfolgt nun in den Spalten 7 bis 9. Hieraus erklärt sich Abweichungen zwischen den Endbeständen des Jahres 2016 in den Spalten 6 und 11 zu den Anfangsbeständen des Jahres 2017 in den Spalten 2 und 7.



**Übersicht über den Stand  
der Forderungen  
(Forderungsspiegel)  
2017**

**Gemeinde Mücke**





## Übersicht über den Stand der Forderungen (Forderungsspiegel) zum 31.12.2017

| Bilanzposition | Art der Forderung  | Buchwert              |                       | bis ein Jahr<br>(2018) | Restlaufzeiten                            |                                     |
|----------------|--|-----------------------|-----------------------|------------------------|---|-------------------------------------|
|                |  | 01.01.2017            | 31.12.2017            |                        | zwei bis fünf<br>Jahre<br>(2019 bis 2022) | mehr als<br>fünf Jahre<br>(ab 2023) |
| 2.3.1          | Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und aus Investitionen  | 840.712,66 €          | 795.207,86 €          | 350.969,84 €           | 90.975,64 €                               | 353.262,38 €                        |
| 2.3.2          | Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben  | 661.485,29 €          | 649.665,87 €          | 649.665,87 €           | - €                                       | - €                                 |
| 2.3.3          | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen   | 21.358,38 €           | 65.763,85 €           | 65.763,85 €            | - €                                       | - €                                 |
| 2.3.4          | Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | - €                   | 31.108,90 €           | - €                    | - €                                       | - €                                 |
| 2.3.5          | sonstige Vermögensgegenstände  | 185.458,41 €          | 32.991,47 €           | 32.991,47 €            | - €                                       | - €                                 |
| 2.3.6          | Wertpapiere des Umlaufvermögens  | - €                   | - €                   | - €                    | - €                                       | - €                                 |
|                |  | <b>1.709.014,74 €</b> | <b>1.574.737,95 €</b> | <b>1.099.391,03 €</b>  | <b>90.975,64 €</b>                        | <b>353.262,38 €</b>                 |



**Übersicht über den Stand  
der Rückstellungen  
(Rückstellungsspiegel)  
2017**

**Gemeinde Mücke**





### Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2017

|  | Stand zum<br>01.01.2017      | Inanspruch-<br>nahme<br>2017 | Auflösung<br>2017         | Zuführung<br>2017            | Stand zum<br>31.12.2017      |
|--|------------------------------|------------------------------|---------------------------|------------------------------|------------------------------|
| <b>3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>   | <b>3.374.849,00 €</b>        | <b>18.929,00 €</b>           | - €                       | <b>182.117,00 €</b>          | <b>3.538.037,00 €</b>        |
| 3.1.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von<br>beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen   | 2.654.818,00 €               | 12.187,00 €                  | - €                       | 154.412,00 €                 | 2.797.043,00 €               |
| 3.1.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungs-<br>empfängern, Beamten und Arbeitnehmern   | 720.031,00 €                 | 6.742,00 €                   | - €                       | 27.705,00 €                  | 740.994,00 €                 |
| 3.1.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten<br>der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Alterszeitzeit<br>und ähnlichen Maßnahmen                            | - €                          | - €                          | - €                       | - €                          | - €                          |
| <b>3.2 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem<br/>Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen<br/>von Steuerschuldverhältnissen</b> | <b>480.476,04 €</b>          | <b>267.553,20 €</b>          | - €                       | <b>1.620.651,02 €</b>        | <b>1.833.573,86 €</b>        |
| 3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien   | - €                          | - €                          | - €                       | - €                          | - €                          |
| 3.4 Rückstellung für die Sanierung von Altlasten   | - €                          | - €                          | - €                       | - €                          | - €                          |
| <b>3.5 Sonstige Rückstellungen</b>   | <b>455.739,27 €</b>          | <b>19.140,00 €</b>           | <b>46.831,99 €</b>        | <b>148.184,11 €</b>          | <b>537.951,39 €</b>          |
| davon:<br>Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für<br>Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen                                 | - €                          | - €                          | - €                       | 8.300,00 €                   | 8.300,00 €                   |
|  | <b><u>4.311.064,31 €</u></b> | <b><u>305.622,20 €</u></b>   | <b><u>46.831,99 €</u></b> | <b><u>1.950.952,13 €</u></b> | <b><u>5.909.562,25 €</u></b> |



**Übersicht über den Stand  
der Sonderposten  
(Sonderpostenspiegel)  
2017**

**Gemeinde Mücke**





### Übersicht über den Stand der Sonderposten (Sonderpostenspiegel) zum 31.12.2017

|  | Stand<br>01.01.2017    | Zugang<br>2017      | Umbuchung<br>2017 | Abgang<br>2017    | Planmäßige Auflösung<br>2017 | Stand<br>31.12.2017    |
|--|------------------------|---------------------|-------------------|-------------------|------------------------------|------------------------|
| Zuweisungen vom öffentlichen Bereich     | 8.612.851,63 €         | 250.038,66 €        | - €               | - €               | 631.525,17 €                 | 8.231.365,12 €         |
| Zuweisung vom nicht öffentlichen Bereich | 3.691.858,18 €         | 11.379,04 €         | - €               | 6.033,24 €        | 127.996,79 €                 | 3.569.207,19 €         |
| Investitionsbeiträge                     | 3.970.174,16 €         | 74.168,87 €         | - €               | - €               | 257.836,00 €                 | 3.786.507,03 €         |
| <b>Summe</b>                             | <b>16.274.883,97 €</b> | <b>335.586,57 €</b> | <b>- €</b>        | <b>6.033,24 €</b> | <b>1.017.357,96 €</b>        | <b>15.587.079,34 €</b> |



**Übersicht über den Stand  
der Verbindlichkeiten  
(Verbindlichkeitspiegel)  
2017**

**Gemeinde Mücke**





## Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten (Verbindlichkeitspiegel) zum 31.12.2017

| Bilanzposition | Art der Verbindlichkeit   | Buchwert              |                       | bis ein Jahr<br>(2018) | Restlaufzeiten                            |                                     |
|----------------|---|-----------------------|-----------------------|------------------------|---|-------------------------------------|
|                |   | 01.01.2017            | 31.12.2017            |                        | zwei bis fünf<br>Jahre<br>(2019 bis 2022) | mehr als<br>fünf Jahre<br>(ab 2023) |
| 4.2.1          | Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten  | 7.111.315,74 €        | 6.552.660,37 €        | 540.550,97 €           | 2.180.189,18 €                            | 3.831.920,22 €                      |
| 4.2.2          | Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern   | 352.791,24 €          | 301.662,04 €          | 51.129,20 €            | 173.839,18 €                              | 76.693,66 €                         |
| 4.2.3          | Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten   | 6.121,35 €            | 5.140,98 €            | 5.140,98 €             | - €                                       | - €                                 |
| 4.3            | Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung  | 0,00 €                | 0,00 €                | - €                    | - €                                       | - €                                 |
| 4.4            | Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften  | 790,01 €              | 562,58 €              | - €                    | - €                                       | 562,58 €                            |
| 4.5            | Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionbeiträgen       | 135.234,03 €          | 63.048,41 €           | 63.048,41 €            | - €                                       | - €                                 |
| 4.6            | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen  | 471.694,00 €          | 388.563,07 €          | 388.563,07 €           | - €                                       | - €                                 |
| 4.7            | Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben   | 547,58 €              | 218.635,93 €          | 218.635,93 €           | - €                                       | - €                                 |
| 4.8            | Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen | 2.513,18 €            | 132.901,96 €          | 130.388,78 €           | - €                                       | 2.513,18 €                          |
| 4.9            | Sonstige Verbindlichkeiten  | 216.713,91 €          | 243.910,83 €          | 243.910,83 €           | - €                                       | - €                                 |
|                |   | <b>8.297.721,04 €</b> | <b>7.907.086,17 €</b> | <b>1.641.368,17 €</b>  | <b>2.354.028,36 €</b>                     | <b>3.911.689,64 €</b>               |



Gemeinde Mücke

**Rechenschaftsbericht  
2017**



# Inhaltsverzeichnis

---

|   |    |
|---|----|
| 1 Vorbemerkung.....   | 2  |
| 2 Ablauf des Haushaltsjahres .....  | 2  |
| 2.1 Ergebnisentwicklung.....  | 2  |
| 2.1.1 Ergebnislage .....  | 3  |
| 2.1.2 Entwicklung der Ertragspositionen .....   | 4  |
| 2.1.3 Entwicklung der Aufwandspositionen .....  | 6  |
| 2.2 Finanzentwicklung .....   | 8  |
| 2.2.1 Allgemeine Entwicklung .....  | 8  |
| 2.2.2 Investitionstätigkeit .....   | 9  |
| 2.3 Vermögensentwicklung .....  | 10 |
| 3 Kennzahlen .....  | 11 |
| 3.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis.....             | 11 |
| 3.1.1 Steuern .....   | 11 |
| 3.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen .....  | 15 |
| 3.1.3 Personalaufwand .....   | 16 |
| 3.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen .....                                   | 18 |
| 3.1.5 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen ... | 19 |
| 3.1.6 Haushaltsergebnis .....   | 20 |
| 3.2 Kennzahlen zur Bilanz.....  | 22 |
| 3.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage.....   | 23 |
| 3.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation).....      | 25 |
| 3.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung.....                                 | 26 |
| 4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen .....   | 27 |
| 5 Prognosebericht - Ausblick auf die zukünftige Entwicklung.....                          | 27 |
| 5.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital .....                                 | 29 |
| 5.2 Entwicklung der Verschuldung .....  | 30 |
| 5.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....  | 31 |
| 5.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt .....   | 33 |

## 1 Vorbemerkung

Der Rechenschaftsbericht soll den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so darstellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Dabei sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Planungsansätzen zu erläutern.

Des Weiteren sollen Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und die voraussichtliche Entwicklung sowie wesentliche Abweichungen von Investitionen erläutert werden.

## 2 Ablauf des Haushaltsjahres

Der Haushaltsplan 2017 wurde am 15. Februar 2017 von der Gemeindevertretung als Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 beschlossen und am 23. März 2017 von der Kommunalaufsicht des Vogelsbergkreises genehmigt.

Der Haushalt weist einen Überschuss im Ergebnishaushalt i. H. v. 83.680 € aus. Kreditermächtigungen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden i. H. v. 258.503,00 € für das Haushaltsjahr veranschlagt. Die Darlehensaufnahmen beziehen sich auf Investitionsausgaben im Rahmen des Hessischen Kommunalinvestitionsprogramms (KIP). Der Höchstbetrag der Kassenkredite, welche zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, beträgt 1.200.000 €.

### 2.1 Ergebnisentwicklung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Verwaltungsergebnis

+ Ergebnis der Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ergebnis der ordentlichen Tätigkeit (Ordentliches Ergebnis)

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (Außerordentliches Ergebnis)

---

### = Jahresergebnis

Der Jahresabschluss 2017 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 372.728,89 Euro aus.

Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsansatzes 2017 in Höhe von 83.680 Euro beträgt die Veränderung 289.048,86 Euro.

## 2.1.1 Ergebnislage

### Verkürzte Ergebnisrechnung

Nachfolgend wird das Jahresergebnis 2017 im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung 2017 dargestellt:

### Ergebnis im Vergleich

|   | Ergebnis<br>2016    | Plan 2017       | Ergebnis<br>2017  | Abweichung<br>2017   | Abwei-<br>chung<br>2017 % |
|---|---------------------|-----------------|-------------------|----------------------|---------------------------|
| Ordentliche Erträge                     | 19.641.285,73       | 19.140.559      | 20.685.785,91     | 1.545.226,63 ↗       | 8,07 ↗                    |
| Ordentliche Aufwendungen                | 17.411.191,45       | 18.810.679      | 20.533.978,99     | 1.723.299,74 ↗       | 9,16 ↗                    |
| <b>Verwaltungsergebnis</b>              | <b>2.230.094,28</b> | <b>329.880</b>  | <b>151.806,92</b> | <b>-178.073,11</b> ↘ | <b>-53,98</b> ↘           |
| Finanzerträge                           | 25.775,88           | 31.050          | 214.126,63        | 183.076,63 ↗         | 589,62 ↗                  |
| Zinsen und sonstige Aufwen-<br>dungen   | 323.770,45          | 277.250         | 275.579,46        | -1.670,54 →          | -0,60 →                   |
| <b>Finanzergebnis</b>                   | <b>-297.994,57</b>  | <b>-246.200</b> | <b>-61.452,83</b> | <b>184.747,17</b> ↗  | <b>75,04</b> ↗            |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b>            | <b>1.932.099,71</b> | <b>83.680</b>   | <b>90.354,09</b>  | <b>6.674,06</b> ↗    | <b>7,98</b> ↗             |
| Außerordentliche Erträge                | 375.332,20          | --              | 352.358,18        | 352.358,18 ↗         | -- ↗                      |
| Außerordentliche Aufwen-<br>dungen      | 61.111,44           | --              | 69.983,38         | 69.983,38 ↗          | -- ↗                      |
| <b>Außerordentliches Ergeb-<br/>nis</b> | <b>314.220,76</b>   | <b>--</b>       | <b>282.374,80</b> | <b>282.374,80</b> ↗  | <b>--</b> ↗               |
| <b>Jahresergebnis</b>                   | <b>2.246.320,47</b> | <b>83.680</b>   | <b>372.728,89</b> | <b>289.048,86</b> ↗  | <b>345,42</b> ↗           |

### Verwaltungsergebnis

Das Verwaltungsergebnis zeigt an, ob die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Verwaltungsergebnis zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Verwaltungsergebnis schließt in Höhe von 151.806,92 Euro ab. Im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres beträgt die Veränderung -2.078.287,36 Euro. Gegenüber dem geplanten Verwaltungsergebnis ergibt sich eine Abweichung in Höhe von -178.073,11 Euro.

### Finanzergebnis

Neben dem Verwaltungsergebnis steht das Finanzergebnis in Höhe von -61.452,83 Euro. Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahresergebnis um 236.541,74 Euro und gegenüber dem Haushaltsansatz um 184.747,17 Euro verändert.

### Ordentliches Ergebnis

Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis ergeben das Ordentliche Ergebnis, das mit 90.354,09 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um -1.841.745,62 Euro abweicht.

Gegenüber dem Haushaltsansatz beträgt die Abweichung 6.674,06 Euro.

### **Außerordentliches Ergebnis**

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 282.374,80 Euro in das Jahresergebnis ein.

Dieses ergibt sich aus

Außerordentlichen Erträgen i.H.v. 352.358,18 Euro und

Außerordentlichen Aufwendungen i.H.v. 69.983,38 Euro.

### **Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis 2017 beträgt somit 372.728,89 Euro und verändert sich zum Vorjahresergebnis um -1.873.591,58 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von 83.680 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 289.048,86 Euro.

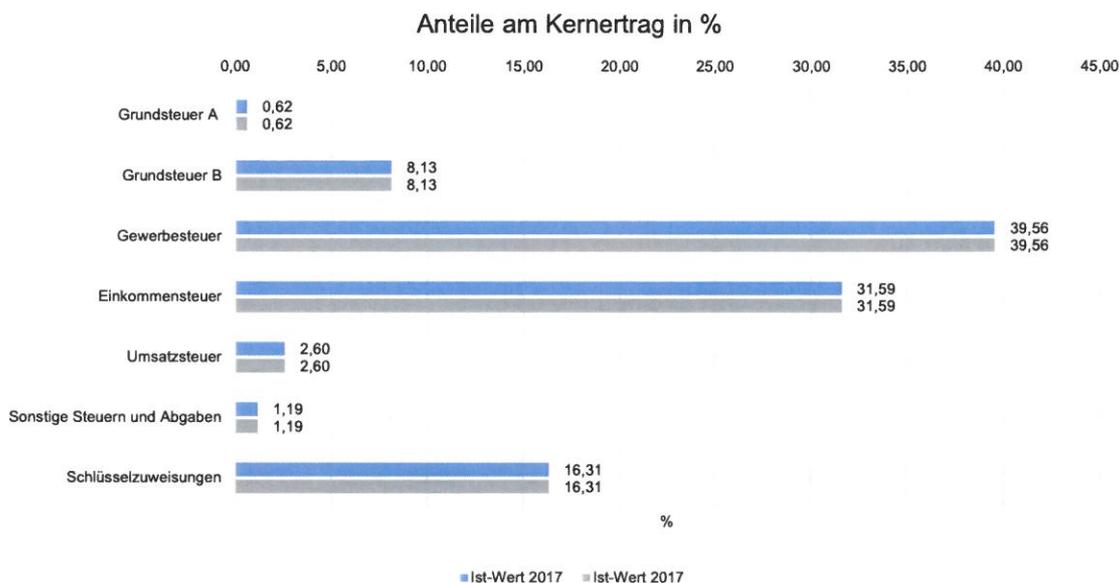
Nachfolgend sind die Entwicklungen der Aufwands- und Ertragspositionen näher erläutert.

## **2.1.2 Entwicklung der Ertragspositionen**

### **Zusammensetzung der Kernfinanzierungsmasse**

In der nachfolgenden Grafik wird der prozentuale Anteil der einzelnen Steuerarten bzw. der Schlüsselzuweisungen an der Kernfinanzierungsmasse des Haushaltes abgebildet. Die Kernfinanzierungsmasse ist die Summe aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie Schlüsselzuweisungen. Durch die jeweiligen Anteile wird erkennbar, welche Bedeutung die einzelnen Ertragsarten haben.

Grundsätzlich sollte der Anteil der Real- und Gemeinschaftssteuern am Kernertrag des Haushaltes hoch und der aus Schlüsselzuweisungen niedrig sein, ansonsten besteht eine zu hohe Abhängigkeit von Mitteln aus dem Finanzausgleich.



### Entwicklung der einzelnen Ertragsarten im Überblick

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten und die Abweichungen zum Vorjahresergebnis sowie zu den Planwerten.

### Ertragsarten im Überblick

|  | Ergebnis 2016        | Plan 2017         | Ergebnis 2017        | Abweichung 2017       | Abweichung 2017 % |
|--|----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|-------------------|
| Privatrechtliche Leistungsentgelte                                       | 221.595,99           | 214.030           | 211.274,90           | -2.755,10 ↘           | -1,29 ↘           |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte                                  | 3.561.102,07         | 3.595.765         | 3.647.178,84         | 51.413,86 ↗           | 1,43 ↗            |
| Kostensatzleistungen und -erstattungen                                   | 176.094,44           | 205.138           | 215.169,02           | 10.031,02 ↗           | 4,89 ↗            |
| Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen                     | --                   | --                | 3.192,87             | 3.192,87 ↗            | -- ↗              |
| Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen | 8.838.480,25         | 10.660.700        | 12.049.659,29        | 1.388.959,29 ↗        | 13,03 ↗           |
| Erträge aus Transferleistungen   | 282.961,02           | 308.500           | 308.155,93           | -344,07 →             | -0,11 →           |
| Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen     | 3.909.474,87         | 2.780.120         | 2.827.907,31         | 47.787,31 ↗           | 1,72 ↗            |
| Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen  | 1.046.887,00         | 1.051.206         | 1.023.390,20         | -27.816,10 ↘          | -2,65 ↘           |
| Sonstige ordentliche Erträge   | 1.604.690,09         | 325.100           | 399.857,55           | 74.757,55 ↗           | 23,00 ↗           |
| <b>Ordentliche Erträge</b>   | <b>19.641.285,73</b> | <b>19.140.559</b> | <b>20.685.785,91</b> | <b>1.545.226,63 ↗</b> | <b>8,07 ↗</b>     |
| Finanzerträge  | 25.775,88            | 31.050            | 214.126,63           | 183.076,63 ↗          | 589,62 ↗          |
| Außerordentliche Erträge   | 375.332,20           | --                | 352.358,18           | 352.358,18 ↗          | -- ↗              |
| <b>Summe</b>   | <b>20.042.393,81</b> | <b>19.171.609</b> | <b>21.252.270,72</b> | <b>2.080.661,44 ↗</b> | <b>10,85 ↗</b>    |

Die Gesamterträge weichen um 1.209.876,91 Euro vom Vorjahresergebnis und um 2.080.661,44 Euro vom Haushaltsansatz ab.

Bei den ordentlichen Erträgen (ohne Finanzertrag) ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahreswert in Höhe von 1.044.500,18 Euro. Gegenüber dem Haushaltsansatz beträgt die Veränderung 1.545.226,63 Euro.

Die wesentlichen Differenzen zum Haushaltsansatz sind:

Hervorzuheben sind hier bei den Erträgen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen (insg. + 1.388.959,29 Euro), die Mehrerträge bei den Gemeindeanteilen an der Einkommenssteuer (437.605,13 Euro) sowie der Gewerbesteuer (960.792,00 Euro).

Größere Abweichungen von den Planansätzen sind ebenfalls bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (insg. + 51.413,86 Euro) vorhanden. Bei den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren für Kanal (+ 67.289,62 Euro) und Frischwasser (+ 47.299,18 Euro) kam es zu Ertragssteigerungen, bei den Erträgen aus Bußgeldern und Verwarnung sind gegenüber dem Haushaltsansatz von 131.500 Euro tatsächliche Erträge i. H. v. 42.907,16 Euro (./ 88.592,84 Euro) festzustellen.

Die bei den außerordentlichen Erträgen ausgewiesenen Mehrerträge (+352.358,18 Euro) ergeben sich im Wesentlichen aus der Veräußerung von Grundstücken.

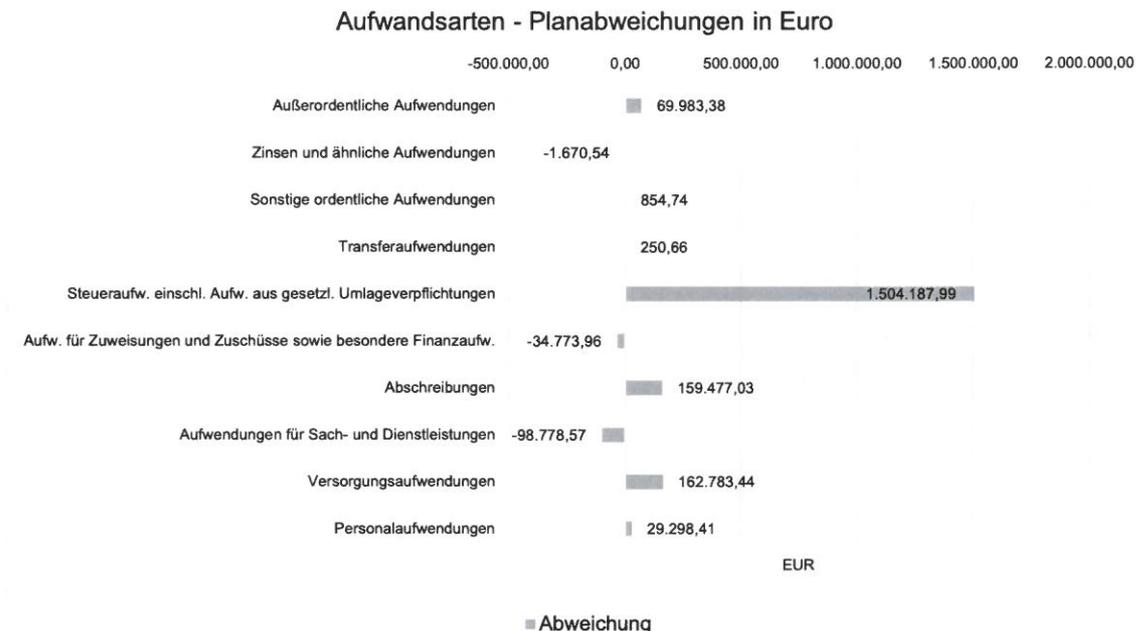
### 2.1.3 Entwicklung der Aufwandspositionen

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

#### Aufwandsarten im Überblick

|   | Ergebnis 2016        | Plan 2017         | Ergebnis 2017        | Abweichung 2017       | Abweichung 2017 % |
|---|----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|-------------------|
| Personalaufwendungen  | 4.401.561,33         | 4.489.520         | 4.518.818,41         | 29.298,41 →           | 0,65 →            |
| Versorgungsaufwendungen   | 244.578,24           | 134.680           | 297.463,44           | 162.783,44 ↗          | 120,87 ↗          |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen                     | 2.719.173,41         | 3.344.144         | 3.245.365,43         | -98.778,57 ↘          | -2,95 ↘           |
| Abschreibungen  | 1.945.051,99         | 1.857.861         | 2.017.338,28         | 159.477,03 ↗          | 8,58 ↗            |
| Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw. | 1.715.025,53         | 1.665.964         | 1.631.190,04         | -34.773,96 ↘          | -2,09 ↘           |
| Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen   | 6.369.687,96         | 7.303.600         | 8.807.787,99         | 1.504.187,99 ↗        | 20,60 ↗           |
| Transferaufwendungen  | 1.959,54             | 2.000             | 2.250,66             | 250,66 ↗              | 12,53 ↗           |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen                               | 14.153,45            | 12.910            | 13.764,74            | 854,74 ↗              | 6,62 ↗            |
| <b>Ordentliche Aufwendungen</b>                                 | <b>17.411.191,45</b> | <b>18.810.679</b> | <b>20.533.978,99</b> | <b>1.723.299,74 ↗</b> | <b>9,16 ↗</b>     |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                | 323.770,45           | 277.250           | 275.579,46           | -1.670,54 →           | -0,60 →           |
| Außerordentliche Aufwendungen                                   | 61.111,44            | --                | 69.983,38            | 69.983,38 ↗           | -- ↗              |
| <b>Summe</b>  | <b>17.796.073,34</b> | <b>19.087.929</b> | <b>20.879.541,83</b> | <b>1.791.612,58 ↗</b> | <b>9,39 ↗</b>     |

Die Grafik veranschaulicht die Abweichungen der einzelnen Aufwandsarten vom Planansatz:



Die Gesamtaufwendungen verändern sich gegenüber dem Vorjaheresergebnis um 3.083.468,49 Euro. Die Abweichung zum Haushaltsansatz beträgt 1.791.612,58 Euro.

Die ordentlichen Aufwendungen (ohne Finanzaufwendungen) weichen gegenüber dem Vorjaheresergebnis um 3.122.787,54 Euro ab. Gegenüber dem Haushaltsplan beträgt die Abweichung der ordentlichen Aufwendungen 1.723.299,74 Euro.

Die wesentliche Differenz zu den Planansätzen sind im Bereich der Steueraufwendungen und Umlageverpflichtungen sind hier die nicht zahlungswirksamen Zuführungen zu den Rückstellungen der Kreisumlage (+ 854.181,15 €) sowie Schulumlage (+498.916,67 €). Diese hohen Zuführungen sind mit den z. T. deutlich höheren Steuererträgen des Haushaltsjahres gegenüber den durchschnittlichen Erträgen aus den Vorjahren zu begründen. Für die Folgejahre ist davon auszugehen, dass durch Inanspruchnahmen aus diesen Rückstellungen mit Minderaufwendungen zu rechnen ist.

Weitere Differenzen ergaben sich bei den Versorgungsaufwendungen durch die Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen (+ 182.117,00 Euro) sowie den Abschreibungen (+ 159.477,03 Euro).

Die wesentlichen Minderaufwendungen gegenüber dem Planansatz bei den Aufwendungen von Sach- und Dienstleistungen (./. 93.200,43 Euro) sind bei den Produkten Bewirtschaftung des Kommunalwaldes (./. 36.106,36 Euro) und Bereitstellung von Gemeinschaftseinrichtungen (./. 33.072,25 Euro) festzustellen.

Bei den außerordentlichen Aufwendungen ist der zu erwähnende Sachverhalt eine Zuführung zur Rückstellung "HLG Wallenbach" i. H. v. 69.494,15 Euro. Diese wird im Rückstellungsspiegel unter der Position 3.5 - Sonstige Rückstellungen - geführt.

## 2.2 Finanzentwicklung

### 2.2.1 Allgemeine Entwicklung

Nachstehend ist der Finanzhaushalt im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

#### Finanzhaushalt / Finanzrechnung

|   | Ergebnis<br>2016    | Plan 2017         | Ergebnis<br>2017     | Abweichung<br>2017    | Abwei-<br>chung 2017<br>% |
|---|---------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|---------------------------|
| 09 - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit  | 17.468.262,02       | 18.102.488        | 19.887.126,20        | 1.784.638,20 ↗        | 9,86 ↗                    |
| 18 - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit  | 15.398.046,69       | 17.230.068        | 16.714.050,80        | -516.017,20 ↘         | -2,99 ↘                   |
| <b>19 - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>  | <b>2.070.215,33</b> | <b>872.420</b>    | <b>3.173.075,40</b>  | <b>2.300.655,40 ↗</b> | <b>263,71 ↗</b>           |
| 23 - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit   | 867.172,42          | 4.114.481         | 942.388,20           | 3.172.092,80 ↘        | -77,10 ↘                  |
| 28 - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit   | 1.770.957,92        | 6.045.091         | 2.245.856,10         | 3.799.234,55 ↘        | -62,85 ↘                  |
| <b>29 - Saldo aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>-903.785,50</b>  | <b>-1.930.610</b> | <b>-1.303.467,90</b> | <b>627.141,75 ↗</b>   | <b>32,48 ↗</b>            |
| <b>30 - Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)</b>                | <b>1.166.429,83</b> | <b>-1.058.190</b> | <b>1.869.607,50</b>  | <b>2.927.797,15 ↗</b> | <b>276,68 ↗</b>           |
| 31 - Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | --                  | 258.503           | --                   | -258.503,00 ↘         | -- ↘                      |
| 32 - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | 612.660,22          | 610.150           | 609.784,57           | -365,43 →             | -0,06 →                   |
| <b>33 - Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>  | <b>-612.660,22</b>  | <b>-351.647</b>   | <b>-609.784,57</b>   | <b>-258.137,57 ↘</b>  | <b>-73,41 ↘</b>           |
| <b>37 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>                    | <b>23.085,25</b>    | <b>--</b>         | <b>14.164,18</b>     | <b>14.164,18 ↗</b>    | <b>-- ↗</b>               |
| <b>39 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres</b>                                   | <b>576.854,86</b>   | <b>-1.409.837</b> | <b>1.273.987,11</b>  | <b>2.683.823,76 ↗</b> | <b>190,36 ↗</b>           |

## 2.2.2 Investitionstätigkeit

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit stellt sich gegenüber dem Planansatz positiver dar. Den Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 2.245.856,10 Euro stehen Einzahlungen aus Beiträgen, Zuschüssen und Verkäufen des Anlagevermögens in Höhe von 942.388,20 Euro gegenüber. Daraus ergibt sich Zahlungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit i. H. v. 1.303.467,90 Euro, in der Planung wurde hier ein Fehlbetrag von 1.930.609,65 Euro ausgewiesen.

### Investitionstätigkeit

|   | Ergebnis<br>2016    | Plan 2017         | Ergebnis<br>2017    | Abweichung<br>2017    | Abweichung<br>2017 % |
|---|---------------------|-------------------|---------------------|-----------------------|----------------------|
| Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen              | 435.546,92          | 1.544.481         | 366.109,66          | 1.178.371,34 ↘        | -76,30 ↘             |
| Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen                 | 401.908,95          | 2.540.000         | 546.561,99          | 1.993.438,01 ↘        | -78,48 ↘             |
| Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen  | 29.716,55           | 30.000            | 29.716,55           | -283,45 →             | -0,94 →              |
| <b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>867.172,42</b>   | <b>4.114.481</b>  | <b>942.388,20</b>   | <b>3.172.092,80 ↘</b> | <b>-77,10 ↘</b>      |
| Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüsse   | 17.899,96           | 44.100            | 7.835,61            | -36.264,39 ↘          | -82,23 ↘             |
| Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | 375.096,35          | 4.995.175         | 1.024.042,93        | 3.971.131,97 ↘        | -79,50 ↘             |
| Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 1.114.253,55        | –                 | 962.552,67          | 962.552,67 ↗          | – ↗                  |
| Auszahlungen für Investitionen in bewegliches Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen | 256.252,23          | 1.005.816         | 243.835,13          | -761.980,62 ↘         | -75,76 ↘             |
| Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen  | 7.455,83            | –                 | 7.589,76            | 7.589,76 ↗            | – ↗                  |
| <b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>1.770.957,92</b> | <b>6.045.091</b>  | <b>2.245.856,10</b> | <b>3.799.234,55 ↘</b> | <b>-62,85 ↘</b>      |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>  | <b>-903.785,50</b>  | <b>-1.930.610</b> | <b>1.303.467,90</b> | <b>627.141,75 ↗</b>   | <b>32,48 ↗</b>       |

Die größten Investitionsauszahlungen des Haushaltsjahres stellen sich wie folgt dar:

|  |              |
|--|--------------|
| - Erweiterung Feuerwehrstützpunkt Nieder-Ohmen         | 813.684,69 € |
| - Ankauf Grundstücke Gottesrain III                    | 502.317,98 € |
| - Herstellung 2. Rettungsweg KiTa Ruppertenrod         | 159.513,73 € |
| - Anbau Schlaf-/Gruppenraum KiTa Atzenhain             | 112.628,11 € |
| - Ankauf Grundstücke Erholungsfläche Groß-Eichen       | 76.631,67 €  |
| - Aussenanlagen Feuerwehrstützpunkt Nieder-Ohmen       | 71.839,97 €  |
| - Fußwegverbindung Lehmkaute/Windhainer Straße         | 66.802,15 €  |
| - Lehrrohrtrasse Nieder-Ohmen/Burg-Gemünden            | 65.330,77 €  |
| - Atemschutzwerkstatt Feuerwehrstützpunkt Nieder-Ohmen | 42.222,39 €  |

## 2.3 Vermögensentwicklung

Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wider. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzwerte im Vergleich zum Vorjahr abgelesen werden.

### Bilanz im Jahresvergleich

| Bilanzposition   | 2016              | 2017              | Veränderung absolut |
|--|-------------------|-------------------|---------------------|
| 1.1 - Immaterielles Vermögen                           | 3.372.234         | 3.197.632         | -174.602 ↘          |
| 1.2 - Sachanlagevermögen                               | 39.662.502        | 39.696.295        | 33.793 →            |
| 1.3 - Finanzanlagevermögen                             | 3.726.683         | 3.714.266         | -12.417 →           |
| 2.1 - Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 76.286            | 88.327            | 12.041 ↗            |
| 2.3 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände    | 1.709.015         | 1.574.738         | -134.277 ↘          |
| 2.4 - Flüssige Mittel                                  | 2.161.167         | 3.436.107         | 1.274.940 ↗         |
| 3.1 - Aktive Rechnungsabgrenzungsposten                | 133.513           | 53.242            | -80.270 ↘           |
| <b>Aktiva</b>  | <b>50.841.399</b> | <b>51.763.801</b> | <b>922.401 ↗</b>    |
| 1 - Eigenkapital                                       | 21.454.455        | 21.827.184        | 372.729 ↗           |
| 2 - Sonderposten                                       | 16.274.884        | 15.587.079        | -687.805 ↘          |
| 3 - Rückstellungen                                     | 4.311.064         | 5.909.562         | 1.598.498 ↗         |
| 4 - Verbindlichkeiten                                  | 8.297.721         | 7.907.086         | -390.635 ↘          |
| 5 - Passive Rechnungsabgrenzungsposten                 | 503.275           | 532.889           | 29.614 ↗            |
| <b>Passiva</b>   | <b>50.841.399</b> | <b>51.763.801</b> | <b>922.401 ↗</b>    |

Detailliertere Erläuterungen zu den Bilanzpositionen sind im Anhang genannt.

### 3 Kennzahlen

Über Kennzahlen lassen sich komplexe finanzwirtschaftliche Zusammenhänge in komprimierter Form darstellen. Die Betrachtung der Kennzahlenentwicklung im Mehrjahresverlauf ermöglicht eine finanzpolitische Beurteilung der Haushaltsentwicklung in seinen wesentlichen Ausprägungen.

Die in den nachfolgenden Balkendiagrammen aufgeführten Daten vergleichen die Werte der **Gemeinde Mücke (blaue Balken)** mit den zur Verfügung stehenden Werten aus **344 hessischen kreisangehörigen Städten und Gemeinden bis 25.000 Einwohnern (graue Balken)**.

#### 3.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

##### 3.1.1 Steuern

###### Steuern im Zeitverlauf

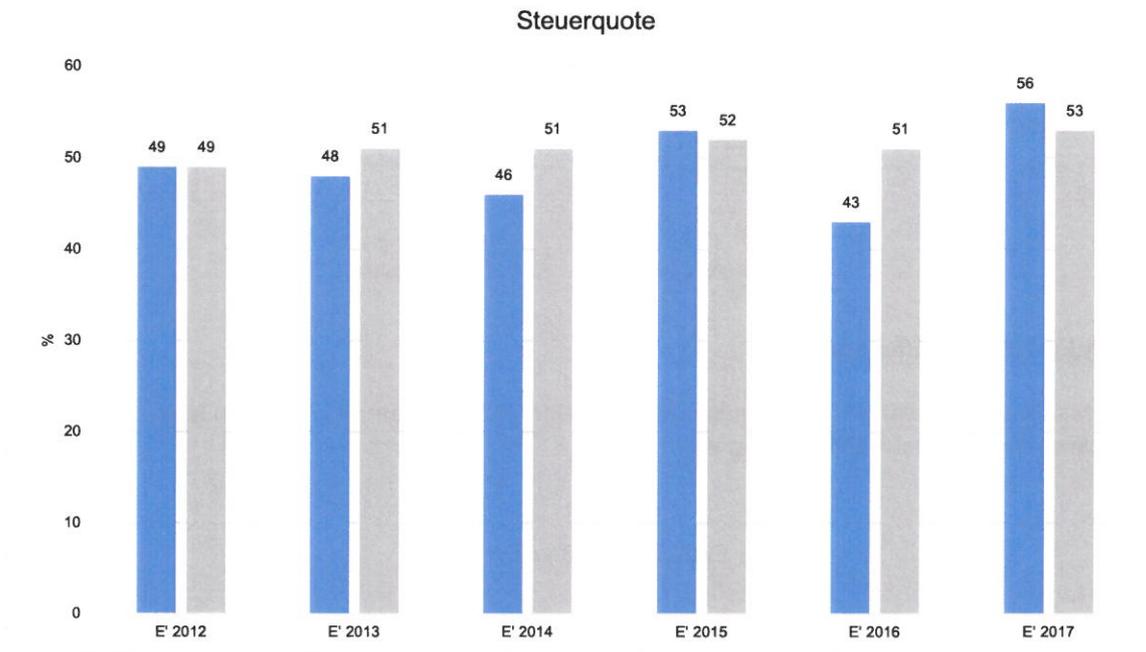
|                         | E' 2016          | E' 2017           | P' 2018          | P' 2019           | P' 2020           |
|-------------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| Grundsteuer A           | 91.203           | 88.885            | 92.600           | 94.300            | 98.300            |
| Grundsteuer B           | 1.154.084        | 1.170.262         | 1.182.000        | 1.295.700         | 1.395.700         |
| Gewerbsteuer            | 2.947.136        | 5.695.492         | 2.750.000        | 3.083.000         | 3.270.800         |
| Anteil Einkommenssteuer | 4.182.445        | 4.548.705         | 5.128.700        | 5.069.100         | 5.373.300         |
| Anteil Umsatzsteuer     | 299.249          | 374.264           | 542.900          | 516.400           | 531.900           |
| Vergnügungssteuer       | 104.674          | 109.340           | 120.000          | 95.000            | 95.000            |
| Hundesteuer             | 59.690           | 62.711            | 60.000           | 62.100            | 62.100            |
| <b>Summe</b>            | <b>8.838.480</b> | <b>12.049.659</b> | <b>9.876.200</b> | <b>10.215.600</b> | <b>10.827.100</b> |

Die Entwicklung der Steuern und steuerähnlichen Abgaben im langfristigen Verlauf:



### Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage in Abzug zu bringen. Diese wird deshalb sowohl von den Steuererträgen (ohne Erträge aus gesetzlichen Umlagen) als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.



### 3.1.1.1 Entwicklung der Realsteuern - Hebesätze und Aufkommen

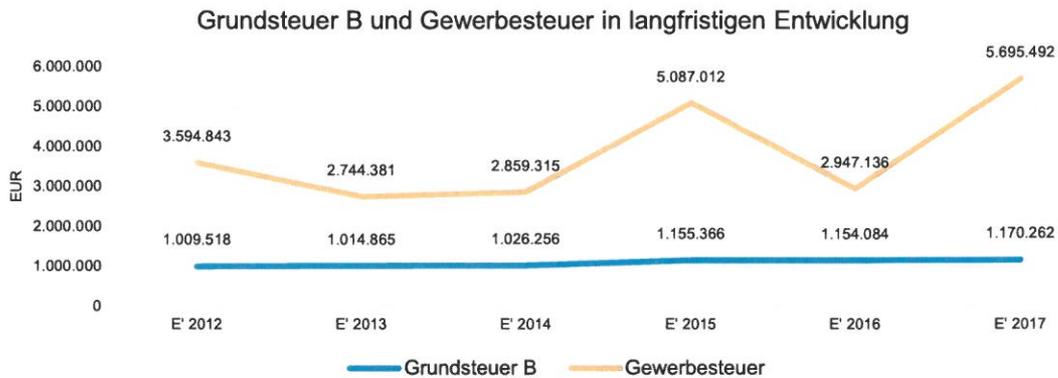
Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Hebesätze:

#### Entwicklung der Hebesätze

| Steuerart              | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |
|------------------------|------|------|------|------|------|
| Hebesatz Grundsteuer A | 330  | 330  | 365  | 365  | 365  |
| Hebesatz Grundsteuer B | 330  | 330  | 365  | 365  | 365  |
| Hebesatz Gewerbesteuer | 380  | 380  | 380  | 380  | 380  |

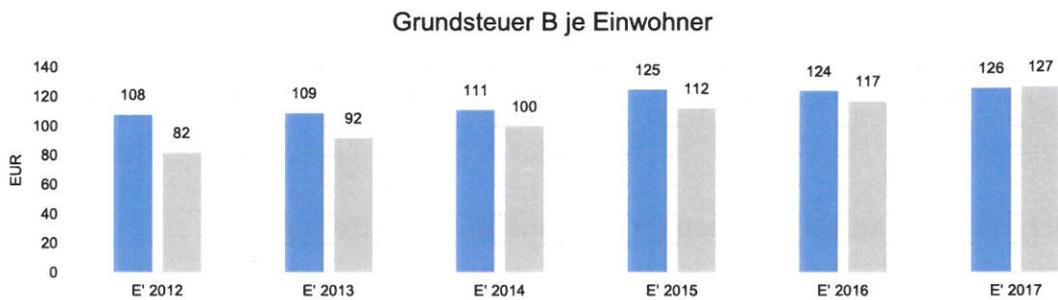
### Grundsteuer B und Gewerbesteuer in der langfristigen Entwicklung

Aufgrund ihres finanziellen Volumens sind die Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer tragende Säulen auf der Ertragsseite des Haushalts. Die Betrachtung der langfristigen Entwicklung ergibt folgendes Bild:



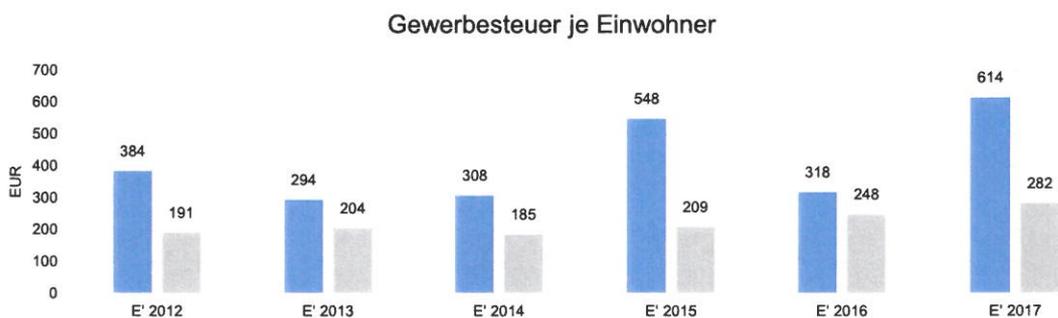
### Grundsteuer B je Einwohner

Um das Steueraufkommen der Grundsteuer B in seiner Höhe besser einordnen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an:



### Gewerbesteuer je Einwohner

Nachfolgend wird die Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



### 3.1.1.2 Gemeinschaftssteuern

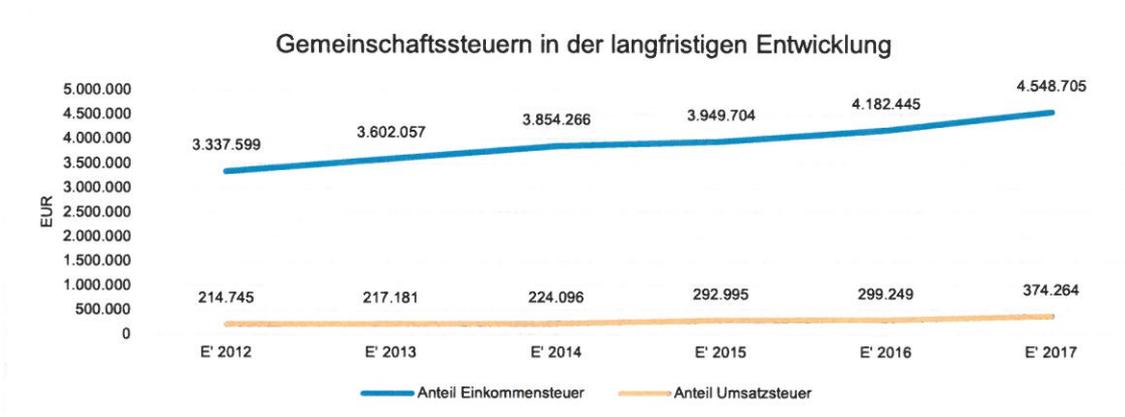
Die Gemeinschaftssteuern setzen sich aus den Anteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer zusammen:

#### Gemeinschaftssteuern

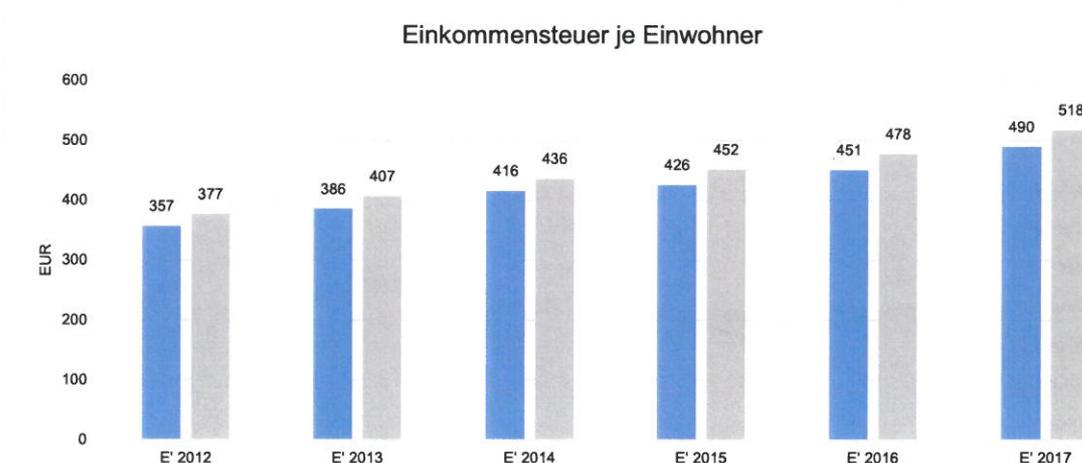
|                        | E' 2016   | E' 2017   | P' 2018   | P' 2019   | P' 2020   |
|------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Anteil Einkommensteuer | 4.182.445 | 4.548.705 | 5.128.700 | 5.069.100 | 5.373.300 |
| Anteil Umsatzsteuer    | 299.249   | 374.264   | 542.900   | 516.400   | 531.900   |

#### Gemeinschaftssteuern in der langfristigen Entwicklung

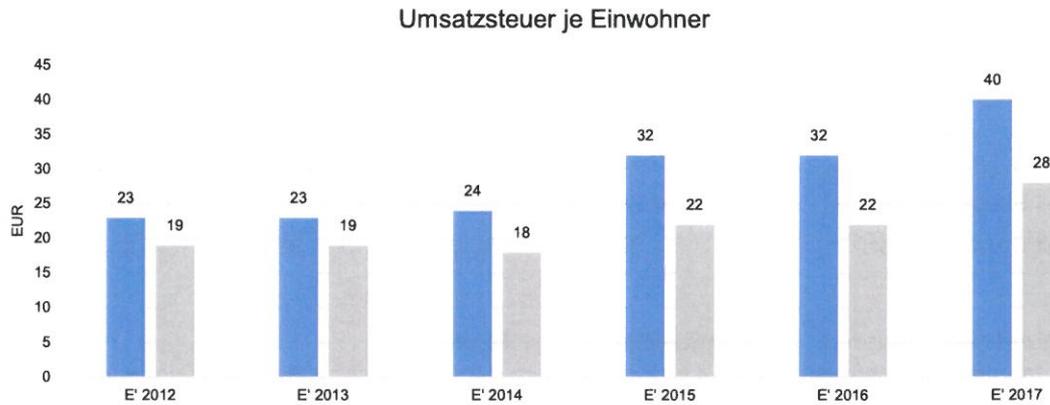
In der langfristigen Betrachtung zeigt sich hinsichtlich der Gemeinschaftssteuern folgendes Bild:



#### Anteil Einkommensteuer je Einwohner



## Anteil Umsatzsteuer je Einwohner



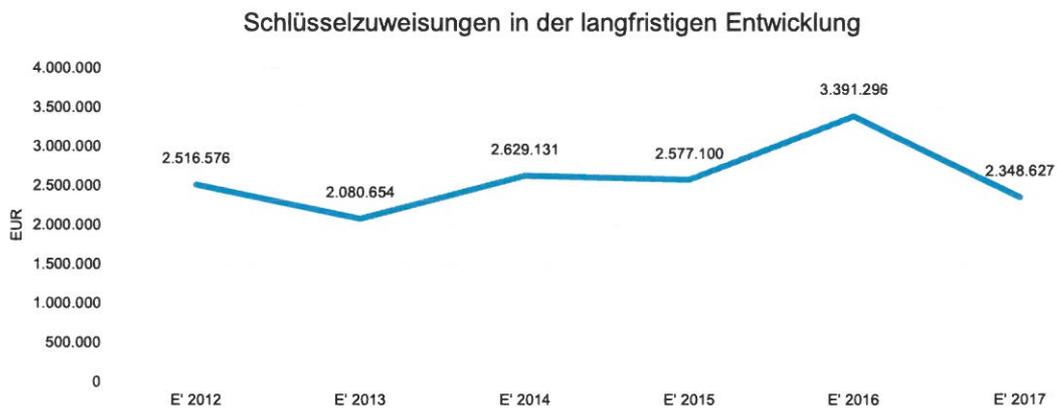
### 3.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die nachfolgenden Aufstellungen zeigen die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

#### Erträge aus Zuwendungen und allgemeine Umlagen

|   | E' 2016          | E' 2017          | P' 2018          | P' 2019          | P' 2020          |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| <b>Zuweisungen, Zuschüsse und allg. Umlagen</b>     | <b>4.956.362</b> | <b>3.851.298</b> | <b>4.517.341</b> | <b>4.608.924</b> | <b>4.728.573</b> |
| davon Schlüsselzuweisungen                          | 3.391.296        | 2.348.627        | 3.105.645        | 3.178.612        | 3.270.200        |
| davon Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke | 518.179          | 479.280          | 395.870          | 477.320          | 468.820          |
| davon Schuldendiensthilfen                          | --               | --               | --               | --               | 2.400            |
| davon Auflösung SoPo für Zuwendungen                | 1.046.887        | 1.023.390        | 1.015.826        | 952.992          | 987.153          |

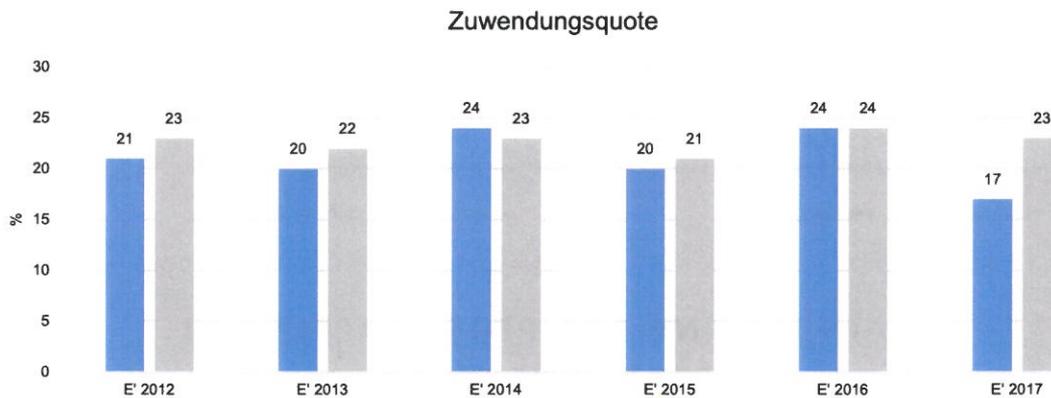
#### Schlüsselzuweisungen in der langfristigen Entwicklung



### Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



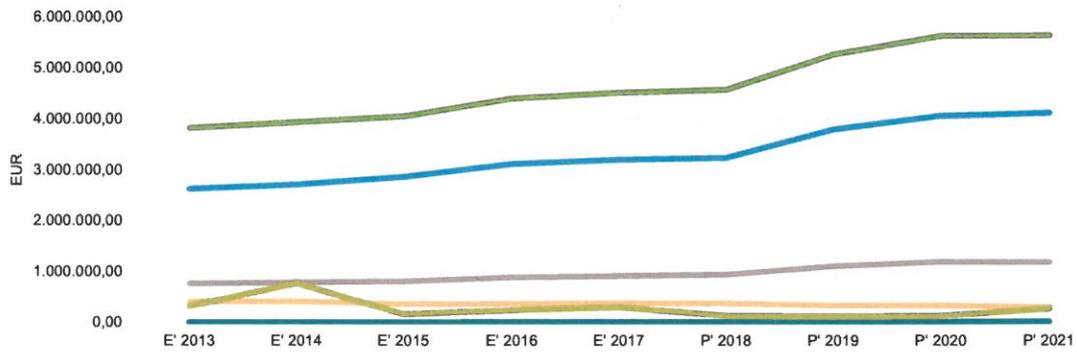
### 3.1.3 Personalaufwand

Die Entwicklung der Personalaufwendungen stellt sich im Beobachtungszeitraum wie folgt dar:

#### Personalaufwand

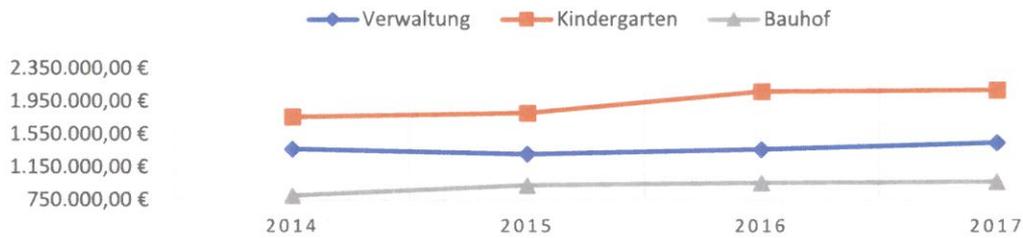
|  | E' 2016          | E' 2017          | P' 2018          | P' 2019          | P' 2020          |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Entgelte Arbeitnehmer  | 3.122.013        | 3.203.407        | 3.240.650        | 3.801.260        | 4.066.210        |
| Bezüge Beamte  | 372.019          | 384.636          | 378.360          | 339.540          | 344.720          |
| Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive | 890.735          | 913.026          | 943.130          | 1.111.820        | 1.202.470        |
| Sonstige Personalaufwendungen                                | 16.795           | 17.749           | 17.050           | 19.000           | 19.000           |
| <b>Summe Personalaufwendungen</b>                            | <b>4.401.561</b> | <b>4.518.818</b> | <b>4.579.190</b> | <b>5.271.620</b> | <b>5.632.400</b> |
| Versorgungsaufwendungen                                      | 244.578          | 297.463          | 134.680          | 127.450          | 137.280          |

Personalaufwand in der langfristigen Entwicklung



- Entgelte Arbeitnehmer
- Bezüge Beamte
- Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive
- Sonstige Personalaufwendungen
- Summe Personalaufwendungen
- Versorgungsaufwendungen

AUFTEILUNG DER PERSONALKOSTEN  
GEMEINDE MÜCKE



Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (ohne sonstige Personalaufwendungen der Kontengruppe 65) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.

Personalintensität



### 3.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Entwicklung der Sach- und Dienstleistungen im Zeitverlauf ist den folgenden Aufstellungen zu entnehmen:

#### Entwicklung des Aufwandes für Sach- und Dienstleistungen

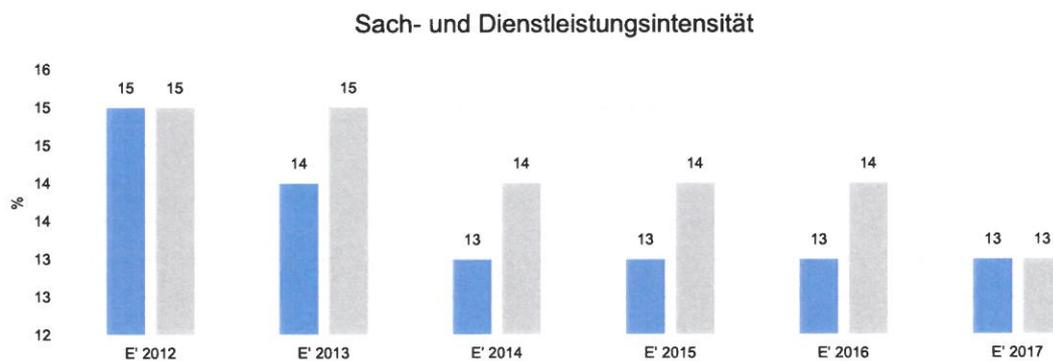
|   | E' 2016          | E' 2017          | P' 2018          | P' 2019          | P' 2020          |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| <b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>                                  | <b>2.719.173</b> | <b>3.245.365</b> | <b>3.435.473</b> | <b>3.555.078</b> | <b>3.614.505</b> |
| davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit | 1.147.629        | 1.343.648        | 1.261.677        | 1.354.048        | 1.472.448        |
| davon Aufw. für bezogene Leistungen   | 973.091          | 1.206.315        | 1.478.871        | 1.367.315        | 1.316.416        |
| davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten                        | 245.427          | 325.715          | 298.433          | 361.600          | 374.150          |
| davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung          | 116.567          | 124.344          | 146.997          | 192.420          | 166.796          |
| davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen                        | 236.460          | 245.343          | 249.495          | 279.695          | 284.695          |

#### Sach- und Dienstleistungsaufwand in der langfristigen Entwicklung



#### Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.



### 3.1.5 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

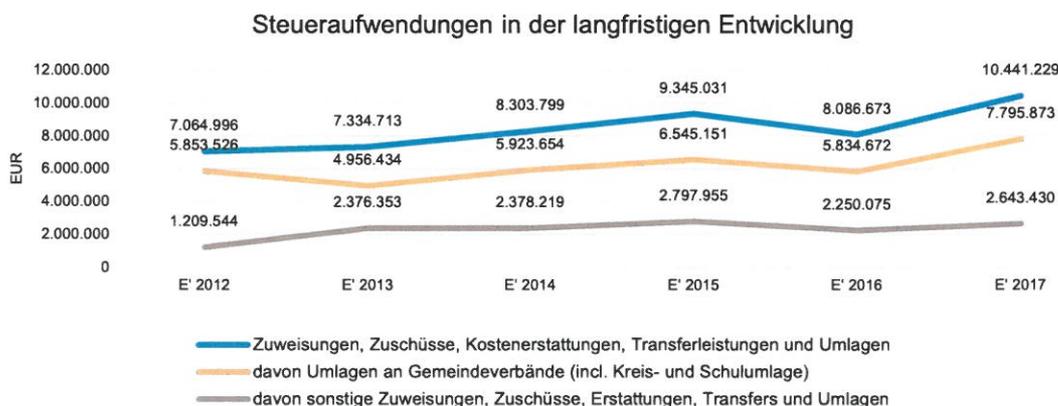
Aufwandsseitig sind neben den Personal- und Sachaufwendungen die Steueraufwendungen von Bedeutung. Von besonderem Interesse sind hier die Entwicklungen bei den Umlagezahlungen an Gemeindeverbände. Zu den gesetzlichen Umlageverpflichtungen zählen u.a. die Gewerbesteuerumlage sowie die Kreis- und Schulumlage.

Nachfolgend ist die Entwicklung der wichtigsten Positionen abzulesen:

#### Entwicklung der Steueraufwendungen

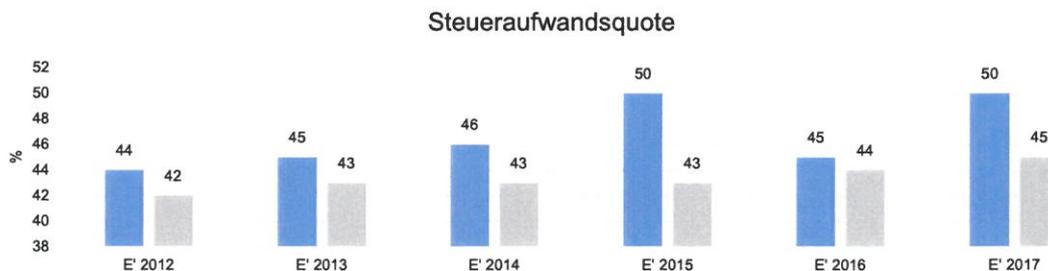
|  | E' 2016   | E' 2017    | P' 2018   | P' 2019   | P' 2020   |
|--|-----------|------------|-----------|-----------|-----------|
| Zuweisungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen, Transferleistungen und Umlagen | 8.086.673 | 10.441.229 | 9.115.064 | 9.171.864 | 9.072.164 |
| davon Umlagen an Gemeindeverbände (incl. Kreis- und Schulumlage)           | 5.834.672 | 7.795.873  | 6.962.000 | 6.934.400 | 6.851.600 |
| davon sonstige Zuweisungen, Zuschüsse, Erstattungen, Transfers und Umlagen | 2.250.075 | 2.643.430  | 2.151.064 | 2.235.464 | 2.218.564 |

#### Transferaufwendungen in der langfristigen Entwicklung



#### Steueraufwandsquote

Die Steueraufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Steueraufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.



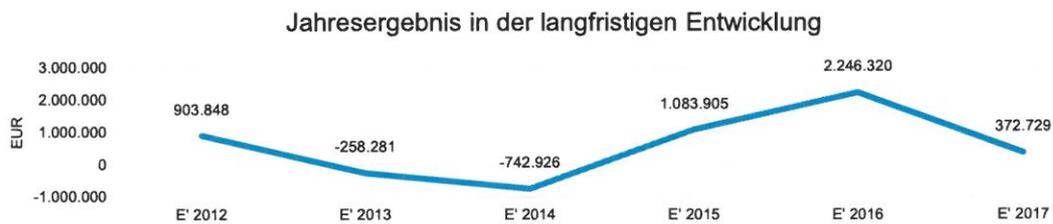
### 3.1.6 Haushaltsergebnis

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen ist nachfolgend dargestellt:

#### Entwicklung des Ergebnisses

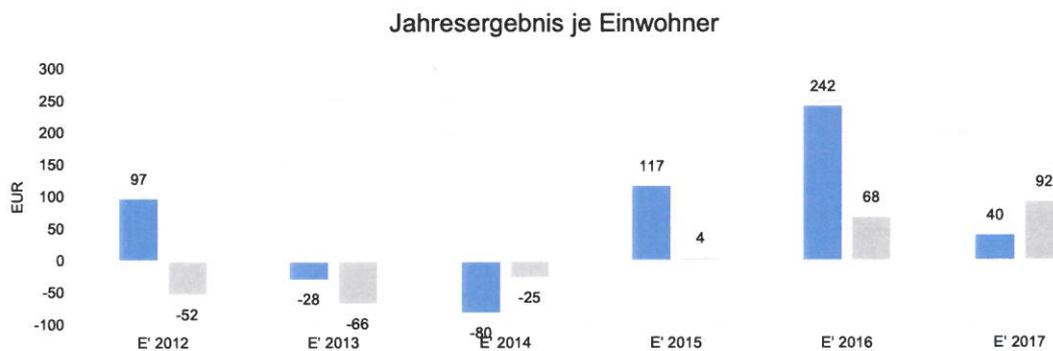
|                              | E' 2016          | E' 2017        | P' 2018          | P' 2019         | P' 2020       |
|------------------------------|------------------|----------------|------------------|-----------------|---------------|
| Verwaltungsergebnis          | 2.230.094        | 151.807        | -59.384          | -144.054        | 202.249       |
| Finanzergebnis               | -297.995         | -61.453        | -229.000         | -170.260        | -177.830      |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b> | <b>1.932.100</b> | <b>90.354</b>  | <b>-288.384</b>  | <b>-314.314</b> | <b>24.419</b> |
| Außerordentliches Ergebnis   | 314.221          | 282.375        | 2.360.000        | --              | --            |
| <b>Jahresergebnis</b>        | <b>2.246.320</b> | <b>372.729</b> | <b>2.071.616</b> | <b>-314.314</b> | <b>24.419</b> |

#### Jahresergebnis in der langfristigen Entwicklung



#### Jahresergebnis je Einwohner

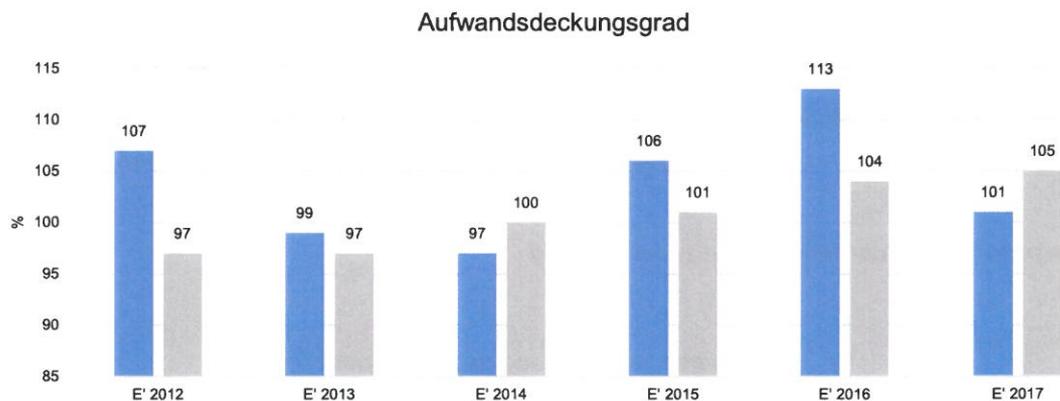
Die Kennzahl bildet das Jahresergebnis aus der Summe vom ordentlichen Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis bezogen auf einen Einwohner ab.



Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis, sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Verwaltungsergebnis sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.

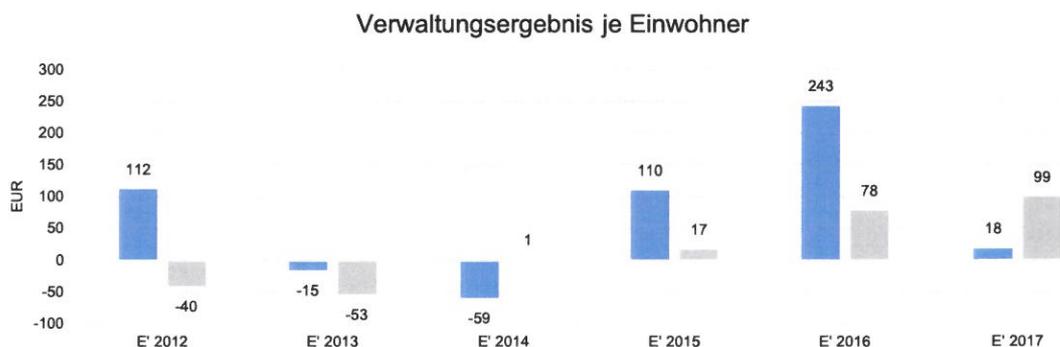
### Aufwandsdeckungsgrad (Verwaltungsergebnis)

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 % oder höher, erreicht werden.



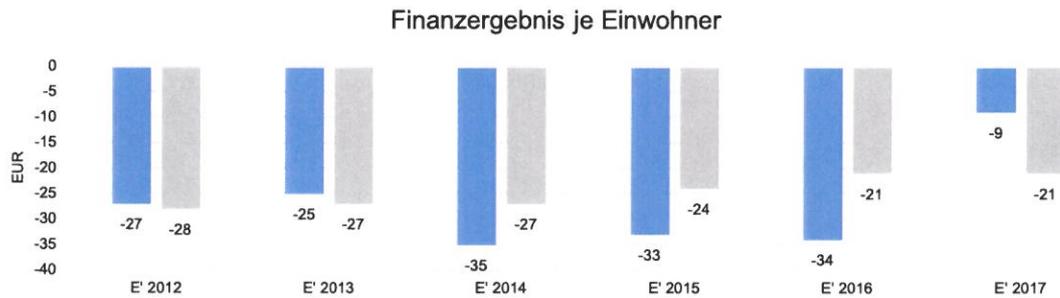
### Verwaltungsergebnis je Einwohner

Durch die Kennzahl wird deutlich, welches Ergebnis sich aus den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen bezogen auf einen Einwohner darstellt. Die Kennzahl dient zur Konkretisierung des oben aufgeführten Aufwandsdeckungsgrades.



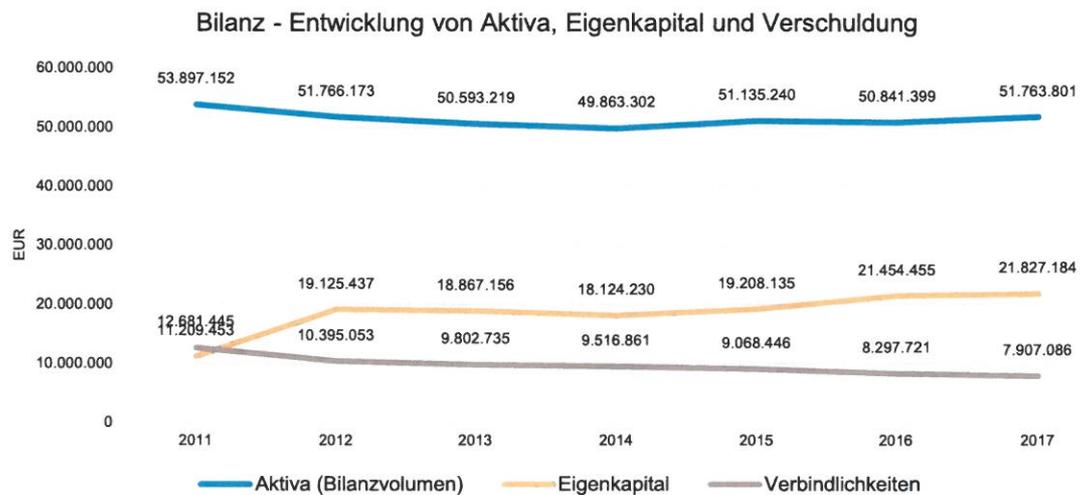
### Finanzergebnis je Einwohner

Die Kennzahl bildet das Finanzergebnis als Saldo aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen bezogen auf einen Einwohner ab.



### 3.2 Kennzahlen zur Bilanz

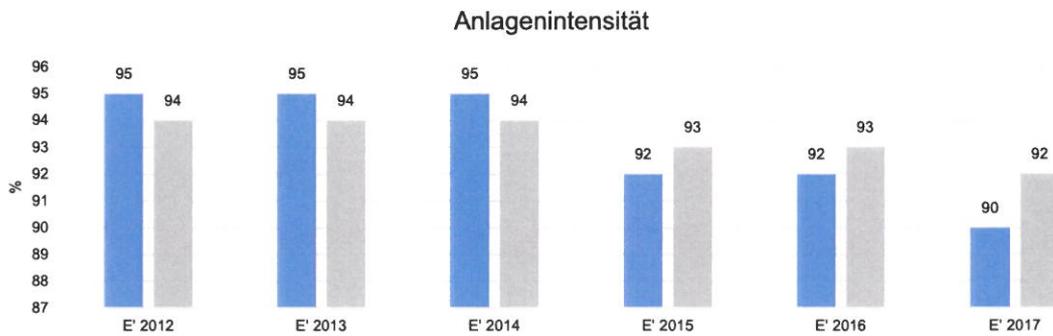
Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



### 3.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage

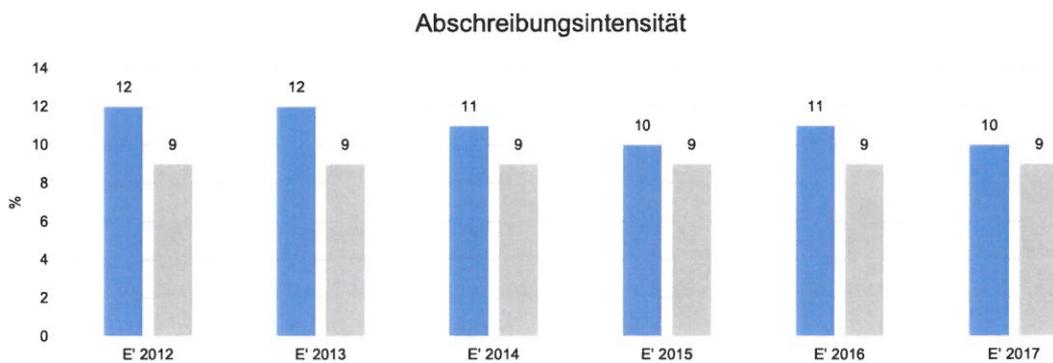
#### Anlagenintensität

Die Anlagenintensität gehört im Rahmen der Vermögensanalyse zu den Kennzahlen der vertikalen Vermögensstruktur, weil sie den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen ermittelt. Die Anlagenintensität misst gleichzeitig, wie viel des Gesamtkapitals im Anlagevermögen gebunden ist.



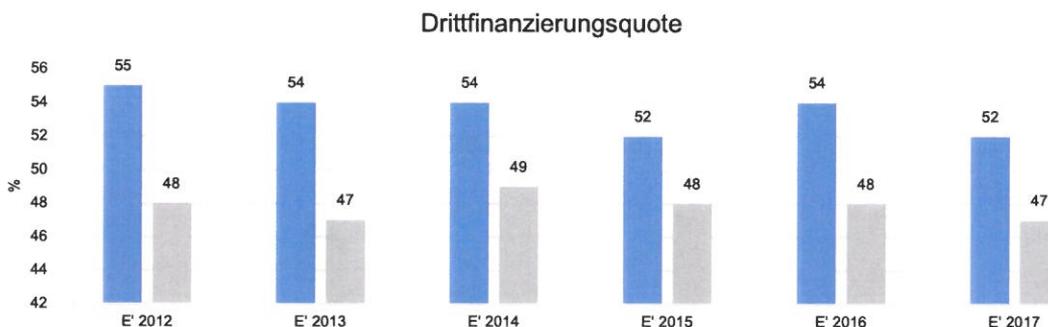
#### Abschreibungsintensität

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.



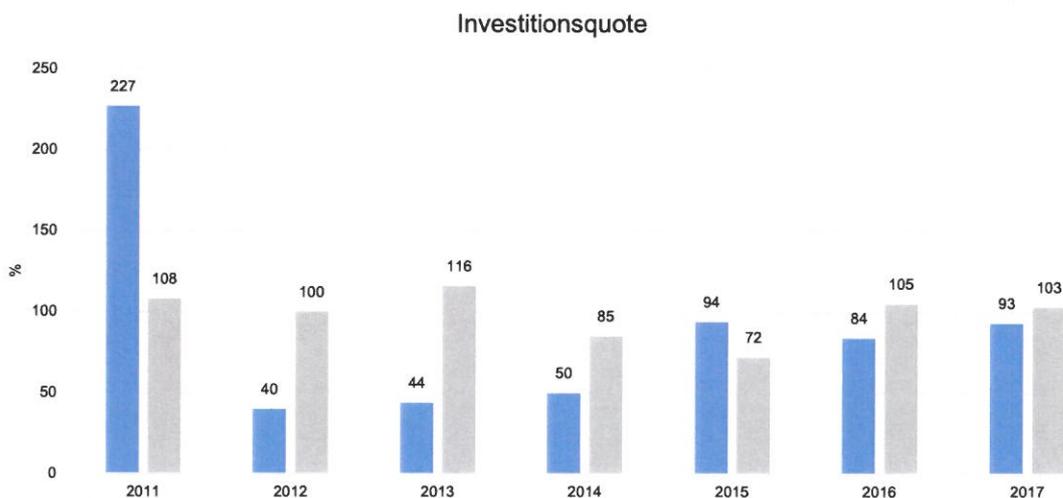
### Drittfinanzierungsquote

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.



### Investitionsquote

Die Investitionsquote bildet den prozentualen Anteil der Brutto-Investitionen (Zugänge und Zuschreibungen) an der Summe aus Abschreibungen und Abgängen des Anlagevermögens ab. Sie gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

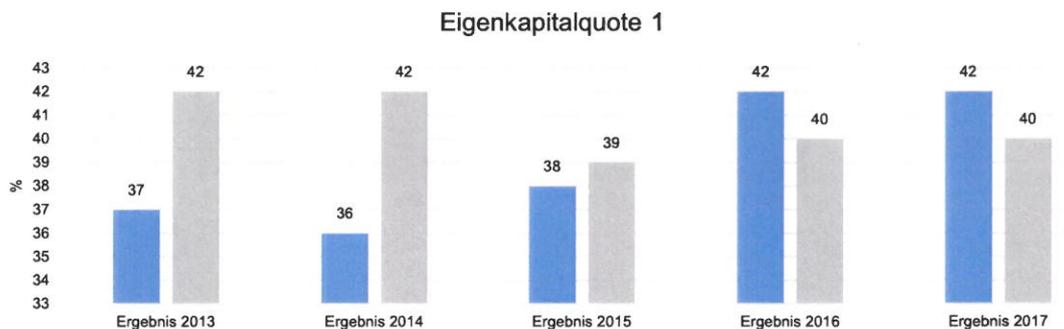


### 3.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur (haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation)

Zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation werden neben dem Aufwandsdeckungsgrad (siehe Gliederungspunkt 3.1.6 Haushaltsergebnis) noch folgende vergangenheitsorientierte Bilanzkennzahlen herangezogen:

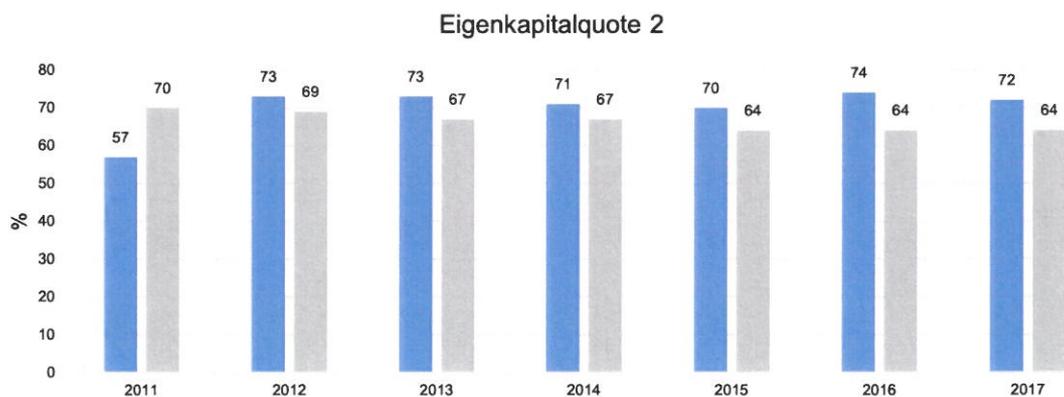
#### Eigenkapitalquote 1

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Diese misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Die Kennzahl ist ein wichtiger Bonitätsindikator.



#### Eigenkapitalquote 2

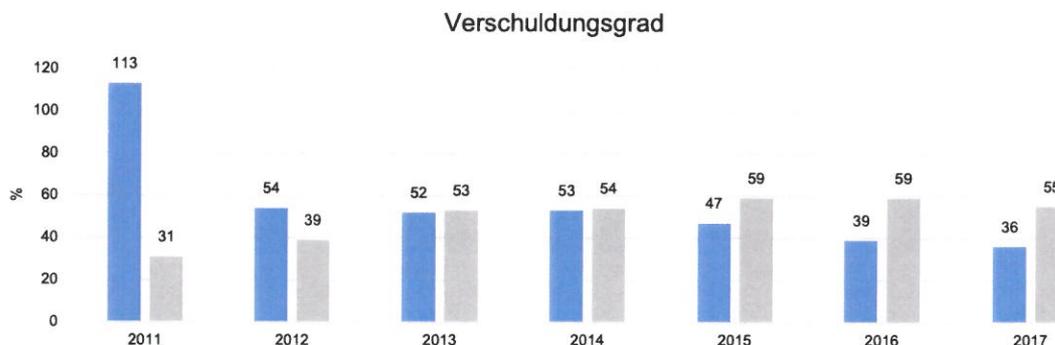
Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



### 3.2.3 Kennzahlen zur Finanzstruktur und Verschuldung

#### Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100%, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital.

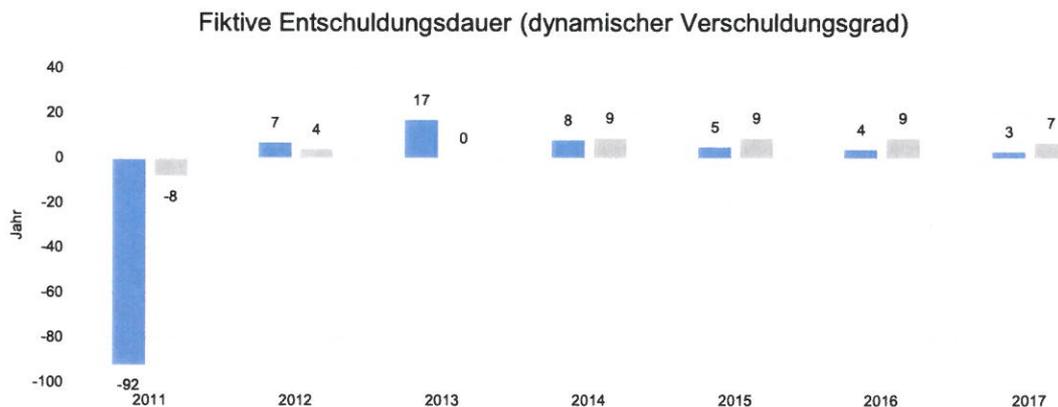


#### Dynamischer Verschuldungsgrad

Mit Hilfe des Dynamischen Verschuldungsgrades lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Kommune beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt bei jeder Kommune an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten.

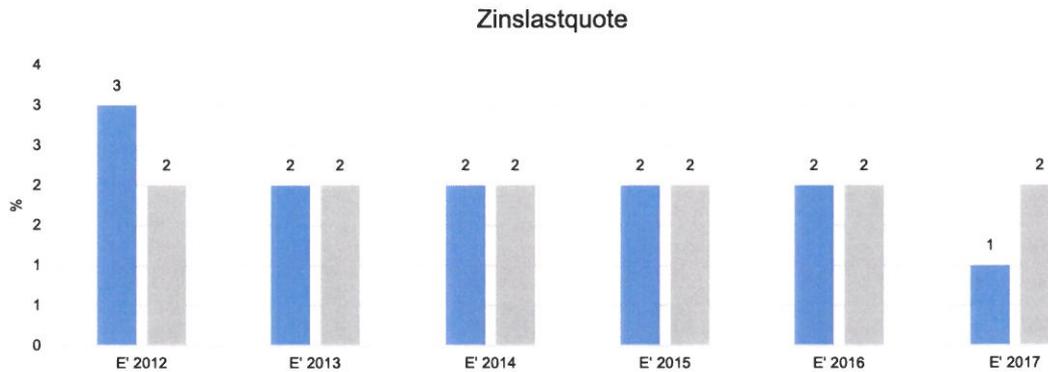
Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer). Die Effektivverschuldung ergibt sich aus den Sonderposten für den Gebührenaussgleich zuzüglich Rückstellungen zuzüglich Verbindlichkeiten gem. Bilanz abzüglich liquider Mittel und abzüglich der kurzfristigen Forderungen mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr gem. Forderungsspiegel.

Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



## Zinslastquote

Die Kennzahl stellt die Finanzaufwendungen (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen) ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen des operativen Verwaltungsgeschäftes besteht.



## 4 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

### Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

| 31. Dezember 2016 | Tilgungen 2017 | Darlehensaufnahmen 2017 | 31. Dezember 2017 |
|-------------------|----------------|-------------------------|-------------------|
| 7.464.106,98      | 609.784,57 €   | 0,00 €                  | 6.854.322,41 €    |

## 5 Prognosebericht - Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

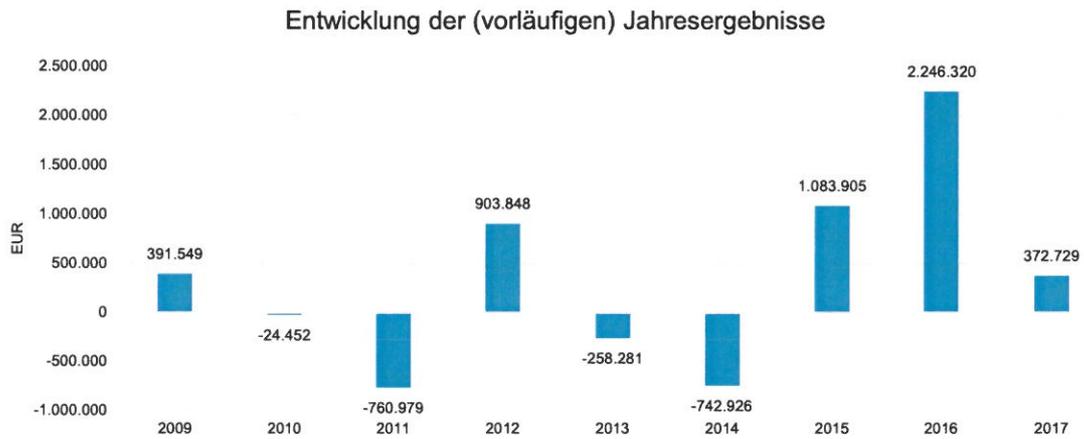
Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 weist einen gegenüber dem Vorjahr einen kleinen Überschuss aus. Es ist hierbei zu beachten das der Überschuss dem außerordentlichen Ergebnis geschuldet ist. Im ordentlichen Ergebnis wird erstmals nach dem Jahr 2014 ein negatives Ergebnis abgebildet.

Seit dem Jahr 2008 (incl. 2017) ist ein kumulierter (z. T. vorläufiger) Ergebnisüberschuss von 4.286.260,16 € festzustellen.

Die seit Einführung der Doppik in 4 Jahresabschlüssen angefallenen Fehlbeträge in den Jahresergebnissen konnten im Gesamtbetrachtungszeitraum durch die zum Teil erheblichen Jahresüberschüsse kompensiert werden, so dass kein Haushaltssicherungskonzept in den einzelnen Haushaltsjahren erforderlich wurde.

Ebenso können in zukünftigen Jahren eventuell negative Jahresergebnisse, durch die den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses zugeführten Beträge, ausgeglichen werden.

In, den zum Buchungszeitpunkt August 2021 vorliegenden Zahlen, werden für die Jahresergebnisse bis 2020 positive Ergebnisse ausgewiesen. Für das geplante Haushaltsjahr 2021 wird ein negatives Ergebnis dargestellt. Ein Ausgleich ist aus der Rücklage der Ergebnisse aus Vorjahren gewährleistet. Gleiches gilt in der mittelfristigen Ergebnisplanung für das Jahr 2022, die Ergebnisse ab 2023 weisen in der Planung Überschüsse aus.



Im Rechenschaftsbericht ist auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Gemeinde Mücke einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

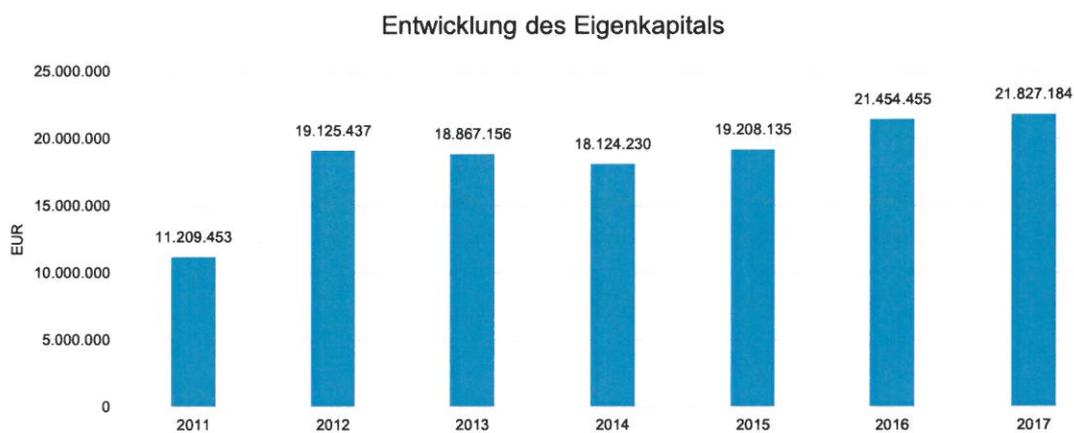
- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

## 5.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

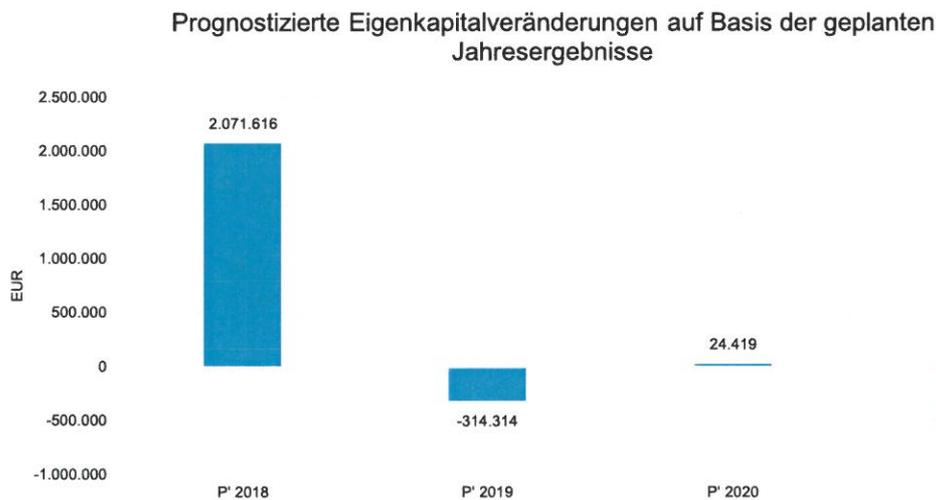
Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



### Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus Ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

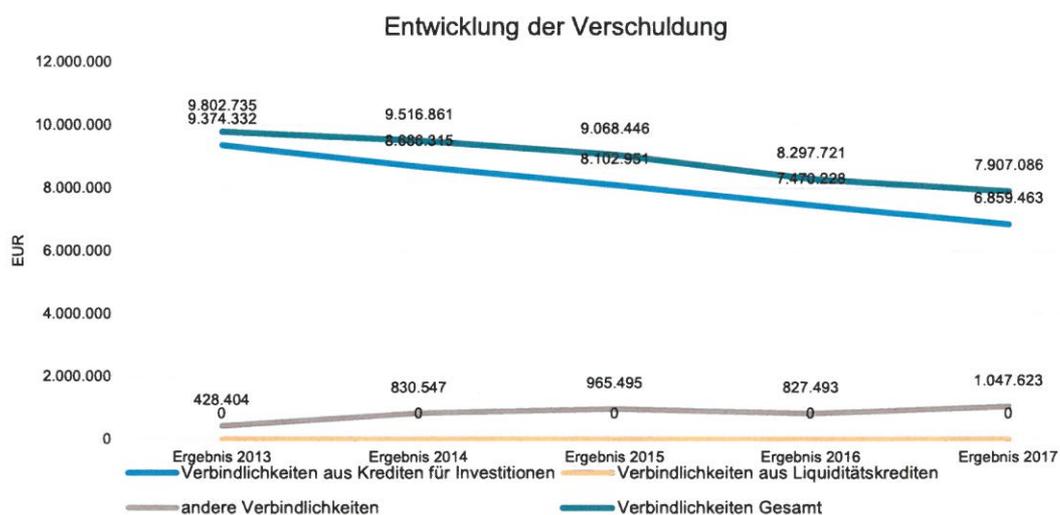


## 5.2 Entwicklung der Verschuldung

Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

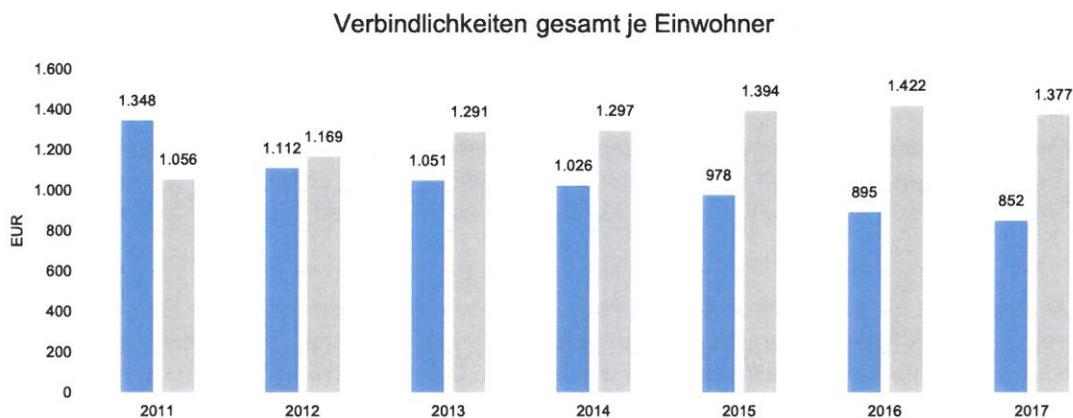
### Entwicklung der Verbindlichkeiten in Tausend Euro (in Tausend EUR)

|  | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Ergebnis 2016 | Ergebnis 2017 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 9.374         | 8.686         | 8.103         | 7.470         | 6.859         |
| Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten        | 0             | 0             | 0             | 0             | 0             |
| andere Verbindlichkeiten                         | 428           | 831           | 965           | 827           | 1.048         |
| <b>Verbindlichkeiten Gesamt</b>                  | <b>9.803</b>  | <b>9.517</b>  | <b>9.068</b>  | <b>8.298</b>  | <b>7.907</b>  |

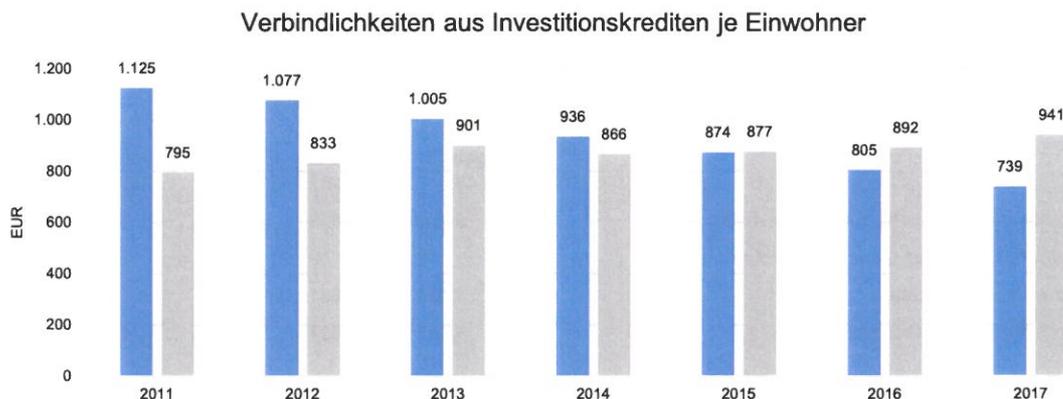


### Verschuldung je Einwohner

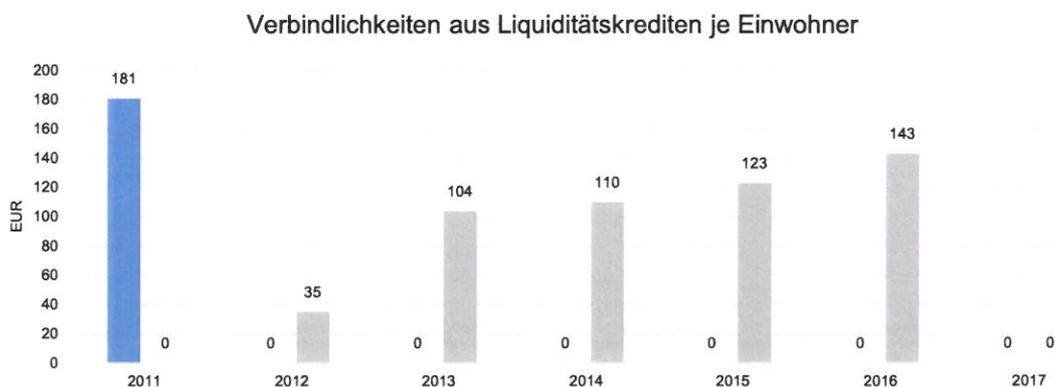
Um die örtliche Situation besser einschätzen zu können, bietet sich die einwohnerbezogene Betrachtung an. Dargestellt werden die Verbindlichkeiten insgesamt sowie die darin enthaltenen Investitions- und Liquiditätskredite bezogen auf einen Einwohner.



### Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



### Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten je Einwohner



## 5.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen, Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehoben werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

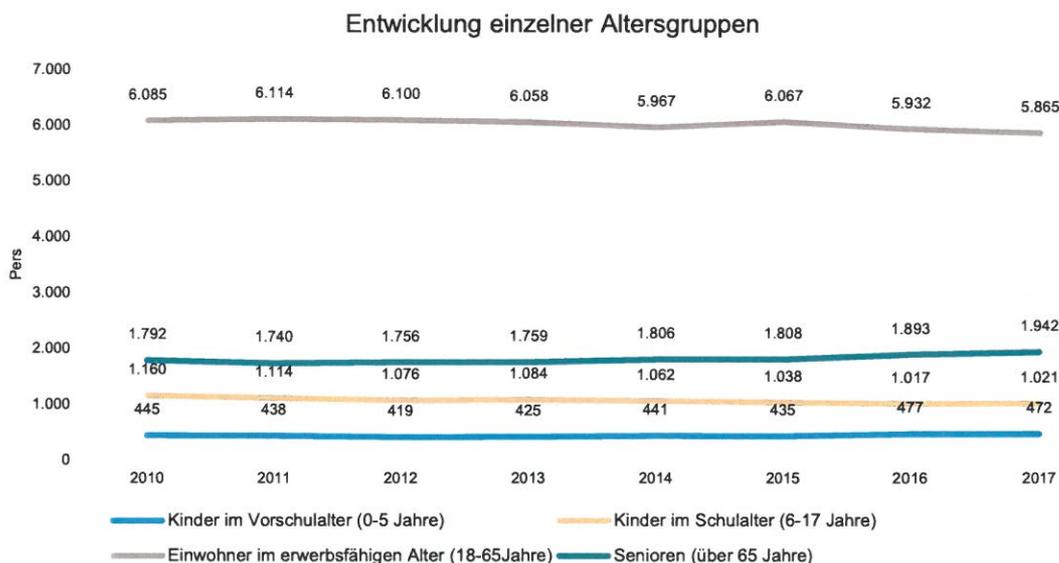
- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

### Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

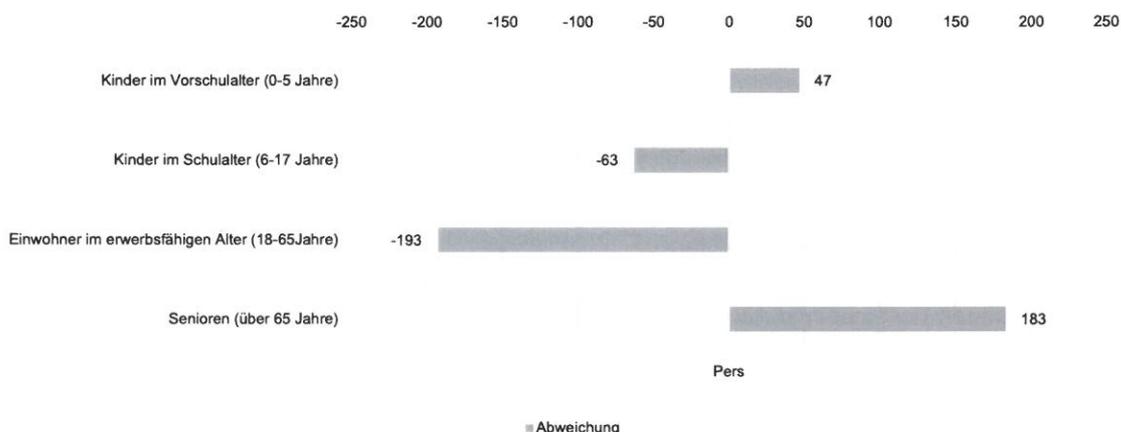
Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

#### Einwohnerentwicklung

|   | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Ergebnis 2016 | Ergebnis 2017 |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Einwohner gesamt                                | 9.326         | 9.276         | 9.276         | 9.276         | 9.276         |
| Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)             | 425           | 441           | 435           | 477           | 472           |
| - davon Kinder im Krippenalter (0-2 Jahre)      | 206           | 198           | 221           | 258           | 254           |
| - davon Kinder im Kindergartenalter (3-5 Jahre) | 219           | 243           | 214           | 219           | 218           |
| Kinder im Schulalter (6-17 Jahre)               | 1.084         | 1.062         | 1.038         | 1.017         | 1.021         |
| Einwohner im erwerbsfähigen Alter (18-65Jahre)  | 6.058         | 5.967         | 6.067         | 5.932         | 5.865         |
| Senioren (über 65 Jahre)                        | 1.759         | 1.806         | 1.808         | 1.893         | 1.942         |



### Veränderungen nach Altersgruppen in den letzten 5 Jahren



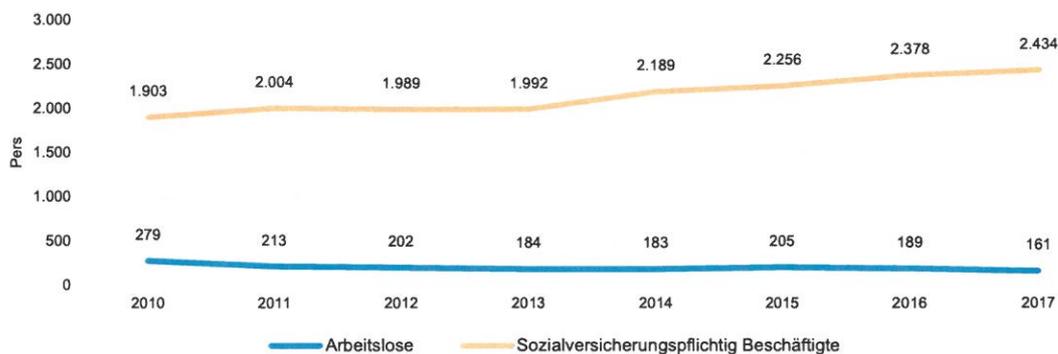
## 5.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Neben der Bevölkerungsentwicklung im allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransfereaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

### Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

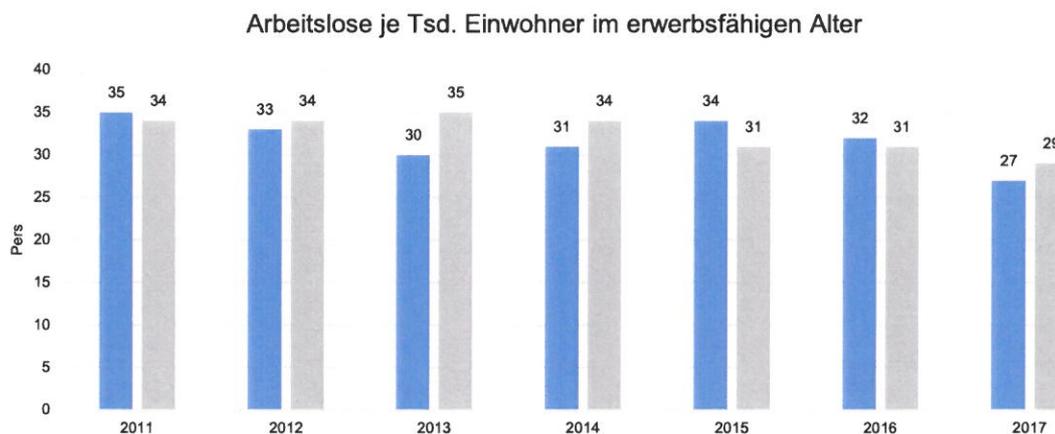
|  | Ergebnis 2013 | Ergebnis 2014 | Ergebnis 2015 | Ergebnis 2016 | Ergebnis 2017 |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Arbeitslose zum 30.6.                                      | 184           | 183           | 205           | 189           | 161           |
| davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)  | 20            | 15            | 22            | 19            | 12            |
| davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer) | 33            | 44            | 52            | 47            | 47            |
| SV-pflichtig Beschäftigte am Arbeitsort                    | 1.992         | 2.189         | 2.256         | 2.378         | 2.434         |

### Langfristige Entwicklung bei Arbeitslosen und Beschäftigten



### Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

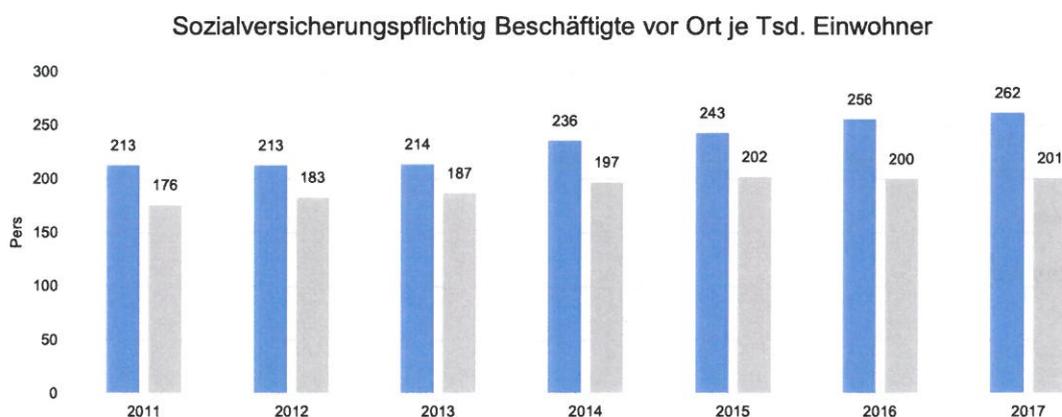
Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



### Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.

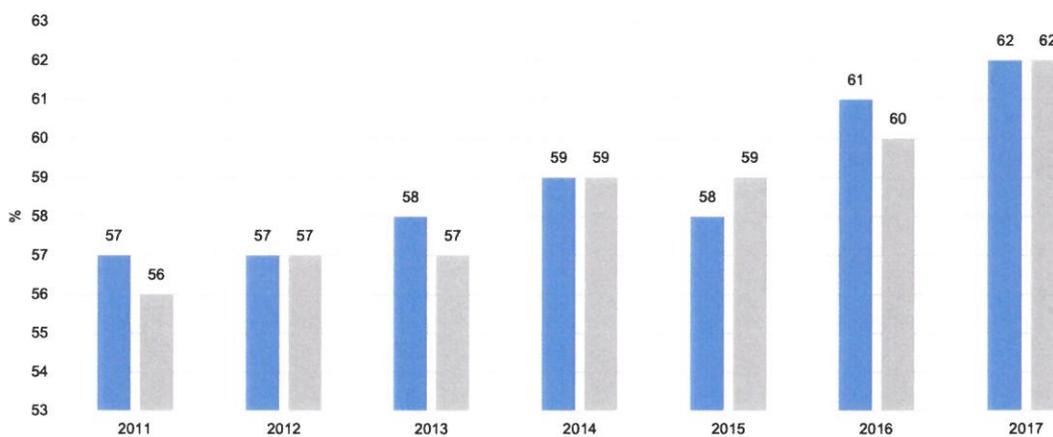
Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.



### Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.

Beschäftigungsquote der Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter



Mücke, 26. August 2021



Sommer

Bürgermeister

# Teilergebnisrechnungen 2017

## Gemeinde Mücke



**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung**  
- Euro -

| Nr. | Konten                       | Bezeichnung  | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschrieben er Ansatz des Haushaltsjahres | Ergebnis des Haushaltsjahres | Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis des Haushaltsjahres |
|-----|------------------------------|--|------------------------|---|------------------------------|--|
|     |                              |  | 2016                   | 2017  | 2017                         | (Sp. 5 ./ Sp. 6)   |
| 1   | 2                            | 3  | 4                      | 5   | 6                            | 7  |
|     |                              | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                        |   |                              |  |
| 01  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 4.110,84               | 5.000,00                                      | 4.110,84                     | 889,16   |
| 02  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 544,33                 | 1.000,00                                      | 667,53                       | 332,47   |
| 03  | 548-549                      | Kostenersatzleistungen und -erstattungen   | -                      | 5.600,00                                      | 5.789,94                     | 189,94   |
| 04  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                      | -   | -                            | -  |
| 05  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen                             | -                      | -   | -                            | -  |
| 06  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen   | 33,54                  | -   | 324,66                       | 324,66   |
| 07  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen                              | -                      | -   | -                            | -  |
| 08  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 29,00                  | 29,00   | 29,00                        | -  |
| 09  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge   | 491,40                 | -   | 505,10                       | 505,10   |
| 10  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>5.209,11</b>        | <b>11.629,00</b>                              | <b>11.427,07</b>             | <b>201,93</b>  |
|     |                              | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                        |   |                              |  |
| 11  | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen   | 327.944,14             | 307.870,00                                    | 323.275,41                   | 15.405,41  |
| 12  | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen  | 115.969,94             | 70.240,00                                     | 139.556,56                   | 69.316,56  |
| 13  | 60, 61, 67-69                | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 243.567,93             | 252.870,00                                    | 267.301,60                   | 14.431,60  |
|     | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten   | -                      | -   | -                            | -  |
| 14  | 66                           | Abschreibungen   | 10.820,90              | 7.465,38                                      | 12.924,38                    | 5.459,00   |
| 15  | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen                                  | 15.298,00              | 17.000,00                                     | 16.000,00                    | 1.000,00   |
| 16  | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                          | -                      | -   | -                            | -  |
| 17  | 72                           | Transferaufwendungen   | 33,54                  | -   | 324,66                       | 324,66   |
| 18  | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | 80,00                  | 100,00  | 86,00                        | 14,00  |
| 19  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>713.714,45</b>      | <b>655.545,38</b>                             | <b>759.468,61</b>            | <b>103.923,23</b>  |
| 20  |                              | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 708.505,34</b>    | <b>- 643.916,38</b>                           | <b>- 748.041,54</b>          | <b>104.125,16</b>  |
| 21  | 56, 57                       | Finanzerträge  | 14,68                  | -   | 16,35                        | 16,35  |
| 22  | 77                           | Finanzaufwendungen   | -                      | -   | -                            | -  |
| 23  |                              | <b>Finanzergebnis</b>  | <b>14,68</b>           | <b>-</b>                                      | <b>16,35</b>                 | <b>16,35</b>   |
| 24  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  | <b>- 708.490,66</b>    | <b>- 643.916,38</b>                           | <b>- 748.025,19</b>          | <b>104.108,81</b>  |
| 25  | 59                           | Außerordentliche Erträge   | -                      | -   | -                            | -  |
| 26  | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen  | 1,00                   | -   | -                            | -  |
| 27  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>- 1,00</b>          | <b>-</b>                                      | <b>-</b>                     | <b>-</b>   |
| 28  |                              | <b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>- 708.491,66</b>    | <b>- 643.916,38</b>                           | <b>- 748.025,19</b>          | <b>104.108,81</b>  |
| 29  |                              | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | 707.647,67             | 635.599,00                                    | 760.561,68                   | 124.962,68   |
| 30  |                              | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 36.947,24              | 29.554,00                                     | 49.231,45                    | 19.677,45  |
| 31  |                              | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>670.700,43</b>      | <b>606.045,00</b>                             | <b>711.330,23</b>            | <b>105.285,23</b>  |
| 32  |                              | <b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>   | <b>- 37.791,23</b>     | <b>- 37.871,38</b>                            | <b>- 36.694,96</b>           | <b>1.176,42</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 2 - Kultur, Soziales und Wirtschaft**  
- Euro -

| Nr. | Konten                       | Bezeichnung  | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschrieben er Ansatz des Haushaltsjahres | Ergebnis des Haushaltsjahres | Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis des Haushaltsjahres |
|-----|------------------------------|--|------------------------|---|------------------------------|--|
|     |                              |  | 2016                   | 2017  | 2017                         | (Sp. 5 ./ Sp. 6)   |
| 1   | 2                            | 3  | 4                      | 5   | 6                            | 7  |
|     |                              | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                        |   |                              |  |
| 01  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 97.031,20              | 68.590,00                                     | 59.526,67                    | 9.063,33   |
| 02  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 289.821,64             | 289.600,00                                    | 289.830,18                   | - 230,18   |
| 03  | 548-549                      | Kostensersatzleistungen und -erstattungen  | 148.233,44             | 124.288,00                                    | 157.270,09                   | - 32.982,09  |
| 04  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                      | -   | 3.192,87                     | - 3.192,87   |
| 05  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen                             | -                      | -   | -                            | -  |
| 06  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen   | -                      | -   | -                            | -  |
| 07  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen                              | 467.136,81             | 385.500,00                                    | 439.547,18                   | - 54.047,18  |
| 08  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 140.026,00             | 182.859,27                                    | 141.939,17                   | 40.920,10  |
| 09  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge   | 84.587,75              | 69.350,00                                     | 71.617,67                    | - 2.267,67   |
| 10  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>1.226.836,84</b>    | <b>1.120.187,27</b>                           | <b>1.162.923,83</b>          | <b>- 42.736,56</b>   |
|     |                              | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                        |   |                              |  |
| 11  | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen   | 2.154.262,79           | 2.217.780,00                                  | 2.217.430,48                 | 349,52   |
| 12  | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen  | -                      | -   | -                            | -  |
| 13  | 60, 61, 67-69                | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 556.634,63             | 701.499,00                                    | 606.822,27                   | 94.676,73  |
|     | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten   | -                      | -   | -                            | -  |
| 14  | 66                           | Abschreibungen   | 321.544,65             | 367.602,93                                    | 323.843,81                   | 43.759,12  |
| 15  | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen                                  | 488.483,31             | 522.964,00                                    | 488.771,82                   | 34.192,18  |
| 16  | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                          | -                      | -   | -                            | -  |
| 17  | 72                           | Transferaufwendungen   | 1.926,00               | 2.000,00                                      | 1.926,00                     | 74,00  |
| 18  | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | 2.313,71               | 2.405,00                                      | 2.299,33                     | 105,67   |
| 19  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>3.525.165,09</b>    | <b>3.814.250,93</b>                           | <b>3.641.093,71</b>          | <b>173.157,22</b>  |
| 20  |                              | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 2.298.328,25</b>  | <b>- 2.694.063,66</b>                         | <b>- 2.478.169,88</b>        | <b>- 215.893,78</b>  |
| 21  | 56, 57                       | Finanzerträge  | -                      | -   | 6.698,06                     | - 6.698,06   |
| 22  | 77                           | Finanzaufwendungen   | 24.808,91              | -   | -                            | -  |
| 23  |                              | <b>Finanzergebnis</b>  |                        |   | 6.698,06                     | - 6.698,06   |
| 24  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  | <b>- 2.298.328,25</b>  | <b>- 2.694.063,66</b>                         | <b>- 2.471.471,82</b>        | <b>- 222.591,84</b>  |
| 25  | 59                           | Außerordentliche Erträge   | 150,00                 | -   | 125,00                       | - 125,00   |
| 26  | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen  | -                      | -   | 2,00                         | - 2,00   |
| 27  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  |                        |   | 123,00                       | - 123,00   |
| 28  |                              | <b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b> |                        | <b>- 2.694.063,66</b>                         | <b>- 2.471.348,82</b>        | <b>- 222.714,84</b>  |
| 29  |                              | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | -                      | -   | -                            | -  |
| 30  |                              | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 544.811,12             | 571.281,00                                    | 575.705,28                   | - 4.424,28   |
| 31  |                              | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>- 544.811,12</b>    | <b>- 571.281,00</b>                           | <b>- 575.705,28</b>          | <b>4.424,28</b>  |
| 32  |                              | <b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>   | <b>- 544.811,12</b>    | <b>- 3.265.344,66</b>                         | <b>- 3.047.054,10</b>        | <b>- 218.290,56</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 3 - Ordnungsangelegenheiten und Personenstandswesen**  
- Euro -

| Nr. | Konten                              | Bezeichnung  | Ergebnis des        | Fortgeschriebener             | Ergebnis des        | Vergleich<br>fortgeschriebener<br>Ansatz ./. Ergebnis<br>des Haushaltsjahres<br>(Sp. 5 ./. Sp. 6) |
|-----|-------------------------------------|--|---------------------|-------------------------------|---------------------|---|
|     |                                     |  | Vorjahres           | Ansatz des<br>Haushaltsjahres | Haushaltsjahr<br>es |   |
| 1   | 2                                   | 3  | 2016                | 2017                          | 2017                | 7   |
|     |                                     | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                     |                               |                     |   |
| 01  | 50                                  | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 32.439,57           | 31.500,00                     | 33.311,52           | - 1.811,52  |
| 02  | 51                                  | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 361.173,15          | 373.414,98                    | 303.459,39          | 69.955,59   |
| 03  | 548-549                             | Kostensersatzleistungen und -erstattungen  | 16.498,91           | 19.500,00                     | 20.430,18           | - 930,18  |
| 04  | 52                                  | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                   | -                             | -                   | -   |
| 05  | 55                                  | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich<br>Erträge aus gesetzlichen Umlagen                                  | -                   | -                             | -                   | -   |
| 06  | 547                                 | Erträge aus Transferleistungen   | -                   | -                             | -                   | -   |
| 07  | 540-543                             | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende<br>Zwecke und allgemeine Umlagen                                   | 222,92              | 220,00                        | 114,00              | 106,00  |
| 08  | 546                                 | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 44.340,00           | 55.697,57                     | 51.946,57           | 3.751,00  |
| 09  | 53                                  | Sonstige ordentliche Erträge   | 11.162,47           | -                             | 7.123,00            | - 7.123,00  |
| 10  |                                     | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>465.837,02</b>   | <b>480.332,55</b>             | <b>416.384,66</b>   | <b>63.947,89</b>  |
|     |                                     | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                     |                               |                     |   |
| 11  | 62, 63, 640-<br>643, 647-649,<br>65 | Personalaufwendungen   | 306.840,32          | 393.790,00                    | 356.431,79          | 37.358,21   |
| 12  | 644-646                             | Versorgungsaufwendungen  | 36.602,20           | 3.860,00                      | 18.008,05           | - 14.148,05   |
| 13  | 60, 61, 67-69<br>-697               | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>davon: Einstellungen in Sonderposten                                    | 381.050,60          | 502.610,00                    | 502.329,20          | 280,80  |
| 14  | 66                                  | Abschreibungen   | 152.353,60          | 152.799,95                    | 166.392,75          | - 13.592,80   |
| 15  | 71                                  | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie<br>besondere Finanzaufwendungen                                       | 74.083,48           | 69.600,00                     | 77.307,37           | - 7.707,37  |
| 16  | 73                                  | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen<br>aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                               | -                   | -                             | -                   | -   |
| 17  | 72                                  | Transferaufwendungen   | -                   | -                             | -                   | -   |
| 18  | 70, 74, 76                          | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | 853,07              | 200,00                        | 368,49              | - 168,49  |
| 19  |                                     | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>951.783,27</b>   | <b>1.122.859,95</b>           | <b>1.120.837,65</b> | <b>2.022,30</b>   |
| 20  |                                     | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 485.946,25</b> | <b>- 642.527,40</b>           | <b>- 704.452,99</b> | <b>61.925,59</b>  |
| 21  | 56, 57                              | Finanzerträge  | -                   | -                             | -                   | -   |
| 22  | 77                                  | Finanzaufwendungen   | -                   | -                             | -                   | -   |
| 23  |                                     | <b>Finanzergebnis</b>  | <b>-</b>            | <b>-</b>                      | <b>-</b>            | <b>-</b>  |
| 24  |                                     | <b>Ordentliches Ergebnis<br/>(Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  | <b>- 485.946,25</b> | <b>- 642.527,40</b>           | <b>- 704.452,99</b> | <b>61.925,59</b>  |
| 25  | 59                                  | Außerordentliche Erträge   | 42.398,03           | -                             | 5.819,00            | - 5.819,00  |
| 26  | 79                                  | Außerordentliche Aufwendungen  | 1.888,68            | -                             | -                   | -   |
| 27  |                                     | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>40.509,35</b>    | <b>-</b>                      | <b>5.819,00</b>     | <b>- 5.819,00</b>   |
| 28  |                                     | <b>Jahresergebnis vor internen<br/>Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis<br/>und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>- 445.436,90</b> | <b>- 642.527,40</b>           | <b>- 698.633,99</b> | <b>56.106,59</b>  |
| 29  |                                     | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | -                   | -                             | -                   | -   |
| 30  |                                     | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 303.345,13          | 339.812,00                    | 292.047,17          | 47.764,83   |
| 31  |                                     | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>- 303.345,13</b> | <b>- 339.812,00</b>           | <b>- 292.047,17</b> | <b>47.764,83</b>  |
| 32  |                                     | <b>Jahresergebnis nach internen<br/>Leistungsbeziehungen</b>   | <b>- 748.782,03</b> | <b>- 982.339,40</b>           | <b>- 990.681,16</b> | <b>8.341,76</b>   |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 4 - Finanzen und Steuern**  
- Euro -

| Nr. | Konten                       | Bezeichnung  | Ergebnis des Vorjahres<br>2016 | Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres<br>2017 | Ergebnis des Haushaltsjahres<br>2017 | Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./ Sp. 6) |
|-----|------------------------------|--|--------------------------------|--|--------------------------------------|---|
| 1   | 2                            | 3  | 4                              | 5  | 6                                    | 7   |
|     |                              | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                                |  |                                      |   |
| 01  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 26,00                          | -  | 30,00                                | - 30,00   |
| 02  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 30,00                          | 100,00   | 120,00                               | - 20,00   |
| 03  | 548-549                      | Kostensersatzleistungen und -erstattungen  | 1.803,46                       | 2.850,00   | 2.548,44                             | 301,56  |
| 04  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                              | -  | -                                    | -   |
| 05  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen                             | 8.838.480,25                   | 10.660.700,00  | 12.049.659,29                        | - 1.388.959,29  |
| 06  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen   | 282.927,48                     | 308.500,00   | 307.831,27                           | 668,73  |
| 07  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen                              | 3.434.696,00                   | 2.393.900,00   | 2.376.627,00                         | 17.273,00   |
| 08  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 138.921,00                     | 102.776,00   | 104.661,00                           | - 1.885,00  |
| 09  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge   | 1.465.100,29                   | 242.000,00   | 280.665,79                           | - 38.665,79   |
| 10  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>14.161.984,48</b>           | <b>13.710.826,00</b>                                 | <b>15.122.142,79</b>                 | - <b>1.411.316,79</b>   |
|     |                              | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                                |  |                                      |   |
| 11  | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen   | 241.496,55                     | 254.670,00   | 235.741,09                           | 18.928,91   |
| 12  | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen  | 29.898,50                      | 8.225,00   | 39.406,59                            | - 31.181,59   |
| 13  | 60, 61, 67-69                | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 43.372,53                      | 50.200,00  | 39.357,21                            | 10.842,79   |
|     | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten   | -                              | -  | -                                    | -   |
| 14  | 66                           | Abschreibungen   | 8.505,17                       | 2.968,11   | 22.251,99                            | - 19.283,88   |
| 15  | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen                                  | -                              | -  | 486,00                               | - 486,00  |
| 16  | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                          | 6.369.687,96                   | 7.303.600,00   | 8.807.787,99                         | - 1.504.187,99  |
| 17  | 72                           | Transferaufwendungen   | -                              | -  | -                                    | -   |
| 18  | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | -                              | -  | -                                    | -   |
| 19  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>6.692.960,71</b>            | <b>7.619.663,11</b>                                  | <b>9.145.030,87</b>                  | - <b>1.525.367,76</b>   |
| 20  |                              | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>7.469.023,77</b>            | <b>6.091.162,89</b>                                  | <b>5.977.111,92</b>                  | <b>114.050,97</b>   |
| 21  | 56, 57                       | Finanzerträge  | - 462,08                       | 10.300,00  | 185.549,99                           | - 175.249,99  |
| 22  | 77                           | Finanzaufwendungen   | 232.798,61                     | 218.250,00   | 216.377,64                           | 1.872,36  |
| 23  |                              | <b>Finanzergebnis</b>  | - <b>233.260,69</b>            | - <b>207.950,00</b>                                  | - <b>30.827,65</b>                   | - <b>177.122,35</b>   |
| 24  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  | <b>7.235.763,08</b>            | <b>5.883.212,89</b>                                  | <b>5.946.284,27</b>                  | - <b>63.071,38</b>  |
| 25  | 59                           | Außerordentliche Erträge   | 2.283,29                       | -  | -                                    | -   |
| 26  | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen  | -                              | -  | 484,62                               | - 484,62  |
| 27  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>2.283,29</b>                | -  | - <b>484,62</b>                      | <b>484,62</b>   |
| 28  |                              | <b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>7.238.046,37</b>            | <b>5.883.212,89</b>                                  | <b>5.945.799,65</b>                  | - <b>62.586,76</b>  |
| 29  |                              | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | 497.093,67                     | 503.691,00   | 463.672,32                           | 40.018,68   |
| 30  |                              | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 59.812,66                      | 74.013,00  | 67.013,37                            | 6.999,63  |
| 31  |                              | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>437.281,01</b>              | <b>429.678,00</b>                                    | <b>396.658,95</b>                    | <b>33.019,05</b>  |
| 32  |                              | <b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>   | <b>7.675.327,38</b>            | <b>6.312.890,89</b>                                  | <b>6.342.458,60</b>                  | - <b>29.567,71</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 5 - Gemeindekasse**  
- Euro -

| Nr. | Konten                       | Bezeichnung  | Ergebnis des        | Fortgeschriebener Ansatz | Ergebnis des        | Vergleich          |
|-----|------------------------------|--|---------------------|--------------------------|---------------------|--------------------|
|     |                              |  | Vorjahres           | des                      | Haushaltsjahres     | fortgeschriebener  |
|     |                              |  | 2016                | 2017                     | 2017                | Ansatz ./ Ergebnis |
| 1   | 2                            | 3  | 4                   | 5                        | 6                   | (Sp. 5 ./ Sp. 6)   |
|     |                              | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                     |                          |                     |                    |
| 01  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 02  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 30,00               | 50,00                    | 90,00               | - 40,00            |
| 03  | 548-549                      | Kostensersatzleistungen und -erstattungen  | 2.117,80            | 200,00                   | 905,53              | - 705,53           |
| 04  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 05  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen                             | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 06  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 07  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen                              | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 08  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 09  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 10  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>2.147,80</b>     | <b>250,00</b>            | <b>995,53</b>       | <b>- 745,53</b>    |
|     |                              | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                     |                          |                     |                    |
| 11  | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen   | 104.179,80          | 108.500,00               | 108.554,82          | - 54,82            |
| 12  | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen  | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 13  | 60, 61, 67-69                | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 17.697,98           | 21.400,00                | 20.617,40           | 782,60             |
|     | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 14  | 66                           | Abschreibungen   | 762,00              | 253,29                   | 800,29              | - 547,00           |
| 15  | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen                                  | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 16  | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                          | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 17  | 72                           | Transferaufwendungen   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 18  | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 19  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>122.639,78</b>   | <b>130.153,29</b>        | <b>129.972,51</b>   | <b>180,78</b>      |
| 20  |                              | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 120.491,98</b> | <b>- 129.903,29</b>      | <b>- 128.976,98</b> | <b>- 926,31</b>    |
| 21  | 56, 57                       | Finanzerträge  | 21.030,67           | 20.750,00                | 18.277,37           | 2.472,63           |
| 22  | 77                           | Finanzaufwendungen   | -                   | -                        | -                   | -                  |
| 23  |                              | <b>Finanzergebnis</b>  | <b>21.030,67</b>    | <b>20.750,00</b>         | <b>18.277,37</b>    | <b>2.472,63</b>    |
| 24  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis</b>   | <b>- 99.461,31</b>  | <b>- 109.153,29</b>      | <b>- 110.699,61</b> | <b>1.546,32</b>    |
|     |                              | <b>(Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  |                     |                          |                     |                    |
| 25  | 59                           | Außerordentliche Erträge   | 4,92                | -                        | 2,17                | - 2,17             |
| 26  | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen  | 2,64                | -                        | 1,61                | - 1,61             |
| 27  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>2,28</b>         | <b>-</b>                 | <b>0,56</b>         | <b>- 0,56</b>      |
| 28  |                              | <b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>- 99.459,03</b>  | <b>- 109.153,29</b>      | <b>- 110.699,05</b> | <b>1.545,76</b>    |
| 29  |                              | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | 102.190,81          | 111.287,00               | 113.348,76          | - 2.061,76         |
| 30  |                              | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 2.731,78            | 2.134,00                 | 2.649,71            | - 515,71           |
| 31  |                              | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>99.459,03</b>    | <b>109.153,00</b>        | <b>110.699,05</b>   | <b>- 1.546,05</b>  |
| 32  |                              | <b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>   | <b>-</b>            | <b>0,29</b>              | <b>-</b>            | <b>0,29</b>        |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 6 - Technisches Baumanagement**  
 - Euro -

| Nr. | Konten                              | Bezeichnung  | Ergebnis des         | Fortgeschriebener             | Ergebnis des         | Vergleich<br>fortgeschriebener<br>Ansatz ./ Ergebnis<br>des Haushaltsjahres<br>(Sp. 5 ./ Sp. 6) |
|-----|-------------------------------------|--|----------------------|-------------------------------|----------------------|---|
|     |                                     |  | Vorjahres            | Ansatz des<br>Haushaltsjahres | Haushaltsjahr<br>es  |   |
| 1   | 2                                   | 3  | 2016                 | 2017                          | 2017                 | 7   |
|     |                                     | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                      |                               |                      |   |
| 01  | 50                                  | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 51.992,38            | 47.500,00                     | 50.299,38            | - 2.799,38  |
| 02  | 51                                  | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 2.905.260,95         | 2.927.900,00                  | 3.049.223,74         | - 121.323,74  |
| 03  | 548-549                             | Kostensatzleistungen und -erstattungen   | 5.106,05             | 52.500,00                     | 27.342,91            | 25.157,09   |
| 04  | 52                                  | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                    | -                             | -                    | -   |
| 05  | 55                                  | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich<br>Erträge aus gesetzlichen Umlagen                                  | -                    | -                             | -                    | -   |
| 06  | 547                                 | Erträge aus Transferleistungen   | -                    | -                             | -                    | -   |
| 07  | 540-543                             | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende<br>Zwecke und allgemeine Umlagen                                   | -                    | -                             | -                    | -   |
| 08  | 546                                 | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 705.090,00           | 696.841,29                    | 713.971,29           | - 17.130,00   |
| 09  | 53                                  | Sonstige ordentliche Erträge   | 27.620,57            | 10.500,00                     | 13.869,31            | - 3.369,31  |
| 10  |                                     | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>3.695.069,95</b>  | <b>3.735.241,29</b>           | <b>3.854.706,63</b>  | - <b>119.465,34</b>   |
|     |                                     | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                      |                               |                      |   |
| 11  | 62, 63, 640-<br>643, 647-649,<br>65 | Personalaufwendungen   | 179.725,11           | 185.560,00                    | 167.226,12           | 18.333,88   |
| 12  | 644-646                             | Versorgungsaufwendungen  | -                    | 7.585,00                      | 24.107,71            | - 16.522,71   |
| 13  | 60, 61, 67-69<br>-697               | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>davon: Einstellungen in Sonderposten                                    | 1.245.348,68         | 1.497.455,00                  | 1.521.696,39         | - 24.241,39   |
| 14  | 66                                  | Abschreibungen   | 1.287.304,78         | 1.185.521,72                  | 1.340.895,19         | - 155.373,47  |
| 15  | 71                                  | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie<br>besondere Finanzaufwendungen                                       | 1.087.941,07         | 1.001.700,00                  | 999.134,68           | 2.565,32  |
| 16  | 73                                  | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen<br>aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                               | -                    | -                             | -                    | -   |
| 17  | 72                                  | Transferaufwendungen   | -                    | -                             | -                    | -   |
| 18  | 70, 74, 76                          | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | 845,10               | 810,00                        | 714,62               | 95,38   |
| 19  |                                     | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>3.801.164,74</b>  | <b>3.878.631,72</b>           | <b>4.053.774,71</b>  | - <b>175.142,99</b>   |
| 20  |                                     | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 106.094,79</b>  | <b>- 143.390,43</b>           | <b>- 199.068,08</b>  | <b>55.677,65</b>  |
| 21  | 56, 57                              | Finanzerträge  | 5.157,08             | -                             | 3.584,86             | - 3.584,86  |
| 22  | 77                                  | Finanzaufwendungen   | 66.162,93            | 59.000,00                     | 59.201,82            | - 201,82  |
| 23  |                                     | <b>Finanzergebnis</b>  | <b>- 61.005,85</b>   | <b>- 59.000,00</b>            | <b>- 55.616,96</b>   | <b>3.383,04</b>   |
| 24  |                                     | <b>Ordentliches Ergebnis</b><br><b>(Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  | <b>- 167.100,64</b>  | <b>- 202.390,43</b>           | <b>- 254.685,04</b>  | <b>52.294,61</b>  |
| 25  | 59                                  | Außerordentliche Erträge   | 48.236,18            | -                             | 1.700,31             | - 1.700,31  |
| 26  | 79                                  | Außerordentliche Aufwendungen  | 40.955,00            | -                             | 1,00                 | - 1,00  |
| 27  |                                     | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>7.281,18</b>      | <b>-</b>                      | <b>1.699,31</b>      | <b>- 1.699,31</b>   |
| 28  |                                     | <b>Jahresergebnis vor internen<br/>Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis<br/>und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>- 159.819,46</b>  | <b>- 202.390,43</b>           | <b>- 252.985,73</b>  | <b>50.595,30</b>  |
| 29  |                                     | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | 75.474,75            | 88.091,00                     | 88.013,89            | 77,11   |
| 30  |                                     | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 1.538.548,90         | 1.621.318,00                  | 1.548.472,90         | 72.845,10   |
| 31  |                                     | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>-1.463.074,15</b> | <b>-1.533.227,00</b>          | <b>-1.460.459,01</b> | <b>- 72.767,99</b>  |
| 32  |                                     | <b>Jahresergebnis nach internen<br/>Leistungsbeziehungen</b>   | <b>-1.622.893,61</b> | <b>-1.735.617,43</b>          | <b>-1.713.444,74</b> | <b>22.172,69</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 7 - Bauverwaltung und Liegenschaftsmanagement**  
- Euro -

| Nr. | Konten                       | Bezeichnung  | Ergebnis des Vorjahres<br>2016 | Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres<br>2017 | Ergebnis des Haushaltsjahres<br>2017 | Vergleich fortgeschriebener Ansatz ./ Ergebnis des Haushaltsjahres<br>(Sp. 5 ./ Sp. 6) |
|-----|------------------------------|--|--------------------------------|--|--------------------------------------|--|
| 1   | 2                            | 3  | 4                              | 5  | 6                                    | 7  |
|     |                              | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                                |  |                                      |  |
| 01  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | 35.996,00                      | 61.440,00  | 63.760,87                            | - 2.320,87   |
| 02  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | 4.242,00                       | 3.700,00   | 3.788,00                             | - 88,00  |
| 03  | 548-549                      | Kostensersatzleistungen und -erstattungen  | -                              | -  | 486,33                               | - 486,33   |
| 04  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                              | -  | -                                    | -  |
| 05  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen                             | -                              | -  | -                                    | -  |
| 06  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen   | -                              | -  | -                                    | -  |
| 07  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen                              | 487,80                         | 500,00   | 487,80                               | 12,20  |
| 08  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 5.954,00                       | 6.740,00   | 4.580,00                             | - 2.160,00   |
| 09  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge   | 15.727,61                      | 3.250,00   | 15.934,11                            | - 12.684,11  |
| 10  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>62.407,41</b>               | <b>75.630,00</b>                                     | <b>89.037,11</b>                     | - <b>13.407,11</b>   |
|     |                              | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                                |  |                                      |  |
| 11  | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen   | 128.092,87                     | 124.110,00   | 134.835,15                           | - 10.725,15  |
| 12  | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen  | 62.107,60                      | 44.770,00  | 76.384,53                            | - 31.614,53  |
| 13  | 60, 61, 67-69                | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 94.689,77                      | 170.720,00   | 103.485,42                           | - 67.234,58  |
|     | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten   | -                              | -  | -                                    | -  |
| 14  | 66                           | Abschreibungen   | 43.485,49                      | 36.992,00  | 43.315,00                            | - 6.323,00   |
| 15  | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen                                  | 49.168,67                      | 54.700,00  | 49.388,17                            | - 5.311,83   |
| 16  | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                          | -                              | -  | -                                    | -  |
| 17  | 72                           | Transferaufwendungen   | -                              | -  | -                                    | -  |
| 18  | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | 6.343,85                       | 6.395,00   | 6.253,58                             | - 141,42   |
| 19  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>383.888,25</b>              | <b>437.687,00</b>                                    | <b>413.661,85</b>                    | - <b>24.025,15</b>   |
| 20  |                              | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 321.480,84</b>            | <b>- 362.057,00</b>                                  | <b>- 324.624,74</b>                  | - <b>37.432,26</b>   |
| 21  | 56, 57                       | Finanzerträge  | 35,53                          | -  | -                                    | -  |
| 22  | 77                           | Finanzaufwendungen   | -                              | -  | -                                    | -  |
| 23  |                              | <b>Finanzergebnis</b>  | <b>35,53</b>                   | <b>-</b>   | <b>-</b>                             | <b>-</b>   |
| 24  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>  | <b>- 321.445,31</b>            | <b>- 362.057,00</b>                                  | <b>- 324.624,74</b>                  | - <b>37.432,26</b>   |
| 25  | 59                           | Außerordentliche Erträge   | 274.760,78                     | -  | 344.682,70                           | - 344.682,70   |
| 26  | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen  | 18.264,12                      | -  | 69.494,15                            | - 69.494,15  |
| 27  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>256.496,66</b>              | <b>-</b>   | <b>275.188,55</b>                    | - <b>275.188,55</b>  |
| 28  |                              | <b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>- 64.948,65</b>             | <b>- 362.057,00</b>                                  | <b>- 49.436,19</b>                   | - <b>312.620,81</b>  |
| 29  |                              | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | 43.061,61                      | 185.168,00   | 56.776,15                            | - 128.391,85   |
| 30  |                              | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 129.854,72                     | 31.149,00  | 189.194,71                           | - 158.045,71   |
| 31  |                              | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>- 86.793,11</b>             | <b>154.019,00</b>                                    | <b>- 132.418,56</b>                  | <b>286.437,56</b>  |
| 32  |                              | <b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>   | <b>- 151.741,76</b>            | <b>- 208.038,00</b>                                  | <b>- 181.854,75</b>                  | - <b>26.183,25</b>   |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 8 - Bauhof**  
- Euro -

| Nr. | Konten                       | Bezeichnung  | Ergebnis des          | Fortgeschrieben       | Ergebnis des          | Vergleich           |
|-----|------------------------------|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|
|     |                              |  | Vorjahres             | er Ansatz des         | Haushaltsjahr         | fortgeschriebener   |
|     |                              |  | 2016                  | 2017                  | 2017                  | Ansatz ./. Ergebnis |
| 1   | 2                            | 3  | 4                     | 5                     | 6                     | des Haushaltsjahres |
|     |                              |  |                       |                       |                       | (Sp. 5 ./ Sp. 6)    |
|     |                              |  |                       |                       |                       | 7                   |
|     |                              | <b>Ordentliche Erträge</b>   |                       |                       |                       |                     |
| 01  | 50                           | Privatrechtliche Leistungsentgelte   | -                     | -                     | 235,62                | - 235,62            |
| 02  | 51                           | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte  | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 03  | 548-549                      | Kostensatzleistungen und -erstattungen   | 2.334,78              | 200,00                | 395,60                | - 195,60            |
| 04  | 52                           | Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen   | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 05  | 55                           | Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen                             | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 06  | 547                          | Erträge aus Transferleistungen   | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 07  | 540-543                      | Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen                              | 6.931,34              | -                     | 11.131,33             | - 11.131,33         |
| 08  | 546                          | Erträge aus der Auflösung von Sonderposten   | 12.527,00             | 6.263,17              | 6.263,17              | -                   |
| 09  | 53                           | Sonstige ordentliche Erträge   | -                     | -                     | 10.142,57             | - 10.142,57         |
| 10  |                              | <b>Summe der ordentlichen Erträge</b>  | <b>21.793,12</b>      | <b>6.463,17</b>       | <b>28.168,29</b>      | - <b>21.705,12</b>  |
|     |                              | <b>Ordentliche Aufwendungen</b>  |                       |                       |                       |                     |
| 11  | 62, 63, 640-643, 647-649, 65 | Personalaufwendungen   | 959.019,75            | 897.240,00            | 975.323,55            | - 78.083,55         |
| 12  | 644-646                      | Versorgungsaufwendungen  | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 13  | 60, 61, 67-69                | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 136.811,29            | 147.390,00            | 183.755,94            | - 36.365,94         |
|     | -697                         | davon: Einstellungen in Sonderposten   | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 14  | 66                           | Abschreibungen   | 120.275,40            | 104.257,87            | 106.914,87            | - 2.657,00          |
| 15  | 71                           | Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen                                  | 51,00                 | -                     | 102,00                | - 102,00            |
| 16  | 73                           | Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen                          | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 17  | 72                           | Transferaufwendungen   | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 18  | 70, 74, 76                   | Sonstige ordentliche Aufwendungen  | 3.717,72              | 3.000,00              | 4.042,72              | - 1.042,72          |
| 19  |                              | <b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>   | <b>1.219.875,16</b>   | <b>1.151.887,87</b>   | <b>1.270.139,08</b>   | - <b>118.251,21</b> |
| 20  |                              | <b>Verwaltungsergebnis</b>   | <b>- 1.198.082,04</b> | <b>- 1.145.424,70</b> | <b>- 1.241.970,79</b> | <b>96.546,09</b>    |
| 21  | 56, 57                       | Finanzerträge  | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 22  | 77                           | Finanzaufwendungen   | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 23  |                              | <b>Finanzergebnis</b>  | <b>-</b>              | <b>-</b>              | <b>-</b>              | <b>-</b>            |
| 24  |                              | <b>Ordentliches Ergebnis</b><br><b>(Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)</b>                                | <b>- 1.198.082,04</b> | <b>- 1.145.424,70</b> | <b>- 1.241.970,79</b> | <b>96.546,09</b>    |
| 25  | 59                           | Außerordentliche Erträge   | 7.499,00              | -                     | 29,00                 | - 29,00             |
| 26  | 79                           | Außerordentliche Aufwendungen  | -                     | -                     | -                     | -                   |
| 27  |                              | <b>Außerordentliches Ergebnis</b>  | <b>7.499,00</b>       | <b>-</b>              | <b>29,00</b>          | <b>- 29,00</b>      |
| 28  |                              | <b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b> | <b>- 1.190.583,04</b> | <b>- 1.145.424,70</b> | <b>- 1.241.941,79</b> | <b>96.517,09</b>    |
| 29  |                              | Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen   | 1.213.050,24          | 1.163.074,00          | 1.265.748,57          | - 102.674,57        |
| 30  |                              | Kosten aus internen Leistungsbeziehungen   | 22.467,20             | 17.649,00             | 23.806,78             | - 6.157,78          |
| 31  |                              | <b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>  | <b>1.190.583,04</b>   | <b>1.145.425,00</b>   | <b>1.241.941,79</b>   | <b>- 96.516,79</b>  |
| 32  |                              | <b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>   | <b>-</b>              | <b>0,30</b>           | <b>-</b>              | <b>0,30</b>         |



# Teilfinanzrechnungen 2017

**Gemeinde Mücke**



**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung**  
 - Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des<br>Vorjahres<br><br>2016 | Fortgeschrie<br>bener Ansatz<br>des<br>Haushaltsjah<br>res<br><br>2017 | Ergebnis des<br>Haushaltsjah<br>res<br><br>2017 | Vergleich<br>Ansatz/Ergebnis<br>des<br>Haushaltsjahres<br><br>(Sp. 4 ./ Sp. 5) |
|-----|---|---------------------------------------|--|---|--|
| 1   | 2   | 3                                     | 4  | 5   | 6  |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | -                                     | -  | -   | -  |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | -                                     | -  | -   | -  |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                                     | -  | -   | -  |
| 05  | <b>Summe</b>  | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | -                                     | -  | -   | -  |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | -                                     | -  | -   | -  |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | 9.600,70                              | 86.000,00  | 53.529,10                                       | 32.470,90  |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | 7.455,83                              | -  | 3.854,08  | 3.854,08   |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  |                                       |  |   | -  |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>17.056,53</b>                      | <b>86.000,00</b>   | <b>57.383,18</b>                                | <b>28.616,82</b>   |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>- 17.056,53</b>                    | <b>- 86.000,00</b>   | <b>- 57.383,18</b>                              | <b>- 28.616,82</b>   |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 2 - Kultur, Soziales und Wirtschaft**  
- Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des<br>Vorjahres<br><br>2016 | Fortgeschriebener Ansatz<br>des<br>Haushaltsjahres<br><br>2017 | Ergebnis des<br>Haushaltsjahres<br><br>2017 | Vergleich<br>Ansatz/Ergebnis<br>des<br>Haushaltsjahres<br><br>(Sp. 4 ./ Sp. 5) |
|-----|---|---------------------------------------|--|---|--|
| 1   | 2   | 3                                     | 4  | 5   | 6  |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | 25.780,14                             | 419.331,00   | 67.360,14                                   | 351.970,86   |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | -                                     | -  | -   | -  |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                                     | -  | -   | -  |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>25.780,14</b>                      | <b>419.331,00</b>  | <b>67.360,14</b>                            | <b>351.970,86</b>  |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | 11.927,92                             | 1.011.500,00   | 14.652,93                                   | 996.847,07   |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 16.192,41                             | -  | 319.618,33                                  | 319.618,33   |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | 18.846,72                             | 62.315,75  | 21.068,70                                   | 41.247,05  |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | 25.672,82                             | 25.750,00  | 25.672,82                                   | 77,18  |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>72.639,87</b>                      | <b>1.099.565,75</b>  | <b>381.012,78</b>                           | <b>718.552,97</b>  |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>- 46.859,73</b>                    | <b>- 680.234,75</b>  | <b>- 313.652,64</b>                         | <b>- 366.582,11</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 3 - Ordnungsangelegenheiten und Personenstandswesen**  
- Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres | Ergebnis des Haushaltsjahres | Vergleich Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres |
|-----|---|------------------------|--|------------------------------|---|
|     |   | 2016                   | 2017   | 2017                         | (Sp. 4 ./ Sp. 5)                              |
| 1   | 2   | 3                      | 4  | 5                            | 6   |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                        |  |                              |   |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | 59.598,80              | 468.650,00                                   | 7.983,53                     | 460.666,47                                    |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | 81,00                  | -  | 5.820,00                     | 5.820,00                                      |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                      | -  | -                            | -   |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                        |  |                              |   |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                      | -  | -                            | -   |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>59.679,80</b>       | <b>468.650,00</b>                            | <b>13.803,53</b>             | <b>454.846,47</b>                             |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                        |  |                              |   |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | -                      | 1.195.084,86                                 | 30.385,07                    | 1.164.699,79                                  |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 300.031,65             | -  | 525.451,79                   | 525.451,79                                    |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | 116.124,23             | 755.500,00                                   | 69.844,40                    | 685.655,60                                    |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                      | -  | 613,16                       | 613,16  |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                        |  |                              |   |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | -                      | -  | -                            | -   |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>416.155,88</b>      | <b>1.950.584,86</b>                          | <b>626.294,42</b>            | <b>1.324.290,44</b>                           |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>- 356.476,08</b>    | <b>-1.481.934,86</b>                         | <b>- 612.490,89</b>          | <b>- 869.443,97</b>                           |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 4 - Finanzen und Steuern**  
- Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des<br>Vorjahres<br><br>2016 | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>des<br>Haushaltsjahr<br>es<br>2017 | Ergebnis des<br>Haushaltsjah<br>res<br><br>2017 | Vergleich<br>Ansatz/Ergebnis<br>des<br>Haushaltsjahres<br><br>(Sp. 4 ./ Sp. 5) |
|-----|---|---------------------------------------|--|---|--|
| 1   | 2   | 3                                     | 4  | 5   | 6  |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | 80.600,00                             | 80.600,00  | 52.000,00                                       | 28.600,00  |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | -                                     | -  | -   | -  |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                                     | 258.503,00   | -   | 258.503,00   |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>80.600,00</b>                      | <b>339.103,00</b>  | <b>52.000,00</b>                                | <b>287.103,00</b>  |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | -                                     | -  | -   | -  |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | -                                     | -  | -   | -  |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | -                                     | 1.000,00   | 21.631,82                                       | 20.631,82  |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                                     | -  | 1.453,07  | 1.453,07   |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | 414.292,79                            | 408.500,00   | 408.390,04                                      | 109,96   |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>414.292,79</b>                     | <b>409.500,00</b>  | <b>431.474,93</b>                               | <b>- 21.974,93</b>   |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>- 333.692,79</b>                   | <b>- 70.397,00</b>   | <b>- 379.474,93</b>                             | <b>309.077,93</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 5 - Gemeindekasse**  
 - Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des<br>Vorjahres<br><br>2016 | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>des<br>Haushaltsjahr<br>es<br>2017 | Ergebnis des<br>Haushaltsjah<br>res<br><br>2017 | Vergleich<br>Ansatz/Ergebnis<br>des<br>Haushaltsjahres<br><br>(Sp. 4 ./ Sp. 5) |
|-----|---|---------------------------------------|--|---|--|
| 1   | 2   | 3                                     | 4  | 5   | 6  |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | -                                     | -  | -   | -  |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | 100,00                                | -  | -   | -  |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                                     | -  | -   | -  |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>100,00</b>                         | -  | -   | -  |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | -                                     | -  | -   | -  |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | -                                     | -  | -   | -  |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | -                                     | -  | -   | -  |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | -                                     | -  | -   | -  |
| 11  | <b>Summe</b>  | -                                     | -  | -   | -  |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>100,00</b>                         | -  | -   | -  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 6 - Technisches Baumanagement**  
- Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des<br>Vorjahres<br><br>2016 | Fortgeschrieb<br>ener Ansatz<br>des<br>Haushaltsjahr<br>es<br>2017 | Ergebnis des<br>Haushaltsjah<br>res<br><br>2017 | Vergleich<br>Ansatz/Ergebnis<br>des<br>Haushaltsjahres<br><br>(Sp. 4 ./ Sp. 5) |
|-----|---|---------------------------------------|--|---|--|
| 1   | 2   | 3                                     | 4  | 5   | 6  |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | 269.567,98                            | 516.000,00   | 231.688,43                                      | 284.311,57   |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | 459,90                                | -  | 2.023,00  | 2.023,00   |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | 29.716,55                             | 30.000,00  | 29.716,55                                       | 283,45   |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                                     | -  | -   | -  |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>299.744,43</b>                     | <b>546.000,00</b>  | <b>263.427,98</b>                               | <b>282.572,02</b>  |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                                       |  |   |  |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | 257.240,15                            | 1.507.090,04   | 369.685,46                                      | 1.137.404,58   |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 648.744,36                            | -  | 101.718,97                                      | 101.718,97   |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | 40.617,28                             | 60.900,00  | 71.885,14                                       | 10.985,14  |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                                     | -  | -   | -  |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                                       |  |   |  |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | 172.694,61                            | 175.900,00   | 175.721,71                                      | 178,29   |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>1.119.296,40</b>                   | <b>1.743.890,04</b>  | <b>719.011,28</b>                               | <b>1.024.878,76</b>  |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>- 819.551,97</b>                   | <b>-1.197.890,04</b>   | <b>- 455.583,30</b>                             | <b>- 742.306,74</b>  |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 7 - Bauverwaltung und Liegenschaftsmanagement**  
 - Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres | Ergebnis des Haushaltsjahres | Vergleich Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres |
|-----|---|------------------------|--|------------------------------|---|
|     |   | 2016                   | 2017   | 2017                         | (Sp. 4 ./ Sp. 5)                              |
| 1   | 2   | 3                      | 4  | 5                            | 6   |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                        |  |                              |   |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | -                      | 59.900,00                                    | 7.077,56                     | 52.822,44                                     |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | 303.968,05             | 2.540.000,00                                 | 538.688,99                   | 2.001.311,01                                  |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                      | -  | -                            | -   |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                        |  |                              |   |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                      | -  | -                            | -   |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>303.968,05</b>      | <b>2.599.900,00</b>                          | <b>545.766,55</b>            | <b>2.054.133,45</b>                           |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                        |  |                              |   |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | 105.928,28             | 1.131.500,00                                 | 609.319,47                   | 522.180,53                                    |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 139.784,22             | -  | 15.763,58                    | 15.763,58                                     |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | 1.013,18               | 15.200,00                                    | 1.578,15                     | 13.621,85                                     |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                      | -  | 1.669,45                     | 1.669,45                                      |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                        |  |                              |   |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | -                      | -  | -                            | -   |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>246.725,68</b>      | <b>1.146.700,00</b>                          | <b>628.330,65</b>            | <b>518.369,35</b>                             |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>57.242,37</b>       | <b>1.453.200,00</b>                          | <b>- 82.564,10</b>           | <b>1.535.764,10</b>                           |

**Jahresabschluss 2017**  
**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 8 - Bauhof**  
 - Euro -

| Nr. | Bezeichnung   | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres | Ergebnis des Haushaltsjahres | Vergleich Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres |
|-----|---|------------------------|--|------------------------------|---|
|     |   | 2016                   | 2017   | 2017                         | (Sp. 4 ./ Sp. 5)                              |
| 1   | 2   | 3                      | 4  | 5                            | 6   |
|     | <b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                        |  |                              |   |
| 01  | Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen                                      | -                      | -  | -                            | -   |
| 02  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und den immateriellen Anlagevermögens             | 7.500,00               | -  | 30,00                        | 30,00   |
| 03  | Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens   | -                      | -  | -                            | -   |
|     | <b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                        |  |                              |   |
| 04  | Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen | -                      | -  | -                            | -   |
| 05  | <b>Summe</b>  | <b>7.500,00</b>        | <b>-</b>                                     | <b>30,00</b>                 | <b>30,00</b>                                  |
|     | <b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>   |                        |  |                              |   |
| 06  | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden   | -                      | 150.000,00                                   |                              | 150.000,00                                    |
| 07  | Auszahlungen für Baumaßnahmen   | 9.500,91               | -  | -                            | -   |
| 08  | Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen                             | 87.950,08              | 69.000,00                                    | 12.133,43                    | 56.866,57                                     |
| 09  | Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen  | -                      | -  | -                            | -   |
|     | <b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                        |  |                              |   |
| 10  | Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen  | -                      | -  | -                            | -   |
| 11  | <b>Summe</b>  | <b>97.450,99</b>       | <b>219.000,00</b>                            | <b>12.133,43</b>             | <b>206.866,57</b>                             |
| 12  | <b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>   | <b>- 89.950,99</b>     | <b>- 219.000,00</b>                          | <b>- 12.103,43</b>           | <b>- 206.896,57</b>                           |

